

Controllingbericht des Haushaltsjahres 2018



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen	3
2. Jahresergebnis 2018.....	4
2.1 Übersicht nach Ergebnishaushalt, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	8
3. Globalbudget „Produktverantwortung“	10
3.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt	23
3.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt.....	31
3.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte	32
3.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften.....	32
3.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement	37
3.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt.....	41
3.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport.....	46
3.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt.....	57
3.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt	58
3.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt.....	61
3.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro	71
3.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst	74
3.13 Teilhaushalt 800 – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus.....	78
4. Globalbudget „Personal“	82
4.1 Personalbudget „Abrechnung“	82
4.2 Personalbudget „Rückstellungen“	83
5. Globalbudget „Abschreibungen“	84
6. Zusammenfassung, Fazit.....	86

Herausgeber:
Stadt Melle
Der Bürgermeister
Amt für Finanzen und Liegenschaften
Schürenkamp 16
49324 Melle

Ansprechpartner:
Herr Marius Brockmeyer
Tel.: 05422/965-345
Mail: m.brockmeyer@stadt-melle.de

1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen

Die Stadtverwaltung Melle muss sicherstellen, dass mit den verfügbaren Mitteln das Prinzip der Wirtschaftlichkeit, also der bestmögliche Zweck erzielt wird, bzw. für den angestrebten Zweck die minimalen Mittel aufgewendet werden. Ab dem Jahr 2015 wurde bei der Stadt Melle damit begonnen, eine strategische Steuerung über Leitbild, strategische Ziele und Handlungsschwerpunkte (HSP) nach Maßgaben des § 21 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) zu implementieren. Dies bildet den Ausgang für einen neuen, strategischen Steuerungskreislauf, der nach Vorgaben des niedersächsischen Verfassungs- und Haushaltsrechts u.a. mit einem Finanz- und Leistungscontrolling auf Produktebene schließt.

Zum Stichtag 30.06.2018 wurde ein unterjähriges Controlling bei der Stadt Melle durchgeführt. So waren bereits erste Rückschlüsse auf den voraussichtlichen Abschluss des aktuellen Haushaltsjahres möglich und konnten transparent dargestellt werden. Mit diesem Controllingbericht für das gesamte Haushaltsjahr 2018 werden nun die Ist-Daten den Plandaten für das Jahr gegenübergestellt. Weiterhin wird die unterjährige Prognose vom 30.06.2018 mit angeführt. So wird in diesem Bericht ebenfalls deutlich, wo es noch Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Prognose der Produktverantwortlichen gegeben hat. Bei der Planung des Haushaltes 2018 wurde damit begonnen, bei wesentlichen Produkten die zugeordneten Leistungen und Wirkungen zu beschreiben und über operative Ziele und Kennzahlen messbar darzustellen. Dieses ermöglicht nun ein Leistungscontrolling durchzuführen, um die Rückschlüsse aus dem Controlling nicht nur auf die finanziellen Aspekte zu beschränken, sondern anhand von konkreter Leistungsplanung die gesetzte Zielerreichung nachzuhalten.

Die Stadt Melle arbeitet mit insgesamt vier Globalbudgets. Dies sind die Budgets „Produktverantwortung“, „Personal“, „Abschreibungen“ und „Leistungsverrechnung“. Bis auf die Leistungsverrechnung, auf deren Basis die intern erbrachten Leistungen zwischen verschiedenen Ämtern (Teilhaushalten) verrechnet werden, erhalten Sie in diesem Controllingbericht gegliedert nach den verschiedenen Globalbudgets, Teilhaushalten und Produkten Auskunft über den voraussichtlichen Abschluss des Haushaltsjahres 2018. Sämtliche Finanzdaten beziehen sich auf den **Buchungsstichtag 30.01.2019. Die Daten sind daher nicht mit denen des Jahresabschlusses, der mit Stichtag 31.03.2019 für das Haushaltsjahr 2018 aufgestellt wird, gleichzusetzen.** Verschiebungen auch innerhalb der Globalbudgets bzw. Buchungen, die wirtschaftlich noch dem Jahr 2018 zuzuordnen sind, können daher das Jahresergebnis 2018 noch beeinflussen. Ungeachtet dessen bietet der Controllingbericht erste wichtige Hinweise auf den Abschluss der einzelnen Produkte und Projekte im Haushaltsjahr und damit insbesondere für die Produkt- und Projektverantwortlichen eine wichtige Grundlage und Unterstützung zur operativen Planung kommender Haushaltsjahre.

Im Rahmen des Budgets „Produktverantwortung“ wird ebenfalls die Investitionstätigkeit, die jeweils auf Produktebene abgebildet wird, betrachtet. Auch hier gibt der Controllingbericht mit Buchungsstand vom 30.01.2019 für jede Investition wichtige Hinweise auf den finanziellen Umsetzungsstand aller geplanten Investitionen.

Die Aussagen in diesem Bericht sind dahingehend einzuordnen, dass der Fokus auf der Betrachtung der Haushaltsplanung und den Abweichungen sowie den dazu geführten Gründen liegt. Nicht behandelt und dargestellt werden die zahlreichen erfolgreich umgesetzten Leistungen, Maßnahmen und Investitionen.

2. Jahresergebnis 2018

Nachfolgend wird das voraussichtliche Jahresergebnis 2018 mit Buchungsstand des 30.01.2019 gegliedert nach Teilhaushalten und Produkten abgebildet:

	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HHRest Schulbudget)	Ist	Reserviert	Abweichung	Abw. (%)
THH 100 - Hauptamt	6.924.912,24	7.060.700,00	5.951.090,88	70.543,88	-1.039.065,24	-14,72%
111-01 Politische Gremien	739.737,58	767.700,00	627.776,40		-139.923,60	-18,23%
111-02 Verwaltungsführung	512.302,79	539.700,00	437.980,05		-101.719,95	-18,85%
111-04 Beschäftigtenvertretung	36.525,17	40.900,00	60.538,05		19.638,05	48,02%
111-06 Zentrale Dienste	1.144.361,30	1.108.200,00	1.178.214,30		70.014,30	6,32%
111-07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	63.557,17	66.500,00	65.054,90		-1.445,10	-2,17%
111-08 Personalmanagement	3.155.715,44	2.848.300,00	2.265.646,27		-582.653,73	-20,46%
111-10 Organisationsangelegenheiten	195.437,82	254.500,00	131.334,00	35.542,67	-87.623,33	-34,43%
111-11 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	972.633,16	1.041.100,00	1.004.157,53		-36.942,47	-3,55%
111-15 Städtepartnerschaft	40.478,61	62.900,00	51.989,39		-10.910,61	-17,35%
121-01 Statistik und Wahlen	64.163,20	59.200,00	28.358,48		-30.841,52	-52,10%
P10017-001 Strategische Steuerung		40.000,00	40.332,45		332,45	0,83%
P10017-002 Dokumentenmanagement		61.000,00	15.799,19	35.001,21	-10.199,60	-16,72%
P10018-005 Neuorganisation Gebäudemanagement		40.000,00	35.507,82		-4.492,18	-11,23%
P10018-009 Personalentwicklungsplanung		55.700,00	8.402,05		-47.297,95	-84,92%
P10018-011 Neukonzeption der Wirtschaftsförderung		10.000,00			-10.000,00	-100,00%
P10018-012 Gründung von Stadtwerken		65.000,00			-65.000,00	-100,00%
THH 100 - Ortsräte	759.069,58	790.500,00	670.850,67	25.799,47	-93.849,86	-11,87%
111-17 Ortsrat Bruchmühlen	64.049,55	69.900,00	61.312,96	1.815,17	-6.771,87	-9,69%
111-18 Ortsrat Buer	102.477,91	95.900,00	62.555,80	2.541,22	-30.802,98	-32,12%
111-19 Ortsrat Gesmold	69.896,04	75.500,00	63.372,02	3.581,91	-8.546,07	-11,32%
111-20 Ortsrat Melle-Mitte	95.292,44	108.400,00	90.183,60	4.525,80	-13.690,60	-12,63%
111-21 Ortsrat Neuenkirchen	78.070,57	85.200,00	71.038,23	3.388,30	-10.773,47	-12,65%
111-22 Ortsrat Oldendorf	91.560,76	96.000,00	76.820,10	2.662,23	-16.517,67	-17,21%
111-23 Ortsrat Riemsloh	90.436,08	95.200,00	85.476,19	4.211,17	-5.512,64	-5,79%
111-24 Ortsrat Wellingholzhausen	79.295,95	75.800,00	69.307,12	3.073,67	-3.419,21	-4,51%
573-02 Haus des Gastes	4.441,67	4.400,00	4.120,79		-279,21	-6,35%
573-03 Veranstaltungsraum Riemsloh	31.160,75	32.400,00	32.409,86		9,86	0,03%
573-04 Dorfgemeinschaftshaus Neuenkirchen	10.479,57	10.700,00	10.462,57		-237,43	-2,22%
573-05 Torbogenhaus Bruchmühlen	32.277,48	31.200,00	33.575,04		2.375,04	7,61%
573-08 Dorfgemeinschaftshaus Schiplage	9.630,81	9.900,00	10.216,39		316,39	3,20%
THH 140 - Rechnungsprüfungsamt	166.837,34	167.600,00	130.871,59	0,00	-36.728,41	-21,91%
111-05 Rechnungsprüfung	166.837,34	167.600,00	130.871,59		-36.728,41	-21,91%
THH 190 - Gleichstellungsbeauftragte	18.908,41	37.500,00	8.008,66	0,00	-29.491,34	-78,64%
111-03 Gleichstellung von Frau und Mann	18.908,41	37.500,00	8.008,66		-29.491,34	-78,64%

	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HHRest Schulbudget)	Ist	Reserviert	Abweichung	Abw. (%)
THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	-40.505.690,72	-40.393.200,00	-47.078.514,40	0,00	-6.685.314,40	16,55%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	843.363,89	889.300,00	638.174,88		-251.125,12	-28,24%
111-13 Grundstücksmanagement	154.240,67	231.700,00	181.837,03		-49.862,97	-21,52%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-40.357.708,54	-40.181.900,00	-46.380.752,00		-6.198.852,00	15,43%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-1.145.586,74	-1.350.300,00	-1.531.467,76		-181.167,76	13,42%
P20018-014 Umsetzung Neuregelung Umsatzsteuer		15.000,00	13.693,45		-1.306,55	-8,71%
P20018-015 Planung von Investitionen		3.000,00			-3.000,00	-100,00%
THH 230 - Gebäudemanagement	5.242.547,82	4.879.600,00	4.447.988,46	318.677,79	-112.933,75	-2,31%
111-14 Gebäudemanagement	5.238.381,03	4.875.800,00	4.445.524,45	318.677,79	-111.597,76	-2,29%
573-07 Grönenburg	4.166,79	3.800,00	2.464,01		-1.335,99	-35,16%
THH 320 - Ordnungsamt	1.230.929,21	1.526.000,00	1.098.586,34	6.000,00	-421.413,66	-27,62%
122-01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	187.163,37	191.200,00	173.451,96		-17.748,04	-9,28%
122-02 Gewerbewesen	-9.642,68	59.500,00	59.073,59		-426,41	-0,72%
122-03 Verkehrsangelegenheiten	80.132,80	96.400,00	101.289,96		4.889,96	5,07%
122-04 Fahrerlaubnisse und Fahrschulwesen	13.490,60	13.500,00	15.149,83		1.649,83	12,22%
122-05 Kfz-Angelegenheiten	-264.256,67	-205.600,00	-366.110,38		-160.510,38	78,07%
122-06 Einwohnerangelegenheiten	447.878,08	493.700,00	447.967,09		-45.732,91	-9,26%
122-07 Personenstandswesen	80.715,30	108.300,00	94.539,47		-13.760,53	-12,71%
126-01 Feuerwehrwesen	585.330,71	736.100,00	583.373,16	6.000,00	-146.726,84	-19,93%
128-01 Katastrophenschutz	817,33	800,00	628,84		-171,16	-21,40%
547-01 ÖPNV	240.076,16	244.700,00	176.452,54		-68.247,46	-27,89%
553-01 Friedhöfe	-130.775,79	-212.600,00	-187.229,72		25.370,28	-11,93%
THH 400 - Amt für Familie, Bildung und Sport	9.833.127,57	13.158.400,00	10.860.234,54	7.269,25	-2.290.896,21	-17,41%
211-01 Grundschulen	1.494.392,69	1.830.800,00	1.792.163,40	1.627,33	-37.009,27	-2,02%
216-01 Oberschulen	29.812,61	100.500,00	-59.094,96	1.627,32	-157.967,64	-157,18%
218-01 Gesamtschulen	603.140,58	685.200,00	172.154,43		-513.045,57	-74,88%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	295.097,99	67.500,00	73.228,79		5.728,79	8,49%
263-01 Musikschulen	51.392,66	74.100,00	72.065,73		-2.034,27	-2,75%
271-01 Volkshochschule	37.444,72	45.700,00	41.673,69		-4.026,31	-8,81%
272-01 Büchereien	338.945,73	368.200,00	350.325,25	4.014,60	-13.860,15	-3,76%
351-04 Sonstige Soziale Leistungen	47.192,56	64.200,00	-2.395,02		-66.595,02	-103,73%
351-05 Familienpass	81.574,41	102.200,00	65.916,30		-36.283,70	-35,50%
362-01 Jugendarbeit	200.131,65	245.000,00	212.941,49		-32.058,51	-13,09%
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	3.896.403,18	6.472.600,00	5.411.855,33		-1.060.744,67	-16,39%
366-01 Einrichtungen der Jugendarbeit	255.719,30	272.500,00	279.743,28		7.243,28	2,66%
366-02 Kinderspielplätze	97.433,64	102.100,00	100.000,55		-2.099,45	-2,06%
367-05 Tagespflege/Familienbüro	111.184,92	260.800,00	157.179,83		-103.620,17	-39,73%
421-01 Förderung des Sports	115.816,06	129.100,00	122.672,88		-6.427,12	-4,98%
424-01 Sportplätze	227.603,11	239.900,00	236.372,73		-3.527,27	-1,47%
424-02 Sporthallen	476.735,58	482.800,00	489.849,11		7.049,11	1,46%
424-03 Bäder	1.473.106,18	1.610.200,00	1.344.894,07		-265.305,93	-16,48%

	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HHRest Schulbudget)	Ist	Reserviert	Abweichung	Abw. (%)
P40018-008 Finanzierungsrichtlinien für Kindertagesstätten		5.000,00	343,61		-4.656,39	-93,13%
P40018-013 Ehrenamtsbüro			-1.655,95		-1.655,95	
THH 500 - Sozialamt	793.048,09	698.700,00	709.791,04	0,00	11.091,04	1,59%
311-01 Hilfe zum Lebensunterhalt	20.316,87	23.300,00	17.119,03		-6.180,97	-26,53%
311-02 Hilfe zur Pflege	13.510,47	7.100,00	10.001,51		2.901,51	40,87%
311-04 Hilfen zur Gesundheit	2.163,66	2.000,00	1.546,02		-453,98	-22,70%
311-05 Hilfen in anderen Lebenslagen	2.163,66	2.000,00	1.998,05		-1,95	-0,10%
311-06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	111.670,52	108.600,00	74.370,63		-34.229,37	-31,52%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	158.943,63	174.600,00	143.268,74		-31.331,26	-17,95%
312-01 Leistungen für Unterkunft und Heizung		-3.300,00	-3.192,33		107,67	-3,26%
312-03 Einmalige Leistungen	0,00	-1.400,00	-1.276,92		123,08	-8,79%
312-04 Arbeitslosengeld II	0,00	-12.000,00	-11.492,01		507,99	-4,23%
313-01 Leistungen nach dem AsylbLG	259.807,13	141.100,00	222.432,96		81.332,96	57,64%
341-01 Unterhaltsvorschussleistungen	8.385,12	37.200,00	29.047,70		-8.152,30	-21,92%
346-01 Wohngeld	132.680,35	130.900,00	135.681,47		4.781,47	3,65%
351-01 Elterngeld, Erziehungsgeld	35.557,05	38.500,00	42.491,42		3.991,42	10,37%
351-02 Versicherungsangelegenheiten	47.849,63	50.100,00	47.794,77		-2.305,23	-4,60%
THH 600 - Bauamt	400.057,83	563.500,00	451.550,50	45.879,40	-66.070,10	-11,72%
511-01 Räumliche Planung	250.671,24	294.800,00	272.331,63	45.879,40	23.411,03	7,94%
511-02 Dorferneuerung	32.430,32	24.700,00	21.006,84		-3.693,16	-14,95%
521-01 Bauordnung, Bauverwaltung	75.805,05	189.700,00	140.161,72		-49.538,28	-26,11%
522-01 Wohnungsbauförderung	-18.604,15	-29.400,00	-20.639,65		8.760,35	-29,80%
523-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	59.755,37	48.700,00	38.689,96		-10.010,04	-20,55%
P60018-001 Neue Mitte - Nord		30.000,00			-30.000,00	-100,00%
P60018-002 Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße		5.000,00			-5.000,00	-100,00%
THH 660 - Tiefbauamt	2.004.681,67	2.059.700,00	1.207.096,97	27.349,91	-825.253,12	-40,07%
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	-1.039.614,14	-1.075.200,00	-1.163.243,73	10.652,88	-77.390,85	7,20%
541-01 Gemeindestraßen	1.929.450,17	2.013.300,00	1.663.223,69	10.646,50	-339.429,81	-16,86%
545-02 Straßenbeleuchtung	559.370,68	537.100,00	127.033,57		-410.066,43	-76,35%
546-01 Parkeinrichtungen	54.387,79	64.000,00	89.006,28		25.006,28	39,07%
547-02 Wartehallen	77.776,96	85.700,00	72.108,01		-13.591,99	-15,86%
552-01 Öffentliches Gewässer	423.310,21	434.800,00	418.969,15	6.050,53	-9.780,32	-2,25%
THH 670 - Umweltbüro	283.443,91	399.200,00	336.556,37	16.666,86	-45.976,77	-11,52%
551-01 Förderung des Stadtgrün	14.013,89	55.500,00	32.907,01	16.666,86	-5.926,13	-10,68%
554-01 Natur und Landschaft	39.259,79	71.600,00	54.717,66		-16.882,34	-23,58%
561-01 Umweltschutz	148.501,53	192.600,00	192.934,18		334,18	0,17%
561-02 Kompensationsflächen- Management	81.668,70	79.500,00	55.997,52		-23.502,48	-29,56%
THH 700 - Baubetriebsdienst	2.965.225,40	3.105.000,00	3.137.216,06	15.940,65	48.156,71	1,55%
111-16 Baubetriebsdienst	2.803.560,37	2.881.700,00	2.886.609,89	15.940,65	20.850,54	0,72%
541-02 Winterdienst	96.165,39	111.500,00	166.947,21		55.447,21	49,73%
545-01 Straßenreinigung (Gebührenhaushalt)	7.581,00	8.100,00	6.666,49		-1.433,51	-17,70%
551-02 Parkanlagen	33.477,73	61.500,00	57.296,97		-4.203,03	-6,83%

	Ist Vorjahr	Plan <i>(inkl. HHRest Schulbudget)</i>	Ist	Reserviert	Abweichung	Abw. (%)
573-09 Öffentliche Einrichtungen	21.739,76	35.300,00	18.897,76		-16.402,24	-46,47%
573-10 Märkte	2.701,15	6.900,00	797,74		-6.102,26	-88,44%
THH 800 - Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	737.389,88	828.900,00	689.634,12	0,00	-139.265,88	-16,80%
571-01 Wirtschaftsförderung	116.731,76	137.900,00	93.088,94		-44.811,06	-32,50%
571-02 Stadtmarketing	68.761,27	66.600,00	67.116,61		516,61	0,78%
261-01 Theater	65.747,06	73.800,00	61.282,42		-12.517,58	-16,96%
262-01 Musikpflege	7.984,37	9.000,00	8.237,54		-762,46	-8,47%
273-01 Sonstige Volksbildung	60.722,08	68.300,00	66.188,41		-2.111,59	-3,09%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	86.855,84	88.900,00	87.919,38		-980,62	-1,10%
573-01 Alte Posthaltere	28.257,43	20.100,00	27.944,42		7.844,42	39,03%
573-06 Theater Melle	53.477,08	62.500,00	55.484,73		-7.015,27	-11,22%
575-01 Förderung des Tourismus	248.852,99	236.800,00	203.229,00		-33.571,00	-14,18%
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes		60.000,00	6.069,00		-53.931,00	-89,89%
P80019-001 Stadtjubiläum		5.000,00	13.073,67		8.073,67	161,47%
SUMME Jahresergebnis (Buchungsstand: 30.01.2019)	-9.145.511,77	-5.117.900,00	-17.379.038,20	534.127,21	-11.727.010,99	229,14%

2.1 Übersicht nach Ergebnishaushalt, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Nachfolgend wird eine Gesamtübersicht inkl. der unterjährigen vorgenommenen Prognosen unterteilt nach Ergebnishaushalt inkl. Aufteilung in die Globalbudgets „Produktverantwortung“, „Personal“ sowie „Abschreibungen“ gegeben. Ebenfalls finden Sie folgend bereits die Übersicht zum finanziellen Abschluss aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Haushaltes 2018. Wie bereits in der Einleitung erwähnt, ist zu beachten, dass es im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss hier noch teilweise maßgebliche Änderungen geben kann.

2.1.1 Jahresergebnis 2018 der Globalbudgets im Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt inkl. Nachtrag	Haushaltsrest (nur im Schulbudget)	Gesamtansatz inkl. Haushaltsrest	Ist + Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist+Reserv.)	Abweichung (%)
Budget Produktverantwortung	-31.744.838,61	-28.453.300,00	15.600,00	-28.437.700,00	-38.272.120,40	-28.099.341,02	-9.834.420,40	34,58%
Personalbudget	18.138.976,68	18.600.500,00		18.600.500,00	17.307.792,09	18.701.900,14	-1.292.707,91	-6,95%
Budget Abschreibungen	4.460.350,16	4.719.300,00		4.719.300,00	4.119.417,32	4.720.000,00	-599.882,68	-12,71%
Saldo	-9.145.511,77	-5.133.500,00	15.600,00	-5.117.900,00	-16.844.910,99	-4.669.248,88	-11.727.010,99	229,14%

Erläuterungen:

Die Planung des Haushaltes 2018 inkl. des I. Nachtrages ging von einem Überschuss im Ergebnishaushalt (Jahresergebnis) i.H.v. 5,13 Mio. € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten im Schulbudget verringert sich das geplante Ergebnis um 15.600,00 € auf 5,12 Mio. €. Im Controllingbericht vom 30.06.2018 ergab sich durch die Prognosen aller Produktverantwortlichen im Ergebnishaushalt ein Jahresergebnis von 4,70 Mio. €. Zum Stichtag des Jahrescontrollings am 30.01.2019 zeigt sich mit 16,84 Mio. € nun ein deutlich besseres Ergebnis als geplant bzw. unterjährig prognostiziert. Dieses Zwischenergebnis im Vorfeld des Jahresabschlusses ist jedoch noch zu relativieren, da zahlreiche Buchungen, die wirtschaftlich noch in das Jahr 2018 gehören, noch bis zum 31.03.2019 durchzuführen sind. So standen Ende Januar noch die Buchung der Personalarückstellungen in Höhe von voraussichtlich 1,55 Mio. € (s. Gliederungspunkt 4.2), Abschreibungen in Höhe von 650.000 € (s. Gliederungspunkt 5.) sowie teilweise noch fehlende Abrechnungen von Bewirtschaftungskosten wie z.B. die Straßenbeleuchtung in Höhe von ca. 400.000 € aus.

Nichts desto trotz wird das Jahresergebnis maßgeblich besser als geplant ausfallen. Dies ist insbesondere auf Mehrerträge im Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“ zurückzuführen. Allein hier liegt das Ergebnis bei ca. 6 Mio. € über Plan (s. hierzu Seite 34). Ein um 1 Mio. € besseres Ergebnis als geplant wird im Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“ insbesondere durch Einmalzahlungen des Landkreises erzielt (s. hierzu Seite 51). Zum deutlich besser als geplanten Ergebnis tragen jedoch auch Minderaufwendungen bei. Exemplarisch sind hier die verhandelten geringeren Schulsachkostenerstattungen an den Landkreis (Produkt 218-01, S. 48) zu nennen.

2.1.2 Prognose der Investitionstätigkeit

Investitionstätigkeit	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt	Haushaltsreste	Gesamtansatz	Ist + Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist+Reserv.)	Abweichung (%)
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	16.658.079,55	18.330.600,00	12.539.700,00	30.870.300,00	15.399.082,21	19.211.444,35	-15.471.217,79	-50,12%
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-4.608.039,71	-3.756.500,00	0,00	-3.756.500,00	-1.122.939,46	-1.081.500,00	2.633.560,54	-70,11%
Saldo	12.050.039,84	14.574.100,00	12.539.700,00	27.113.800,00	14.276.142,75	18.129.944,35	-12.837.657,25	-47,35%

Erläuterungen:

Im Haushaltsplan 2018 standen inkl. des I. Nachtrages insgesamt 18,33 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 12,54 Mio. €, sodass ein insgesamt für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 30,87 Mio. € vorhanden war. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wurde auf Grundlage des Sachstandes zum 30.06.2018 damit gerechnet, dass im Haushaltsjahr 2018 insgesamt 19,21 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Der Buchungsstand zum 30.01.2019 zeigt nun Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 15,40 Mio. €. Vom zur Verfügung stehenden Gesamtbudget sind 15,47 Mio. € nicht zahlungswirksam umgesetzt worden und bilden die potenziellen Haushaltreste für das Haushaltsjahr 2019. Insbesondere bei der investiven Umsetzung in den Teilhaushalten 230 „Gebäudemanagement“ und 660 „Tiefbauamt“ sind Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Planung entstanden. Hinzu kommen weitere Einzelmaßnahmen in anderen Teilhaushalten, deren Umsetzung noch ausstehen. Details sind den jeweiligen Ausführungen unter den entsprechenden Gliederungspunkten dieses Berichtes zu entnehmen.

2.1.3 Prognose der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungstätigkeit	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt	Ermächtigungen aus Vorjahren	Gesamt-ermächtigung	Ist	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist+Reserv.)	Abweichung (%)
Kreditaufnahmen	0,00	1.348.500,00	9.015.300,00	10.363.800,00	0,00	4.665.095,19	-10.363.800,00	-100,00%
Tilgungen	-2.733.648,92	-2.606.700,00	0,00	-2.606.700,00	-2.606.678,66	-2.606.700,00	21,34	0,00%
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.733.648,92	-1.258.200,00	9.015.300,00	7.757.100,00	-2.606.678,66	2.058.395,19	-10.363.778,66	-133,60%

Erläuterungen:

Aufgrund der außerordentlich guten Ertragsentwicklung und den Minderaufwendungen im Ergebnishaushalt ergibt sich in 2018 auch ein deutlich besserer Cash-Flow als geplant und prognostiziert. Abzüglich geleisteter Tilgung verblieb genug Liquidität, eine sogenannte „Freie Spitze“, die für die Finanzierung der umgesetzten Investitionsmaßnahmen zur Verfügung stand. Durch die verzögerten Investitionsmittelbedarfe waren im Jahr 2018 daher keine Kreditaufnahme notwendig.

3. Globalbudget „Produktverantwortung“

Für jedes Produkt im Haushaltsplan der Stadt Melle ist eine Produktverantwortliche oder ein Produktverantwortlicher benannt. Im Globalbudget „Produktverantwortung“ sind alle Sachkonten zusammengeführt, die durch die Produktverantwortlichen in den jeweiligen Ämtern dezentral bewirtschaftet werden. Dies sind bei der Stadt Melle alle Sachkonten, die nicht dem Personalbudget, den Abschreibungen oder der internen Leistungsverrechnung zugeordnet sind.

Nach den Anforderungen des Kommunalen Steuerungsmodells sind die Produktverantwortlichen für die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung ihres Budgets zuständig. Im Rahmen des Controllings wird die ursprüngliche Planung der jeweilig zuständigen Produktverantwortlichen dem Ist-Wert zum 31.12.2018 gegenübergestellt.

Maßgebliche Abweichungen, d.h. +/- 10 % im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen und >2.000 € bzw. absolute Abweichungen von >50.000 € sind zu kommentieren und stellen wichtige Erkenntnisse bezüglich des finanziellen Verlaufes des Jahres 2018 dar.

Legende:

Abweichungen absolut	Farbe	Abweichung relativ
0,00 € bis +/- 49.999,99 €	Grün	0,00 % bis +/- 9,99 %
+/- 50.000,00 € bis +/-99.999,99 €	Gelb	+/- 10,00 % bis 19,99 %
Ab +/- 100.000,00 €	Rot	Ab +/- 20 %

Zusätzlich zur rein finanziellen Betrachtung wurde erstmals im Jahr 2018 ein Leistungscontrolling für folgende Produkte durchgeführt. Hier wurden die geplanten operativen Ziele bzw. Kennzahlen dem Leistungsstand Ende des Jahres gegenübergestellt. Im Rahmen der kommenden Haushaltsplanungen und Controllingberichte soll das Leistungscontrolling auf weitere Produkte ausgeweitet werden bzw. aufgrund von Rückschlüssen aus den ersten Zielsetzungen eine Anpassung der operativen Ziele durchgeführt werden.

Gesamtübersicht Leistungscontrolling:

Teilhaushalt	Produkt	Bezeichnung	Gesamtstatus
100	111-06	Zentrale Dienste	Grün
100	111-10	Organisationsangelegenheiten	Gelb
200	612-01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Gelb
230	111-14	Gebäudemanagement	Rot
320	126-01	Feuerwehrwesen	Rot
400	218-01	Gesamtschulen	Grün
400	365-01	Tageseinrichtungen für Kinder	Grün
400	272-01	Büchereien	Grün
600	511-01	Räumliche Planung	Rot
600	521-01	Bauordnung, Bauverwaltung	Gelb
660	541-01	Gemeindestraßen	Grün
670	561-01	Umweltschutz	Gelb
670	561-02	Kompensationsflächen-Management	Grün
700	111-16	Baubetriebsdienst	Grün
800	575-01	Förderung des Tourismus	Grün

Ergebnishaushalt Gesamtübersicht Budget „Produktverantwortung“:

ERGEBNISHAUSHALT	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist+Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abw. (%)
THH 100 - Hauptamt	1.369.865,39	1.614.300,00	1.449.553,42	1.534.714,07	-164.746,58	-10,21%
111-01 Politische Gremien	100.766,73	64.200,00	58.871,74	66.100,00	-5.328,26	-8,30%
111-02 Verwaltungsführung	8.254,14	17.500,00	11.532,74	11.600,00	-5.967,26	-34,10%
111-04 Beschäftigtenvertretung	5.874,44	7.600,00	6.094,38	6.660,00	-1.505,62	-19,81%
111-06 Zentrale Dienste	554.425,58	491.300,00	569.462,17	538.596,58	78.162,17	15,91%
111-07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.829,25	2.200,00	2.858,23	3.002,50	658,23	29,92%
111-08 Personalmanagement	185.461,41	132.700,00	171.288,95	130.554,99	38.588,95	29,08%
111-10 Organisationsangelegenheiten	52.283,67	81.200,00	62.439,64	66.000,00	-18.760,36	-23,10%
111-11 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	443.499,79	530.600,00	461.689,57	527.600,00	-68.910,43	-12,99%
111-15 Städtepartnerschaft	17.941,61	32.900,00	28.219,58	32.900,00	-4.680,42	-14,23%
121-01 Statistik und Wahlen	-471,23	-17.600,00	-24.070,15	-20.000,00	-6.470,15	36,76%
P10017-001 Strategische Steuerung	0,00	40.000,00	38.922,45	40.000,00	-1.077,55	-2,69%
P10017-002 Dokumentenmanagement	0,00	61.000,00	50.800,40	61.000,00	-10.199,60	-16,72%
P10018-005 Neuorganisation Gebäudemanagement	0,00	40.000,00	3.041,67	15.000,00	-36.958,33	-92,40%
P10018-009 Personalentwicklungsplanung	0,00	55.700,00	8.402,05	55.700,00	-47.297,95	-84,92%
P10018-011 Neukonzeption der Wirtschaftsförderung	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-100,00%
P10018-012 Gründung von Stadtwerken	0,00	65.000,00	0,00	0,00	-65.000,00	-100,00%
THH 100 - Ortsräte	338.188,11	384.300,00	339.503,85	375.773,12	-44.796,15	-11,66%
111-17 Ortsrat Bruchmühlen	22.196,00	26.100,00	23.738,17	23.695,12	-2.361,83	-9,05%
111-18 Ortsrat Buer	44.408,59	55.400,00	39.369,16	50.500,00	-16.030,84	-28,94%
111-19 Ortsrat Gesmold	39.312,50	40.100,00	39.374,95	40.100,00	-725,05	-1,81%
111-20 Ortsrat Melle-Mitte	79.859,58	92.700,00	81.989,80	92.700,00	-10.710,20	-11,55%
111-21 Ortsrat Neuenkirchen	39.070,54	43.200,00	39.089,78	43.200,00	-4.110,22	-9,51%
111-22 Ortsrat Oldendorf	35.846,75	45.100,00	36.345,91	45.100,00	-8.754,09	-19,41%
111-23 Ortsrat Riemsloh	42.901,65	46.500,00	45.368,59	43.600,00	-1.131,41	-2,43%
111-24 Ortsrat Wellingholzhausen	44.767,08	45.700,00	43.257,66	45.700,00	-2.442,34	-5,34%
573-02 Haus des Gastes	-3.128,07	-2.500,00	-2.537,59	-2.500,00	-37,59	1,50%
573-03 Veranstaltungsraum Riemsloh	-4.049,78	-3.500,00	-3.465,56	-3.397,00	34,44	-0,98%
573-05 Torbogenhaus Bruchmühlen	-2.061,73	-3.500,00	-1.917,02	-1.850,00	1.582,98	-45,23%
573-08 Dorfgemeinschaftshaus Schiplage	-935,00	-1.000,00	-1.110,00	-1.075,00	-110,00	11,00%
THH 140 - Rechnungsprüfungsamt	1.571,60	5.800,00	2.083,85	3.800,00	-3.716,15	-64,07%
111-05 Rechnungsprüfung	1.571,60	5.800,00	2.083,85	3.800,00	-3.716,15	-64,07%
THH 190 - Gleichstellungsbeauftragte	4.640,05	8.700,00	2.860,33	5.400,00	-5.839,67	-67,12%
111-03 Gleichstellung von Frau und Mann	4.640,05	8.700,00	2.860,33	5.400,00	-5.839,67	-67,12%
THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	-41.365.160,93	-41.406.700,00	-47.698.923,34	-41.110.960,29	-6.292.223,34	15,20%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	19.514,46	77.300,00	27.250,90	78.880,00	-50.049,10	-64,75%
111-13 Grundstücksmanagement	48.236,27	60.000,00	67.902,51	60.000,00	7.902,51	13,17%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-40.248.807,68	-40.172.100,00	-46.243.790,85	-39.741.500,00	-6.071.690,85	15,11%

ERGEBNISHAUSHALT	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist+Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abw. (%)
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-1.184.103,98	-1.389.900,00	-1.563.979,35	-1.523.340,29	-174.079,35	12,53%
P20018-014 Umsetzung Neuregelung Umsatzsteuer	0,00	15.000,00	13.693,45	15.000,00	-1.306,55	-8,71%
P20018-015 Planung von Investitionen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	-100,00%
THH 230 - Gebäudemanagement	4.637.547,31	4.171.100,00	3.965.184,61	4.537.899,58	-205.915,39	-4,94%
111-14 Gebäudemanagement	4.637.547,31	4.171.600,00	3.966.659,11	4.538.399,58	-204.940,89	-4,91%
573-07 Grönenburg	0,00	-500,00	-1.474,50	-500,00	-974,50	194,90%
THH 320 - Ordnungsamt	-785.822,05	-556.700,00	-790.845,59	-547.541,00	-234.145,59	42,06%
122-01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	26.866,67	30.000,00	33.031,18	39.800,00	3.031,18	10,10%
122-02 Gewerbewesen	-95.275,90	-27.100,00	-30.475,30	-33.100,00	-3.375,30	12,46%
122-03 Verkehrsangelegenheiten	-94.010,02	-65.600,00	-69.858,89	-55.291,00	-4.258,89	6,49%
122-04 Fahrerlaubnisse und Fahrschulwesen	-2.304,60	-1.700,00	-1.260,80	-1.300,00	439,20	-25,84%
122-05 Kfz-Angelegenheiten	-522.540,46	-476.900,00	-590.234,37	-476.900,00	-113.334,37	23,77%
122-06 Einwohnerangelegenheiten	-104.140,51	-48.800,00	-92.508,81	-67.150,00	-43.708,81	89,57%
122-07 Personenstandswesen	-65.016,81	-51.000,00	-65.004,62	-60.000,00	-14.004,62	27,46%
126-01 Feuerwehrwesen	51.442,75	144.300,00	126.285,79	152.300,00	-18.014,21	-12,48%
547-01 ÖPNV	238.250,04	243.000,00	175.013,62	243.000,00	-67.986,38	-27,98%
553-01 Friedhöfe	-219.093,21	-302.900,00	-275.833,39	-288.900,00	27.066,61	-8,94%
THH 400 - Amt für Familie, Bildung und Sport	5.186.572,51	8.297.800,00	5.939.915,49	8.116.837,43	-2.357.884,51	-28,42%
211-01 Grundschulen	385.583,09	608.900,00	562.589,95	615.239,65	-46.310,05	-7,61%
216-01 Oberschulen	-480.978,69	-445.800,00	-553.716,69	-427.300,00	-107.916,69	24,21%
218-01 Gesamtschulen	529.141,02	566.800,00	98.049,30	566.800,00	-468.750,70	-82,70%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	193.431,84	-30.100,00	-18.070,19	-21.063,60	12.029,81	-39,97%
263-01 Musikschulen	47.540,28	70.000,00	68.577,47	68.577,47	-1.422,53	-2,03%
271-01 Volkshochschule	31.787,18	40.100,00	36.812,70	38.000,00	-3.287,30	-8,20%
272-01 Büchereien	88.936,03	122.000,00	100.421,89	127.314,00	-21.578,11	-17,69%
351-04 Sonstige Soziale Leistungen	17.567,88	18.600,00	-21.081,15	18.600,00	-39.681,15	-213,34%
351-05 Familienpass	71.550,42	90.000,00	65.158,25	71.260,00	-24.841,75	-27,60%
362-01 Jugendarbeit	126.163,02	168.100,00	137.193,18	168.100,00	-30.906,82	-18,39%
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	3.701.925,93	6.249.200,00	5.193.165,76	6.097.327,49	-1.056.034,24	-16,90%
366-01 Einrichtungen der Jugendarbeit	18.178,46	28.600,00	22.192,46	7.927,67	-6.407,54	-22,40%
366-02 Kinderspielplätze	0,00	10.000,00	7.597,53	0,00	-2.402,47	-24,03%
367-05 Tagespflege/Familienbüro	-12.377,21	159.500,00	9.966,14	156.306,75	-149.533,86	-93,75%
421-01 Förderung des Sports	42.311,17	56.800,00	39.933,56	52.800,00	-16.866,44	-29,69%
424-01 Sportplätze	90.773,38	93.400,00	99.367,47	93.440,00	5.967,47	6,39%
424-02 Sporthallen	46.890,84	57.500,00	41.604,57	57.500,00	-15.895,43	-27,64%
424-03 Bäder	288.147,87	429.200,00	60.920,46	429.200,00	-368.279,54	-85,81%
P40018-008 Finanzierungsrichtlinien für Kindertagesstätten	0,00	5.000,00	343,61	5.000,00	-4.656,39	-93,13%
P40018-013 Ehrenamtsbüro	0,00	0,00	-11.110,78	-8.192,00	-11.110,78	100,00%
THH 500 - Sozialamt	85.948,55	99.900,00	83.240,68	99.913,64	-16.659,32	-16,68%
311-01 Hilfe zum Lebensunterhalt	170,00		92,80	0,00	92,80	
311-06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	404,90	1.600,00	1.059,04	2.000,00	-540,96	-33,81%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	81.675,30	92.600,00	77.250,76	92.200,00	-15.349,24	-16,58%

ERGEBNISHAUSHALT	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist+Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abw. (%)
313-01 Leistungen nach dem AsylbLG	1.334,55	1.800,00	674,56	1.800,00	-1.125,44	-62,52%
341-01 Unterhaltsvorschussleistungen	717,80	400,00	2.392,08	400,00	1.992,08	498,02%
346-01 Wohngeld	124,80	500,00	48,30	500,00	-451,70	-90,34%
351-01 Elterngeld, Erziehungsgeld	681,41	500,00	452,40	500,00	-47,60	-9,52%
351-02 Versicherungsangelegenheiten	839,79	2.500,00	1.270,74	2.513,64	-1.229,26	-49,17%
THH 600 - Bauamt	-494.603,91	-325.700,00	-295.496,18	-328.108,43	30.203,82	-9,27%
511-01 Räumliche Planung	65.339,23	103.600,00	149.695,21	104.733,08	46.095,21	44,49%
511-02 Dorferneuerung	1.501,51	-1.800,00	0,00	0,00	1.800,00	-100,00%
521-01 Bauordnung, Bauverwaltung	-560.949,94	-460.300,00	-443.887,01	-442.930,00	16.412,99	-3,57%
522-01 Wohnungsbauförderung	-1.805,05	-1.700,00	-1.026,20	-1.300,00	673,80	-39,64%
523-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.310,34	-500,00	-278,18	-278,18	221,82	-44,36%
P60018-001 Neue Mitte - Nord	0,00	30.000,00	0,00	6.666,67	-30.000,00	-100,00%
P60018-002 Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	-100,00%
THH 660 - Tiefbauamt	-1.527.480,13	-1.790.700,00	-2.118.863,50	-1.790.475,00	-328.163,50	18,33%
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	-3.187.640,89	-3.283.000,00	-3.249.952,97	-3.276.850,00	33.047,03	-1,01%
541-01 Gemeindestraßen	794.402,00	613.900,00	666.499,71	611.200,00	52.599,71	8,57%
545-02 Straßenbeleuchtung	486.632,65	490.400,00	52.796,79	470.000,00	-437.603,21	-89,23%
546-01 Parkeinrichtungen	9.739,69	17.000,00	43.379,81	37.375,00	26.379,81	155,18%
547-02 Wartehallen	19.784,37	20.000,00	17.347,87	16.800,00	-2.652,13	-13,26%
552-01 Öffentliches Gewässer	349.602,05	351.000,00	351.065,29	351.000,00	65,29	0,02%
THH 670 - Umweltbüro	53.978,06	123.600,00	109.206,61	89.597,30	-14.393,39	-11,65%
551-01 Förderung des Stadtgrün	7.371,48	46.100,00	41.904,40	41.681,16	-4.195,60	-9,10%
554-01 Natur und Landschaft	10.114,93	10.800,00	25.123,84	24.600,76	14.323,84	132,63%
561-01 Umweltschutz	36.120,85	38.700,00	51.185,47	31.700,00	12.485,47	32,26%
561-02 Kompensationsflächen-Management	370,80	28.000,00	-9.007,10	-8.384,62	-37.007,10	-132,17%
THH 700 - Baubetriebsdienst	392.311,58	515.700,00	421.630,04	506.751,01	-94.069,96	-18,24%
111-16 Baubetriebsdienst	298.430,42	356.800,00	333.534,45	352.400,00	-23.265,55	-6,52%
541-02 Winterdienst	77.932,23	102.500,00	44.865,90	103.000,00	-57.634,10	-56,23%
545-01 Straßenreinigung (Gebührenhaushalt)	-880,58	-700,00	1.393,11	-748,99	2.093,11	-299,02%
551-02 Parkanlagen	11.733,78	36.000,00	38.640,62	31.100,00	2.640,62	7,34%
573-09 Öffentliche Einrichtungen	15.603,36	29.200,00	13.005,39	29.300,00	-16.194,61	-55,46%
573-10 Märkte	-10.507,63	-8.100,00	-9.809,43	-8.300,00	-1.709,43	21,10%
THH 800 - Amt f. Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	357.605,25	420.900,00	318.829,33	407.057,55	-102.070,67	-24,25%
571-01 Wirtschaftsförderung	32.716,54	32.200,00	21.088,91	32.200,00	-11.111,09	-34,51%
571-02 Stadtmarketing	27.416,39	23.100,00	28.052,43	23.100,00	4.952,43	21,44%
261-01 Theater	47.198,14	55.100,00	42.055,89	50.731,44	-13.044,11	-23,67%
262-01 Musikpflege	0,00	700,00	0,00	0,00	-700,00	-100,00%
273-01 Sonstige Volksbildung	4.487,31	11.200,00	8.126,99	10.750,00	-3.073,01	-27,44%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	59.625,49	60.200,00	60.119,87	56.806,44	-80,13	-0,13%
573-01 Alte Posthaltereie	-203,54	0,00	-679,22	90,00	-679,22	
573-06 Theater Melle	-6.358,14	-4.600,00	-5.000,02	-4.620,33	-400,02	8,70%
575-01 Förderung des Tourismus	192.723,06	178.000,00	145.921,81	178.000,00	-32.078,19	-18,02%

ERGEBNISHAUSHALT	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist+Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abw. (%)
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes	0,00	60.000,00	6.069,00	60.000,00	-53.931,00	-89,89%
P80019-001 Stadtjubiläum	0,00	5.000,00	13.073,67	0,00	8.073,67	161,47%
Saldo Budget "Produktverantwortung"	-31.744.838,61	-28.437.700,00	-38.272.120,40	-28.099.341,02	-9.834.420,40	34,58%

Gesamtübersicht Investitionen:

<i>E= Einzahlungen, A= Auszahlungen</i>			Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung	Abw. (%)
111-06 Zentrale Dienste	I10007-002 Anschaffung von PKW's	A	0,00	60.000,00	28.327,51	60.000,00	-31.672,49	-52,79%
		E	0,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	30.000,00	-100,00%
	I10008-001 Büroausstattung	A	21.278,04	152.900,00	14.703,23	42.900,00	-138.196,77	-90,38%
	I10009-002 Anschaffungen Hauptamt	A	41.909,35	23.000,00	14.693,57	23.000,00	-8.306,43	-36,12%
		E	0,00	0,00	-2.978,95	0,00	-2.978,95	0,00%
I10018-002 WLAN/Hotspots	A	0,00	25.000,00	20.476,08	25.000,00	-4.523,92	-18,10%	
111-08 Personalman agement	I10008-050 Versorgungsrücklage	A	45.491,01	49.000,00	36.884,00	49.000,00	-12.116,00	-24,73%
111-11 Technikunter stützte Informationsv erarbeitung	I10008-100 IT-Sicherheit	A	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-100,00%
	I10008-103 Softwareupdates	A	122.727,41	60.000,00	59.009,94	60.000,00	-990,06	-1,65%
	I10008-104 Hardware- Investitionen IT	A	46.803,97	68.700,00	50.373,97	68.700,00	-18.326,03	-26,68%
		E	-251,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I10008-107 Dokumentenmanagement	A	26.096,64	33.000,00	0,00	10.000,00	-33.000,00	-100,00%
	I10009-108 Anschaffung von PC's	A	506,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I10011-100 KRIS- Investitionen	A	10.353,00	18.400,00	3.272,50	18.400,00	-15.127,50	-82,22%
I10018-101 Redundante Serverschränke	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%	
P10017-002 Dokumenten management	I10017-P02 Projekt Dokumentenmanagement	A	0,00	55.000,00	33.015,30	50.000,00	-21.984,70	-39,97%
111-17 Ortsrat Bruchmühlen	I10209-001 Anschaffungen Ortsrat Bruchmühlen	A	332,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
111-18 Ortsrat Buer	I10108-001 Dorfglocke Holzhausen	A	0,00	300,00	0,00	0,00	-300,00	-100,00%
	I10109-001 Dorfglocke Wehringdorf	A	3.755,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I10116-001 Dorfglocke Tittingdorf	A	4.069,80	200,00	0,00	0,00	-200,00	-100,00%
	I10116-002 Dorfglocke Hustädte	A	1.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00%
111-19 Ortsrat Gesbold	I10310-001 Anschaffungen Ortsrat Gesbold	A	2.429,62	0,00	3.094,00	0,00	3.094,00	100,00%
111-20 Ortsrat Melle- Mitte	I10416-001 Anschaffungen Ortsrat Melle-Mitte	A	4.401,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
111-21 Ortsrat Neuenkirchen	I10509-002 Anschaffungen Ortsrat Neuenkirchen	A	1.571,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

<i>E= Einzahlungen, A= Auszahlungen</i>			Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung	Abw. (%)
111-22 Ortsrat Oldendorf	I10612-001 Anschaffungen Ortsrat Oldendorf	A	1.610,80	0,00	2.298,56	0,00	2.298,56	0,00%
		E	0,00	0,00	-2.261,04	0,00	-2.261,04	0,00%
111-23 Ortsrat Riemsloh	I10710-001 Anschaffungen Ortsrat Riemsloh	A	1.146,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
573-02 Haus des Gastes	I10811-001 Anschaffungen Haus des Gastes	A	249,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
573-05 Torbogen- haus Bruchmühlen	I10208-001 Anschaffungen Torbogenhaus	A	11.945,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
111-03 Gleichstellung von Frau und Mann	I19007-001 Gleichstellungsfonds	A	3.484,78	0,00	543,79	0,00	543,79	0,00%
		E	-2.013,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
111-13 Grundstücks management	I23008-001 Grunderwerb - Straßen-	A	24.802,07	30.000,00	135.353,67	115.000,00	105.353,67	351,18%
		E	-8.366,70	0,00	-1.668,28	0,00	-1.668,28	0,00%
	I23008-003 Grunderwerb - Sonstiges-	A	237.246,62	425.000,00	115.807,47	425.000,00	-309.192,53	-72,75%
		E	-3.736,80	0,00	-8.172,70	0,00	-8.172,70	0,00%
	I23008-004 Vorrats- und Vermarktungsflächen	A	684.179,93	0,00	196.182,39	12.167,00	196.182,39	0,00%
		E	-375.609,49	0,00	132.723,76	0,00	-132.723,76	0,00%
I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	A	995.340,79	818.500,00	581.700,00	548.000,00	-236.800,00	-28,93%	
	E	-200.000,00	-300.000,00	550.000,00	-550.000,00	-250.000,00	83,33%	
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtsch aft	I20008-006 Gewährte Wohnungsbaudarlehen	E	-34.123,05	-34.000,00	-56.058,90	-56.000,00	-22.058,90	64,88%
P20018-018 Gewerbefläch en	I20018-P18 Projekt Gewerbeflächen	A	0,00	5.000.000,00	3.529.106,0 3	3.528.935,15	-1.470.893,97	-29,42%
		E	0,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	-100,00%
111-14 Gebäudemana gement	I23008-100 Anschaffungen Gebäudemanagement	A	24.741,03	15.000,00	21.602,30	15.000,00	6.602,30	44,02%
		E	-5.091,63	0,00	-2.570,40	0,00	-2.570,40	0,00%
	I23013-010 Feuerwehrhaus Gesmold	A	0,00	100.000,00	23.021,26	70.000,00	-76.978,74	-76,98%
	I23014-010 Feuerwehrhaus Oldendorf	A	32.258,48	759.400,00	710.414,76	759.400,00	-48.985,24	-6,45%
	I23014-011 Feuerwehrhaus Tittingdorf	A	177.650,33	3.600,00	1.319,90	3.600,00	-2.280,10	-63,34%
	I23014-012 Feuerwehrhaus Melle- Mitte	A	180,12	435.900,00	373.809,62	435.900,00	-62.090,38	-14,24%
	I23014-014 Feuerwehrhaus Groß- Aschen	A	18.446,56	529.600,00	125.726,64	140.000,00	-403.873,36	-76,26%
		A	5.443,87	1.631.100,00	507.524,33	90.000,00	-1.123.575,67	-68,89%
	I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen	E	0,00	-339.000,00	0,00	0,00	339.000,00	-100,00%
	I23015-400 Jugendzeltplatz Meesdorf Unterstand	A	2.077,89	1.000,00	0,00	1.000,00	-1.000,00	-100,00%
	I23016-010 Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude	A	0,00	750.000,00	0,00	0,00	-750.000,00	-100,00%
	I23016-500 Flüchtlingsunterkünfte	A	7.747,50	12.700,00	0,00	12.700,00	-12.700,00	-100,00%
I23017-300	A	34.461,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	

	Anschaffungen Schulbudget	E	-15.708,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I23017-400 Neue Mitte - Stahlwerk-	A	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	-100,00%
	I23018-200 Grundschule Gesmold	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%
	I23018-201 Grundschule Bruchmühlen	A	0,00	110.000,00	1.974,21	0,00	-108.025,79	-98,21%
	I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	A	0,00	25.000,00	21.988,75	25.000,00	-3.011,25	-12,05%
	I23018-400 Umkleidegebäude Gesmold	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%
	I23018-401 Sporthalle Haferstr.	A	0,00	1.550.000,00	900.246,69	1.550.000,00	-649.753,31	-41,92%
		E	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	-100,00%
	I23018-402 Jugendpavillon Neuenkirchen	A	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-100,00%
	I23018-403 Sporthalle Westerhausen	A	0,00	0,00	11.149,54	0,00	11.149,54	0,00%
	I23019-200 Grundschule Eicken-Bruche	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
126-01 Feuerwehren	I32008-001 Feuerwehrfahrzeug Wellingholzhausen	A	44.882,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I32008-100 Anschaffungen im Feuerwehrbereich	A	67.217,36	30.000,00	7.236,09	30.000,00	-22.763,91	-75,88%
		E	-13.821,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I32008-101 Meldeempfänger	A	39.043,90	5.000,00	2.023,00	5.000,00	-2.977,00	-59,54%
	I32008-102 Tragkraftspritzen	A	13.529,65	14.000,00	13.770,44	14.000,00	-229,56	-1,64%
	I32008-103 Anschaffungen Großschadenslagen	A	1.231,81	8.700,00	8.614,72	9.500,00	-85,28	-0,98%
	I32009-050 Anschaffung von Mannschaftstransportwagen	A	25.015,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00%
	I32009-101 Einführung Digitalfunk	A	69.978,40	70.000,00	41.683,34	70.000,00	-28.316,66	-40,45%
	I32010-101 Einsatzüberjacken	A	0,00	20.000,00	21.633,49	20.000,00	1.633,49	8,17%
	I32012-002 Atemschutzgeräte	A	18.859,71	16.500,00	16.156,58	16.500,00	-343,42	-2,08%
	I32014-001 Feuerwehrfahrzeug Oldendorf	A	132.093,63	27.800,00	827,99	7.800,00	-26.972,01	-97,02%
	I32015-001 Rüstwagen Melle-Mitte	A	0,00	386.000,00	72,86	386.000,00	-385.927,14	-99,98%
	I32015-002 Feuerwehrfahrzeug Bakum	A	134.447,41	10.000,00	4.147,15	5.000,00	-5.852,85	-58,53%
	I32015-003 Feuerwehrhaus Tittingdorf (BGA)	A	23.592,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
		E	-7.954,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I32015-004 Feuerwehrhaus Melle-Mitte (BGA)	A	327,25	29.000,00	17.524,93	29.000,00	-11.475,07	-39,57%
	I32016-003 Feuerwehrhaus Oldendorf (BGA)	A	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	-100,00%
I32017-001 Feuerwehrfahrzeug Niederholsten	A	56.183,54	83.000,00	69.628,19	70.000,00	-13.371,81	-16,11%	

	I32017-002 Feuerwehrfahrzeug Groß- Aschen	A	69.307,17	85.000,00	69.441,98	70.000,00	-15.558,02	-18,30%
	I32017-003 Feuerwehrfahrzeug St. Annen	A	69.231,58	85.000,00	70.648,06	70.000,00	-14.351,94	-16,89%
	I32018-002 Feuerwehrhaus Groß Aschen (BGA)	A	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	-100,00%
	I32018-003 Rettungssätze/Hydraulika ggregate	A	0,00	8.000,00	11.403,18	11.403,18	3.403,18	42,54%
	I32018-004 Chemikalienschutzrüst ung	A	0,00	20.000,00	9.325,22	30.000,00	-10.674,78	-53,37%
553-01 Friedhöfe	I32010-200 Anschaffungen Friedhof	A	784,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I32011-200 Drainage Friedhof Riemsloh	A	48.510,00	33.000,00	30.816,57	25.000,00	-2.183,43	-6,62%
211-01 Grundschulen	I40008-001 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Grundschulen	A	77.709,96	116.900,00	68.453,41	126.000,00	-48.446,59	-41,44%
	I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	103.022,69	205.900,00	149.528,32	224.700,00	-56.371,68	-27,38%
	I40013-001 Grönenbergschule - Altgebäude 1-	A	387.400,00	1.201.600,00	0,00	0,00	-1.201.600,00	-100,00%
	I40014-001 Grönenbergschule - Altgebäude 2-	A	5.255.136,98	0,00	577.148,07	800.000,00	577.148,07	0,00%
		E	-10.000,00	0,00	1.590,11	-20.000,00	1.590,11	0,00%
	I40016-001 Grönenbergschule (BGA)	A	285.815,93	10.000,00	892,50	892,50	-9.107,50	-91,08%
	I40016-002 Grundschule im Engelgarten	A	463.171,42	179.700,00	146.840,18	179.700,00	-32.859,82	-18,29%
		E	0,00	0,00	-9.154,48	0,00	-9.154,48	0,00%
I40016-003 Grundschule Riemsloh	A	32.463,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	
216-01 Oberschulen	I40011-076 Oberschule Neuenkirchen	A	299.727,32	1.780.900,00	1.204.172,8 8	800.000,00	-576.727,12	-32,38%
		E	-595.019,66	0,00	-5.506,31	0,00	-5.506,31	0,00%
	I40011-077 Oberschule Neuenkirchen (BGA)	A	208,25	10.700,00	8.862,67	10.700,00	-1.837,33	-17,17%
	I40012-080 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Oberschulen	A	52.589,72	55.700,00	14.859,38	55.700,00	-40.840,62	-73,32%
	I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	55.348,76	121.600,00	59.277,21	102.800,00	-62.322,79	-51,25%
	I40014-075 Oberschule Buer	A	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I40016-075 Oberschule Melle-Mitte	A	805.825,84	434.700,00	301.095,64	434.700,00	-133.604,36	-30,74%
E		0,00	0,00	-8.666,27	0,00	-8.666,27	0,00%	
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	I40017-090 Inklusion	A	7.533,25	0,00	6.192,42	2.768,29	6.192,42	0,00%
		E	-7.533,25	0,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	0,00%
272-01 Büchereien	I40009-100 Anschaffungen Bibliotheken	A	1.278,05	1.000,00	1.942,79	2.000,00	942,79	94,28%
362-01 Jugendarbeit	I40015-160 Jugendparlament	A	607,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

<i>E= Einzahlungen, A= Auszahlungen</i>			Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung	Abw. (%)
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	I40009-500 Krippenausbau	A	360.000,00	0,00	8.155,54	300.000,00	8.155,54	0,00%
		E	-360.000,00	0,00	-8.155,54	0,00	-8.155,54	0,00%
	I40014-502 Kindertagesstätten Sonderzuwendungen	A	7.000,00	131.500,00	59.250,00	122.500,00	-72.250,00	-54,94%
366-01 Einrichtungen der Jugendarbeit	I40008-151 Anschaffungen Jugendbereich	A	496,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	-100,00%
366-02 Kinderspielplätze	I23008-175 Anschaffung Spielgeräte	A	34.325,44	40.700,00	19.956,25	50.700,00	-20.743,75	-50,97%
367-05 Tagespflege/Familienbüro	I19008-001 Projekt "Notinsel"	E	0,00	0,00	572,50	0,00	572,50	0,00%
421-01 Förderung des Sports	I40017-800 Zuschuss LTS Kursraumerweiterung	A	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
424-01 Sportplätze	I40007-200 Ballfangzäune	A	0,00	102.000,00	9.079,77	102.000,00	-92.920,23	-91,10%
	I40008-200 Gerätebeschaffungen Sportplätze	A	4.395,78	15.800,00	5.243,71	15.800,00	-10.556,29	-66,81%
		E	-344,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I40014-200 Berechnungsanlagen	A	25.616,14	110.800,00	20.451,26	110.800,00	-90.348,74	-81,54%
	I40015-200 Inv.-Zuschuss Kunstrasenplätze	A	576.799,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
		E	-576.799,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I40015-201 Flutlichtanlagen	A	5.950,00	10.000,00	52.298,94	10.000,00	42.298,94	422,99%
E		0,00	0,00	-3.626,74	0,00	-3.626,74	0,00%	
424-02 Sporthallen	I40008-300 Gerätebeschaffungen Sporthallen	A	34.660,65	15.000,00	1.588,00	15.000,00	-13.412,00	-89,41%
		E	-344,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I40009-300 Sporthalle Buer -neu-	A	0,00	38.500,00	0,00	0,00	-38.500,00	-100,00%
424-03 Bäder	I40008-400 Anschaffungen Bäderbereich	A	5.442,26	14.500,00	20.861,89	14.500,00	6.361,89	43,88%
	I40008-410 Neubau Hallenbad	A	112.424,92	315.100,00	2.603,75	315.100,00	-312.496,25	-99,17%
P40019-002 An- und Ausbau Kindertagesstätten	I40018-P01 Inv.-Zuschuss St. Marien Melle-Mitte	A	0,00	170.000,00	0,00	-	-170.000,00	-100,00%
	I40018-P02 Inv.-Zuschuss Martini Buer	A	0,00	170.000,00	0,00	-	-170.000,00	-100,00%
	I40018-P03 Kita Oldendorf	A	0,00	150.000,00	0,00	-	-150.000,00	-100,00%
	I40018-P04 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen	A	0,00	150.000,00	0,00	-	-150.000,00	-100,00%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	I50007-001 Sozialfonds	A	2.327,12	0,00	4.744,05	0,00	4.744,05	0,00%
		E	-487,00	0,00	-4.024,39	0,00	-4.024,39	0,00%
511-02 Dorferneuerung	I60008-002 Dorferneuerung Schiplage	A	125.427,12	67.100,00	67.100,24	7.146,11	0,24	0,00%
		E	-72.012,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	I66007-217 Wallgarten	A	316.650,47	0,00	74.061,76	24.500,00	74.061,76	0,00%
	I66007-300 Kläranlage Melle-Mitte	A	162.193,67	199.400,00	222.441,26	300.000,00	23.041,26	11,56%
		A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66008-200 Kanalbaubeiträge	E	-452.841,61	-80.000,00	125.264,10	-80.000,00	-45.264,10	56,58%

I66008-210 Kanalerneuerungen	A	16.796,04	237.800,00	165.643,16	175.000,00	-72.156,84	-30,34%
I66008-211 Erneuerung Pumpwerke	A	41.253,65	271.100,00	210.761,90	270.000,00	-60.338,10	-22,26%
I66008-212 Störmeldeeinrichtungen	A	192,68	199.800,00	159.609,31	199.800,00	-40.190,69	-20,12%
I66008-213 Erstellung Kanalleitungskataster	A	1.487,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66008-214 Geräteanschaffungen Kläranlagen	A	25.389,41	25.000,00	26.990,64	30.000,00	1.990,64	7,96%
I66008-216 Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche	A	233.681,99	52.600,00	94.972,72	52.600,00	42.372,72	80,56%
I66008-218 Eickener Str.	A	17.246,12	132.700,00	124.147,10	130.000,00	-8.552,90	-6,45%
I66008-300 Kläranlage Wellingholzhausen	A	98.959,04	1.000,00	21.089,69	16.100,00	20.089,69	2008,97 %
I66008-301 Kläranlage Buer	A	22.046,37	553.900,00	8.626,32	80.000,00	-545.273,68	-98,44%
I66008-302 Kläranlage Bruchmühlen	A	0,00	750.000,00	248.922,82	300.000,00	-501.077,18	-66,81%
I66008-303 Kläranlage Gesmold	A	1.163,11	125.000,00	124.391,65	200.000,00	-608,35	-0,49%
I66009-215 Pestelstr.	A	13.044,80	11.900,00	8.029,21	20.000,00	-3.870,79	-32,53%
I66009-217 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A	39.269,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66009-218 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	0,00	560.000,00	74.601,66	20.000,00	-485.398,34	-86,68%
I66009-230 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A	0,00	350.000,00	0,00	0,00	-350.000,00	-100,00%
I66009-250 Neuordnung Entwässerung GW Gesmold	A	0,00	36.000,00	36.913,36	36.000,00	913,36	2,54%
I66009-300 Kläranlage Neuenkirchen	A	49.544,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66014-213 SW-Pumpwerk Eicken-Bruche	A	3.281,00	61.700,00	0,00	0,00	-61.700,00	-100,00%
	E	-85.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66014-214 Gewerbegebiet Drantum	A	273.478,88	0,00	3.331,72	3.400,00	3.331,72	100,00%
I66014-300 Anschaffung Fahrzeuge Kläranlagen	A	15.733,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66016-200 Generalentwässerungsplan -Oberfl.entw.	A	14.011,59	235.900,00	7.618,86	235.900,00	-228.281,14	-96,77%
I66017-214 Neue-Mitte Innere Erschließung	A	0,00	119.000,00	0,00	0,00	-119.000,00	-100,00%
I66018-214 Neue-Mitte Bruchstr./Suerburgstr.	A	0,00	51.300,00	0,00	0,00	-51.300,00	-100,00%
	E	0,00	-9.700,00	0,00	0,00	9.700,00	-100,00%
I66018-215 Bismarckstr.	A	0,00	50.000,00	23.899,32	25.000,00	-26.100,68	-52,20%
I66018-230 Zur Waldkirche	A	0,00	100.000,00	185,00	100.000,00	-99.815,00	-99,82%
I66018-250 Gewerbegebiet Gesmold Feuerlöschteich	A	0,00	75.000,00	1.388,72	75.000,00	-73.611,28	-98,15%
I66018-280 RW-Entwässerung Riemsloh	A	0,00	25.000,00	8.413,54	8.000,00	-16.586,46	-66,35%

<i>E= Einzahlungen, A= Auszahlungen</i>		Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung	Abw. (%)	
541-01 Gemeindestra- ßen	I66007-110 Querungshilfen	A	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-100,00%
	I66008-100 Erschließungsbeiträge	A	3.053,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
		E	-1.060.440,66	-140.000,00	135.408,36	-137.500,00	4.591,64	-3,28%
	I66008-101 Straßenausbaubeiträge	A	0,00	0,00	9.606,34	0,00	9.606,34	0,00%
		E	-89.787,34	-550.000,00	-5.773,20	-166.000,00	544.226,80	-98,95%
	I66008-110 Erneuerung Straßen,Wege, Plätze innerörtl. Straßen	A	177.122,22	217.900,00	239.022,67	141.000,00	21.122,67	9,69%
		E	-96.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	A	468.679,05	300.000,00	361.449,24	366.000,00	61.449,24	20,48%
		E	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	83.206,73	50.000,00	20.222,90	50.000,00	-29.777,10	-59,55%
		E	-10.381,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66008-113 Rad- und Gehwege	A	1.039,58	75.000,00	40.190,73	70.000,00	-34.809,27	-46,41%
	I66008-118 Eickener Str.	A	501.252,58	600.000,00	480.669,47	400.000,00	-119.330,53	-19,89%
		E	-460,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66008-150 Zur Femlinde	A	0,00	75.000,00	99.510,11	75.000,00	24.510,11	32,68%
	I66009-118 Gewerbegebiet Gerden- Süd	A	141.693,97	71.900,00	0,00	71.900,00	-71.900,00	-100,00%
	I66009-119 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	0,00	700.000,00	81.460,87	25.000,00	-618.539,13	-88,36%
	I66012-114 Bahnhofsvorplatz	A	0,00	0,00	55.411,05	55.411,05	55.411,05	0,00%
	I66012-150 Gewerbegebiet Gesmold	A	452,20	190.000,00	190.000,00	190.000,00	0,00	0,00%
	I66012-161 Radweg Holterdorf	A	22.093,39	97.900,00	22.908,14	20.000,00	-74.991,86	-76,60%
	I66012-170 Radweg Ochsenweg	A	-57.320,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66014-050 Beteiligung Landesstraßenbauprogra mm	A	0,00	46.200,00	0,00	0,00	-46.200,00	-100,00%
	I66014-113 Neue-Mitte Innere Erschließung	A	0,00	61.000,00	0,00	0,00	-61.000,00	-100,00%
	I66014-114 Gewerbegebiet Drantum	A	241.948,55	25.000,00	0,00	25.000,00	-25.000,00	-100,00%
	I66014-180 Windmühlenweg	A	0,00	20.000,00	3.342,33	5.000,00	-16.657,67	-83,29%
	I66015-050 Beteiligung Erneuerung Lichtsignalanlagen	A	0,00	26.900,00	0,00	0,00	-26.900,00	-100,00%
	I66015-051 Beteiligung Kreisel Industriestr.	A	0,00	25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	-100,00%
	I66015-052 Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungsgeset z	A	29.106,42	0,00	47.774,89	0,00	47.774,89	0,00%
	I66016-110 Straßenkataster	A	0,00	200.000,00	2.332,40	0,00	-197.667,60	-98,83%
	I66016-114 Pflasterungen Melle-Mitte	A	0,00	50.000,00	0,00	15.000,00	-50.000,00	-100,00%
I66016-115 Markt und Hafermarkt	A	0,00	75.000,00	3.575,65	5.000,00	-71.424,35	-95,23%	
I66016-130 Ohsenwinkel	A	107.709,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	
I66016-131 Schweizer Winkel	A	32.528,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	

	I66016-170 Parkstreifen Eisenbahnstr.	A	4.958,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66017-110 Gerätebeschaffung Straßenbau	A	10.789,10	5.000,00	2.040,53	6.009,00	-2.959,47	-59,19%
	I66018-115 Bismarckstr.	A	0,00	50.000,00	29.280,39	15.000,00	-20.719,61	-41,44%
545-02 Straßenbeleuchtung	I66008-103 Erschließungsbeiträge Straßenbeleuchtung	A	120,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
		E	-41.385,36	0,00	-6.646,68	0,00	-6.646,68	0,00%
	I66008-500 Straßenbeleuchtung	A	155.397,48	178.400,00	132.637,10	130.000,00	-45.762,90	-25,65%
		E	-17.105,41	-23.800,00	-4.815,70	0,00	18.984,30	-79,77%
	I66013-501 Eickener Str.	A	9.989,15	20.000,00	27.113,39	20.000,00	7.113,39	35,57%
	I66013-502 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A	16.475,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66013-503 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-100,00%
	I66014-500 Am Wellenbad	A	0,00	6.600,00	4.912,07	4.912,07	-1.687,93	-25,58%
546-01 Parkeinrichtungen	I66014-700 Parkplatz Festplatz Melle-Mitte	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
	I66014-710 Ablösung Einstellplätze	E	-5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66016-700 Parkplatz Feuerwehrhaus Oldendorf	A	0,00	70.000,00	37.193,55	70.000,00	-32.806,45	-46,87%
	I66017-700 Anschaffungen Parkplätze	A	1.972,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
547-02 Wartehallen	I66008-550 Haltestellen ÖPNV	A	201.559,19	48.500,00	4.977,63	35.000,00	-43.522,37	-89,74%
		E	-191.658,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66014-550 Haltestelle Post Riemsloh	A	233.441,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
		E	-233.555,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66017-551 Anschaffungen Wartehallen	A	628,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	
552-01 Öffentliches Gewässer	I66007-600 Hochwasserschutz Gesmold	A	12.949,29	835.400,00	68.324,45	30.000,00	-767.075,55	-91,82%
	I66009-602 Hochwasserschutz Melle-Mitte	A	21.106,73	11.600,00	19.217,11	5.000,00	7.617,11	65,67%
	I66014-600 Sandfang Suttbach	A	15.862,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I66015-600 Hochwasserschutz/Flurbere. Gesmold/Wellingh.	A	0,00	160.000,00	160.000,00	80.000,00	0,00	0,00%
	I66018-600 Verrohrung Gewässer III. Ordnung Neuenkirchen	A	0,00	75.000,00	0,00	-	-75.000,00	-100,00%
551-01 Förderung des Stadtgrün	I60017-500 Anschaffungen Stadtgrün	A	191,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
554-01 Natur und Landschaft	I60010-201 Anschaffungen Natur und Landschaft	A	0,00	0,00	2.065,58	0,00	2.065,58	100,00%
561-01 Umweltschutz	I60011-400 Anschaffungen Umweltschutz	A	478,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I60018-400 Förderrichtlinie E-Ladesäulen	A	0,00	20.000,00	0,00	12.000,00	-20.000,00	-100,00%

	I60018-401 E-Ladesäule Maschweg	A	0,00	0,00	34.392,75	42.000,00	34.392,75	0,00%
		E	0,00	0,00	-34.392,75	-42.000,00	-34.392,75	0,00%
561-02 Kompensation sflächen- Management	I60008-201 Kompensationsflächen	A	216.236,85	416.900,00	206.369,23	254.000,00	-210.530,77	-50,50%
		E	-12.156,02	0,00	-7.052,32	0,00	-7.052,32	0,00%
111-16 Baubetriebsdi enst	I70008-001 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Baubetriebsdienst	A	70.600,53	440.000,00	468.223,97	440.000,00	28.223,97	6,42%
		E	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
	I70008-002 Gerätebeschaffungen Baubetriebsdienst	A	37.586,60	183.000,00	130.969,08	183.000,00	-52.030,92	-28,43%
		E	0,00	0,00	-181,20	0,00	-181,20	0,00%
541-02 Winterdienst	I70014-400 Anschaffungen Winterdienst	A	761,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
551-02 Parkanlagen	I70008-102 Anschaffungen Parkanlagen	A	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-100,00%
573-10 Märkte	I70013-300 Anschaffungen Märkte	A	0,00	0,00	4.915,53	5.500,00	4.915,53	0,00%
571-01 Wirtschaftsför derung	I80009-001 Breitbandversorgung	A	0,00	1.191.000,00	0,00	1.191.000,00	-1.191.000,00	-100,00%
573-06 Theater Melle	I40009-700 Anschaffungen Städt. Festsaal	A	954,00	4.000,00	6.660,67	4.000,00	2.660,67	66,52%
		E	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00%
575-01 Förderung des Tourismus	I80010-200 Anschaffungen Fremdenverkehr	A	349,86	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-100,00%
Summe	Auszahlungen		16.658.079,55	30.870.300,00	15.398.982,21	19.211.444,35	-15.471.317,79	-50,12%
	Einzahlungen		-4.608.039,71	-3.756.500,00	-1.122.939,46	-1.081.500,00	2.633.560,54	-70,11%
	Saldo		12.050.039,84	27.113.800,00	14.276.042,75	18.129.944,35	-12.837.757,25	-47,35%

3.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt

Dem Teilhaushalt 100 „Hauptamt“ sind insgesamt 23 Produkte und sechs Projekte zugeordnet, 13 Produkte betreffen die verschiedenen Ortsräte. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei insgesamt zehn Produkten und fünf Projekten entstanden. Diese führen im Ergebnishaushalt der Produkte des Hauptamtes zu **Minderaufwendungen i.H.v. 164.746,58 € (-10,21 %)** und bei den Ortsräten zu **Minderaufwendungen i.H.v. 44.796,15 € (-11,66 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten maßgebliche Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.1.1 Produkt 111-02 „Verwaltungsführung“

Produktverantwortlich: Sandra Wiesemann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	8.254,14	17.500,00	11.532,74	11.600,00	-5.967,26	-34,10%
Saldo	8.254,14	17.500,00	11.532,74	11.600,00	-5.967,26	-34,10%

Erläuterungen:

Wie bereits im unterjährigen Controlling prognostiziert, wurde im Produkt 111-02 „Verwaltungsführung“ das vorhandene Budget in Höhe von 17.500,00 € zu einem Anteil von knapp 6.000,00 € nicht benötigt. Dies liegt an weniger besuchten Fortbildungsveranstaltungen als geplant sowie einer zunehmenden Nutzung der Dienstwagen, die über das Produkt 111-06 zentrale Dienste abgerechnet werden.

3.1.2 Produkt 111-06 „Zentrale Dienste“

Produktverantwortlich: Heike Wiesemann

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel)
Auslastung des Fuhrparks (Autos gebucht in Tagen / Anzahl Arbeitstage im Jahr)	in %	80%	31.12.2018	80%	80%	88%	
Wirtschaftliche Anschaffung der Büroausstattung	Ausschreibungs- verfahren	1	31.12.2018	1	1	1	
Wirtschaftliche Anschaffung des Büromaterials	Ausschreibungs- verfahren	1	31.12.2018	1	1	1	

Erläuterungen:

Als operatives Ziel für das Jahr 2018 wurde im Produkt 111-06 die Auslastung des städtischen Fuhrparks mit einem Wert von 80 % geplant. Der Ist-Wert zum Jahresende betrug 88 %, sodass die Prognose noch leicht übertroffen wurde. Der wirtschaftliche Einsatz des Fuhrparks soll u.a. durch dieses Ziel messbar dargestellt werden.

Um eine wirtschaftliche Anschaffung der Büroausstattung und des -materials zu gewährleisten, werden diese Positionen regelmäßig unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Aspekte im Leistungsverzeichnis ausgeschrieben. Die geplanten Ausschreibungen im Jahr 2018 sind durchgeführt worden, womit das operative Ziel zu 100 % erreicht wurde.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-37.373,04	-36.000,00	-46.003,91	-30.033,34	-10.003,91	27,79%
Summe Aufwendungen	591.798,62	527.300,00	615.466,08	568.629,92	88.166,08	16,72%
Saldo	554.425,58	491.300,00	569.462,17	538.596,58	78.162,17	15,91%

Erläuterungen:

Insbesondere durch ungeplante Gerichts- und Anwaltskosten ist es, wie auch schon in den Vorjahren, im Haushaltsjahr 2018 zu maßgeblichen Mehraufwendungen gekommen. Durch eine Gesetzesänderung sind Vermögensgegenstände grundsätzlich nur noch ab einer Wertgrenze von 1.000,00 € (netto) als Investition zu buchen (vormals 150,00 €). Hierdurch ergibt sich u.a. im Bereich der Büroausstattung, die über dieses Produkt gebucht wird, eine Verschiebung vom Finanz- zum Ergebnishaushalt (s. entsprechende Investitionsnummern dieses Produktes), weil viele Einrichtungsgegenstände unter der Wertgrenze von 1.000,00 € liegen. Insgesamt sind so Mehraufwendungen in Höhe von 88.166,08 € entstanden. Der im unterjährigen Controllingbericht prognostizierte Wert wurde hier noch einmal überschritten. Die Mehrerträge in Höhe von 10.003,91 € resultieren maßgeblich aus höher als geplanten internen Abrechnungen des Bürobedarfes an den Schulen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I10007-002 Anschaffung von PKW's	A		60.000,00	28.327,51	60.000,00	-31.672,49	-52,79%
	E		-30.000,00		-30.000,00	30.000,00	-100,00%
I10008-001 Büroausstattung	A	21.278,04	152.900,00	14.703,23	42.900,00	-138.196,77	-90,38%
I10009-002 Anschaffungen Hauptamt	A	41.909,35	23.000,00	14.693,57	23.000,00	-8.306,43	-36,12%
	E			-2.978,95	0,00	-2.978,95	
I10018-002 WLAN/Hotspots	A		25.000,00	20.476,08	25.000,00	-4.523,92	-18,10%

Erläuterungen:

Abweichend von der ursprünglichen Planung, wurde lediglich ein anstatt zwei Elektrofahrzeuge angeschafft. Die geplanten Einzahlungen aus Fördermitteln für dieses Fahrzeugs stehen noch komplett aus (Inv-Nr. I10007-002 Anschaffung von PKW's).

Für das Haushaltsjahr 2018 war die Büroausstattung (I10008-001) für das Gebäude „Schürenkamp 14“ unter dieser Investitionsnummer eingeplant. Die Sanierung des Gebäudes verzögert sich jedoch, sodass die eingeplanten Mittel in 2018, wie bereits unterjährig prognostiziert, nicht mehr zahlungswirksam wurden und zur Bildung von Haushaltsresten führen. Wie bereits zum Ergebnishaushalt dieses Produktes ausgeführt, gab es eine Änderung der Wertgrenzen für die Bildung von Investitionen. Hierdurch ergibt sich im Bereich der Büroausstattung eine Verschiebung vom Finanz- zum Ergebnishaushalt. Letzteres gilt ebenfalls für die Abweichung unter der Investition I10009-002 „Anschaffungen Hauptamt“. Ab dem Jahr 2019 ist dies entsprechend in der Haushaltsplanung berücksichtigt worden.

Maßgeblich aufgrund der Versorger gibt es zeitliche Verzögerungen bei der Umsetzung der Maßnahmen zu den WLAN-Hotspots in den Stadtteilen, da notwendige Internet- und Stromanschlüsse noch nicht eingerichtet wurden.

3.1.3 Produkt 111-08 „Personalmanagement“

Produktverantwortlich: Marc Weber

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-10.876,45	-10.000,00	-414,31	-10.000,00	9.585,69	-95,86%
Summe Aufwendungen	196.337,86	142.700,00	171.703,26	-140.554,99	29.003,26	20,33%
Saldo	185.461,41	132.700,00	171.288,95	130.554,99	38.588,95	29,08%

Erläuterungen:

Zum Controllingstichtag sind noch Mindererträge in Höhe von 9.585,69 € (-95,86 %) vorhanden, weil die Buchung der Zinserträge aus der NVK (Niedersächsische Versorgungskasse) im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss 2018 noch gebucht werden müssen.

Im Rahmen des I. Nachtragshaushaltes 2018 hat es eine Budgetverschiebung in Höhe von 40.400,00 € zugunsten des Projektes „Personalentwicklungsplanung“ gegeben. Dieser Ansatz stand daher im Produkt „Personalmanagement“ nicht mehr zur Verfügung, sodass es im Rahmen von Fortbildungen zu Mehraufwendungen gekommen ist. Aufgrund eines erhöhten Bedarfes an Stellenausschreibungen sowie Fachliteratur sind ebenfalls mehr Aufwendungen als geplant angefallen. Minderaufwendungen sind durch die Übernahme der Kindergeldsachbearbeitung durch die Bundesagentur für Arbeit sowie ein verringerter Bedarf an Dienstreisen entstanden.

Insgesamt ist jedoch trotzdem ein überplanmäßiges Budget in Höhe von ca. 29.000,00 € notwendig.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I10008-050 Versorgungsrücklage	A	45.491,01	49.000,00	36.884,00	49.000,00	-12.116,00	-24,73%

Erläuterungen:

Die Buchungen beruhen auf den Vorauszahlungen zur Versorgungsrücklage an die NVK. Die Abrechnung steht zum Buchungsstichtag des Controllingberichtes noch aus.

3.1.4 Produkt 111-10 „Organisationsangelegenheiten“

Produktverantwortlich: Sonja Dreyer

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose zum 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Doppelbewertung der Arbeitsplatzbeschreibung der Verwaltung für Beamte und Beschäftigte	in %	80 %	31.12.2020	30 %	25 %	27,66 %	-2,34 %

Erfassung von Geschäftsprozessen	Anzahl	15	31.12.2020	6	6	0	-100,00 %
----------------------------------	--------	----	------------	---	---	---	-----------

Erläuterungen:

Als operatives Ziel im Produkt 111-10 „Organisationsangelegenheiten“ wurde die Doppelbewertung der Arbeitsplatzbeschreibungen für Beamte und Beschäftigte gesetzt, um insgesamt zu einem den rechtlichen Ansprüchen genügenden Stellenbewertungssystem zu kommen. Hier sollen 80 % der Arbeitsplatzbeschreibungen bis zum 31.12.2020 und bis Ende 2018 sollten 30 % bewertet sein. Der Wert zum 31.12.2018 zeigt, dass 27,66 % erreicht wurden, somit nur 2,34 % weniger als für das Jahr geplant, jedoch mehr als noch im unterjährigen Controlling prognostiziert.

Insgesamt sollen 15 Geschäftsprozesse bis zum 31.12.2020 erfasst werden. Bis Ende 2018 sollten hiervon bereits sechs erfasst sein. Im Laufe des Haushaltsjahres wurde hieraus jedoch ein Projekt initiiert (P10019-003 „Vollständige Digitalisierung von 10 Basisprozessen“). Projektzeitraum ist in Abhängigkeit von einem externen Dienstleister für 2019, 2020, 2021 vorgesehen.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	52.283,67	81.200,00	62.439,64	66.000,00	-18.760,36	-23,10%
Saldo	52.283,67	81.200,00	62.439,64	66.000,00	-18.760,36	-23,10%

Erläuterungen:

Im Produkt 111-10 „Organisationsangelegenheiten“ sind zum Stichtag des Controllings Minderaufwendungen in Höhe von 18.760,36 € zu verzeichnen, u.a. weil der Dienstleister für arbeitsmedizinische Leistungen die vertraglichen Vereinbarungen nicht eingehalten hat. Der Vertrag wurde zum 31.12.2018 gekündigt und ab 2019 steht ein neuer Dienstleister zur Verfügung. Weiterhin wurden in diesem Produkt geplante Aufwendungen für das „Interkommunale Vergleichssystem“ (IKVS) über das Produkt 111-11 abgerechnet.

3.1.5 Produkt 111-11 „Technikunterstützte Informationsverarbeitung“

Produktverantwortlich: Joachim Smolinski

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge			-69,00	0,00	-69,00	
Summe Aufwendungen	443.499,79	530.600,00	461.758,57	527.600,00	-68.841,43	-12,97%
Saldo	443.499,79	530.600,00	461.689,57	527.600,00	-68.910,43	-12,99%

Erläuterungen:

Im Produkt 111-11 „Technikunterstützte Informationsverarbeitung“ wurde der Haushaltsansatz in Höhe von 530.600,00 € im Haushaltsjahr 2018 nicht komplett benötigt (-68.910,43 €, -12,99 %). Aufgrund nicht durchgeführter Investitionen (s. separate Erläuterungen unten) sind diesbezüglich eingeplante Dienstleistungen nicht angefallen. Hieraus resultiert der entstandene Minderaufwand.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I10008-100 IT-Sicherheit	A		10.000,00		10.000,00	-10.000,00	-100,00%
I10008-104 Hardware- Investitionen IT	A	46.803,97	68.700,00	50.373,97	68.700,00	-18.326,03	-26,68%
I10008-107 Dokumentenmanage- ment	A	26.096,64	33.000,00		10.000,00	-33.000,00	-100,00%
I10011-100 KRIS- Investitionen	A	10.353,00	18.400,00	3.272,50	18.400,00	-15.127,50	-82,22%
I10018-101 Redundante Serverschränke	A		100.000,00		0,00	-100.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Der Haushaltsansatz zur IT-Sicherheit (I10008-100) in Höhe von 10.000,00 € wurde entgegen der unterjährigen Prognose nicht abgerufen, weil zeitlich bedingt hier in 2018 keine entsprechenden Maßnahmen durchgeführt werden konnten.

Maßnahmen unter der Investition I10008-104 „Hardware-Investitionen“ mussten entgegen der unterjährig vorgenommenen Prognose zurückgestellt werden, weil notwendige Voraussetzungen für die geplanten Umsetzungen, wie z.B. die Heraufstufung einer Domäne, noch geschaffen werden müssen. Ebenfalls ist die Anschaffung zusätzlicher CAD-Arbeitsplätze verschoben worden.

Die Investitionsnummer I10008-107 „Dokumentenmanagement“ im Produkt 111-11 beinhaltet bei der Planung noch das Budget für u.a. Hardware-Ersteinrichtungen aufgrund der Umstellung zum Dokumentenmanagement. Für das Projekt „Dokumentenmanagement“ wurde mittlerweile ein eigenes Projektbudget erstellt (Projektnummer P10017-002).

Die Kleinkläsverwaltung, die unter der Investition I10011-100 „KRIS-Investitionen“ geplant war, konnte aufgrund nachträglich angepasster Anforderungen zeitlich nicht mehr realisiert werden.

Unter der Investition I10018-101 ist die redundante Unterbringung wichtiger IT-Bestandteile (Serverschränke) geplant. Diese ist für das Gebäude „Schürenkamp 14“ vorgesehen. Da bezüglich dieses Gebäudes jedoch noch keine abschließende Entscheidung über die Nutzungen getroffen wurde, wurden die geplanten Mittel wie bereits zum 30.06.2018 prognostiziert nicht umgesetzt und führen zur Bildung von Haushaltsresten.

3.1.6 Produkt 111-15 „Städtepartnerschaften“

Produktverantwortlich: Iris Schriever

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.674,80	0,00	-523,60	0,00	-523,60	
Summe Aufwendungen	19.616,41	32.900,00	28.743,18	32.900,00	-4.156,82	-12,64%
Saldo	17.941,61	32.900,00	28.219,58	32.900,00	-4.680,42	-14,23%

Erläuterungen:

Aufgrund der aktuellen politischen Lage in der Türkei wurde von der geplanten Reise zur dortigen Partnerstadt abgesehen. Weiterhin hat das geplante Jugendcamp nicht stattgefunden. Zusätzlich wurden die eingeplanten Aufwendungen für Zuschüsse durch die Freundeskreise nicht komplett abgerufen. Insgesamt sind in diesem Produkt entgegen der Prognose Minderaufwendungen in Höhe von 4.680,42 € entstanden.

3.1.7 Produkt 121-01 „Statistik und Wahlen“

Produktverantwortlich: Heike Wiesemann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-58.500,00	-20.000,00	-24.070,15	-20.000,00	-4.070,15	20,35%
Summe Aufwendungen	58.028,77	2.400,00	0,00	0,00	-2.400,00	-100,00%
Saldo	-471,23	-17.600,00	-24.070,15	-20.000,00	-6.470,15	36,76%

Erläuterungen:

Die Erträge in diesem Produkt resultieren noch aus anteiligen Erstattungen des Landkreises Osnabrück für die Durchführung der vorgezogenen Landtagswahlen und sind um 4.070,15 € höher als geplant ausgefallen. Aufwendungen sind wie bereits prognostiziert nicht angefallen.

3.1.8 Projekt P10017-002 „Dokumentenmanagement“

Projektleitung: Marion Möllering

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	0,00	61.000,00	50.800,40	61.000,00	-10.199,60	-16,72%
Saldo	0,00	61.000,00	50.800,40	61.000,00	-10.199,60	-16,72%

Erläuterungen:

Dienstleistungen zum Scannen von Dokumenten im Rahmen des Projektes „Dokumentenmanagement“ werden anders als ursprünglich geplant erst ab 2019 durchgeführt. Es ist daher zu einem Minderaufwand in Höhe von 10.199,60 € im Jahr 2018 gekommen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I10017-P02 Projekt Dokumentenmanage ment	A	0,00	55.000,00	33.015,30	50.000,00	-21.984,70	-39,97%

Erläuterungen:

Es gibt teilweise noch Probleme mit der Kompatibilität von Fachanwendungen und dessen Schnittstellen zur eingesetzten Software für das Dokumentenmanagement („enaio“). Die Klärung dauert aktuell noch an, soll in 2019 aber umgesetzt werden. Die Bildung von Haushaltsresten in Höhe von 15.000,00 € ist beantragt.

3.1.9 Projekt P10018-005 „Neuorganisation Gebäudemanagement“

Projektleitung: Florian Walkenhorst

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	0,00	40.000,00	3.041,67	15.000,00	-36.958,33	-92,40%
Saldo	0,00	40.000,00	3.041,67	15.000,00	-36.958,33	-92,40%

Erläuterungen:

Der Haushaltsansatz war für Beraterleistungen zur weiteren Umsetzung des Projektes vorgesehen. Wie bereits Mitte des Jahres 2018 prognostiziert, war der Ansatz allerdings nicht in dem ermittelten Umfang notwendig, da zunächst interne Vorarbeiten durchgeführt werden mussten bzw. noch müssen. Es erfolgte daher mit der Planung des Haushaltes 2019, 2020 eine Verschiebung und Aufteilung der Mittel auf diese Haushaltsjahre.

3.1.10 Projekt P10018-009 „Personalentwicklungsplanung“

Projektleitung: Nicole Backhaus

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	0,00	55.700,00	8.402,05	55.700,00	-47.297,95	-84,92%
Saldo	0,00	55.700,00	8.402,05	55.700,00	-47.297,95	-84,92%

Erläuterungen:

Abweichend von der noch unterjährigen Prognose, konnten aufgrund fehlender Kapazitäten keine konkrete Maßnahmenumsetzung in 2018 mehr unternommen werden. Die Bildung von Haushaltsresten für das Jahr 2019 ist daher beantragt und ein Maßnahmenplan für 2019 wurde erstellt und soll umgesetzt werden.

3.1.11 Projekt P10018-011 „Neukonzeption der Wirtschaftsförderung“

Projektleitung: N.N.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	100,00%
Saldo	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	100,00%

Erläuterungen:

Das Projekt „Neukonzeption der Wirtschaftsförderung“ beinhaltet einen Ansatz i.H.v. 10.000,00 €, die für externe Beratung zur Verfügung stehen sollen. Das Projekt ist jedoch zunächst zurückgestellt und die Projektleitung noch vakant, sodass es noch an einer belastbaren Projektplanung fehlt. Die geplanten Mittel wurden somit nicht benötigt.

3.1.12 Projekt P10018-012 „Gründung von Stadtwerken“

Projektleitung: N.N.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	65.000,00	0,00	0,00	65.000,00	100,00%
Saldo	0,00	65.000,00	0,00	0,00	65.000,00	100,00%

Erläuterungen:

Das Projekt „Gründung von Stadtwerken“ ist abhängig von der noch ausstehenden Entscheidung pro/contra Stadtwerke. Die eingeplanten Mittel dieses Projektes wurden daher in 2018 nicht mehr zahlungswirksam.

3.1.13 Produkt 111-18 „Ortsrat Buer“

Produktverantwortlich: Jeanette Kath

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-2.618,80	-500,00	-7.777,48	-2.900,00	-7.277,48	1455,50%
Summe Aufwendungen	47.027,39	55.900,00	47.146,64	53.400,00	-8.753,36	-15,66%
Saldo	44.408,59	55.400,00	39.369,16	50.500,00	-16.030,84	-28,94%

Erläuterungen:

Durch die Vermietung des WC-Wagens konnten mehr Erträge als geplant erzielt werden. Geringere Aufwendungen sind bei Unterhaltung der Straßen angefallen, da eine Straßenbaumaßnahme zurückgestellt wurde. Ebenfalls mussten aufgrund des guten Sommers weniger Straßenseitenräume gemäht werden. Im Saldo schließt das Produkt dadurch mit einem Ergebnis von -16.030,84 € ab.

3.1.14 Produkt 111-19 „Ortsrat Gesmold“

Produktverantwortlich: Sabine Schlüter

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I10310-001 Anschaffungen Ortsrat Gesmold	A	2.429,62	0,00	3.094,00	0,00	3.094,00	100,00 %

Erläuterungen:

Im Jahr 2018 musste ein Kabelverteilschrank angeschafft werden. Diese Anschaffung war nicht geplant, sodass Mehrauszahlungen in Höhe von 3.094,00 € entstanden sind. Die Deckung dieses außerplanmäßigen Bedarfes muss noch im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 geprüft werden.

3.1.15 Produkt 111-20 „Ortsrat Melle-Mitte“

Produktverantwortlich: Heike Wiesemann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.238,50	0,00	-1.115,50	0,00	-1.115,50	
Summe Aufwendungen	81.098,08	92.700,00	83.105,30	92.700,00	-9.594,70	-10,35%
Saldo	79.859,58	92.700,00	81.989,80	92.700,00	-10.710,20	-11,55%

Erläuterungen:

Über das Budget des Ortsrates Melle-Mitte wird u.a. die Nikolausaktion geplant und abgerechnet. Diese hat im Jahr 2018 weniger Aufwendungen verursacht, als in den Vorjahren bzw. auch als eingeplant. Weiterhin sind weniger Aufwendungen als geplant für die Unterhaltung von Spiel- und Sportplätzen sowie „Sicher und Sauber“ angefallen.

3.1.16 Produkt 111-22 „Ortsrat Oldendorf“

Produktverantwortlich: Thomas Täger

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	35.846,75	45.100,00	36.345,91	45.100,00	-8.754,09	-19,41%
Saldo	35.846,75	45.100,00	36.345,91	45.100,00	-8.754,09	-19,41%

Erläuterungen:

Ursprünglich waren für das Jahr 2018 Maßnahmen an der Straße „Am Wulberg“ geplant, die dann jedoch durch Baumaßnahmen im Rahmen der Leitungsverlegungsarbeiten nicht durchgeführt werden konnten. Weitere Maßnahmen der Straßen- und Wegeunterhaltung sind durch das zentrale Budget im Produkt 541-01 „Gemeindestraßen“ abgerechnet worden, sodass das Budget 111-22 „Ortsrat Oldendorf“ nicht belastet wurde und es so zu den Minderaufwendungen in Höhe von 8.754,09 € gekommen ist.

3.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt

Dem Teilhaushalt 140 „Rechnungsprüfungsamt“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-05 „Rechnungsprüfung“ ist es zu einer maßgeblichen Abweichung gekommen. Diese führt zu **Minderaufwendungen in Höhe von 3.716,15 € (-64,07 %)** in diesem Teilhaushalt.

3.2.1 Produkt 111-05 „Rechnungsprüfung“

Produktverantwortlich: Jürgen Detmer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	1.571,60	5.800,00	2.083,85	3.800,00	-3.716,15	-64,07%
Saldo	1.571,60	5.800,00	2.083,85	3.800,00	-3.716,15	-64,07%

Erläuterungen:

Wie bereits im unterjährigen Controllingbericht erläutert, sind die eingeplanten Mittel für Fortbildungen und Seminare im Produkt 111-05 „Rechnungsprüfung“ nicht benötigt worden, weil günstigere Angebote z.B. über den Landkreis Osnabrück in Anspruch genommen werden konnten. Hierdurch ist ein Minderaufwand in Höhe von 3.716,15 € (-64,07 %) entstanden.

3.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte

Dem Teilhaushalt 190 „Frauen- und Familienbeauftragte“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-03 „Gleichstellung von Frau und Mann“ ist es zu einer maßgeblichen Abweichung gekommen. Diese führt zu **Minderaufwendungen in Höhe von 5.839,67 € (-67,12 %)** in diesem Teilhaushalt.

3.3.1 Produkt 111-03 „Gleichstellung von Frau und Mann“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-131,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	4.771,25	8.700,00	2.860,33	5.400,00	-5.839,67	-67,12%
Saldo	4.640,05	8.700,00	2.860,33	5.400,00	-5.839,67	-67,12%

Erläuterungen:

Für das Produkt 111-03 „Gleichstellung von Frau und Mann“ sind weniger Aufwendungen als geplant bzw. auch als am 30.06.2018 prognostiziert abgerechnet worden (-5.839,67 €, -67,12%). Aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle sowie einer veränderten Schwerpunktsetzung im Familienbüro wegen Neuerungen im Bereich der Kindertagespflege, konnten keine speziellen Veranstaltungen oder Projekte zur Gleichstellung umgesetzt werden.

3.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften

Dem Teilhaushalt 200 sind insgesamt vier Produkte und fünf Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei insgesamt vier Produkten und zwei Projekten entstanden. Diese führen im Ergebnishaushalt zu **Mehrerträgen i.H.v. 6.292.223,34 € (+15,20 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten und Projekten maßgebliche Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.4.1 Produkt 111-09 „Finanzmanagement und Rechnungswesen“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-189.350,10	-132.200,00	-183.235,75	-132.450,00	-51.035,75	38,61%
Summe Aufwendungen	208.864,56	209.500,00	210.486,65	211.330,00	986,65	0,47%
Saldo	19.514,46	77.300,00	27.250,90	78.880,00	-50.049,10	-64,75%

Erläuterungen:

Die Abweichungen im Produkt 111-09 „Finanzmanagement und Rechnungswesen“ resultieren maßgeblich aus Mehrerträgen gegenüber der Planung und unterjährigen Prognose in Höhe von 51.035,75 € (+38.61 %). Diese sind durch ein erhöhtes Abrechnungsaufkommen der Amtshilfe für Rundfunkgebühren sowie vermehrter Abrechnungen und Höhe von Mahngebühren entstanden.

3.4.2 Produkt 111-13 „Grundstücksmanagement“

Produktverantwortlich: Jörg Kleine-Piening

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-96.829,33	-100.700,00	-82.623,51	-100.700,00	18.076,49	-17,95%
Summe Aufwendungen	145.065,60	160.700,00	150.526,02	160.700,00	-10.173,98	-6,33%
Saldo	48.236,27	60.000,00	67.902,51	60.000,00	7.902,51	13,17%

Erläuterungen:

Im Ergebnishaushalt des Produktes 111-13 „Grundstücksmanagement“ kam es aufgrund der gestiegenen Nachfrage zum Neuabschluss von mehreren Kaufverträgen in Gewerbegebieten. Demnach waren die jetzigen Pachtverträge zu kündigen. Hieraus resultieren geringere Pacht- bzw. Mieterträge. Der eingeplante Unterhaltungsaufwand sank dadurch jedoch auch, jedoch nicht in vergleichbarer Höhe der Mindererträge.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I23008-001 Grunderwerb - Straßen-	A	24.802,07	30.000,00	135.353,67	115.000,00	105.353,67	351,18%
	E	8.366,70	0,00	-1.668,28	0,00	-1.668,28	
I23008-003 Grunderwerb - Sonstiges-	A	237.246,62	425.000,00	115.807,47	425.000,00	-309.192,53	-72,75%
	E	3.736,80	0,00	-8.172,70	0,00	-8.172,70	
I23008-004 Vorrats- und Vermarktungsflächen	A	684.179,93	0,00	196.182,39	12.167,00	196.182,39	
	E	375.609,49	0,00	-132.723,76	0,00	-132.723,76	
I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	A	995.340,79	818.500,00	581.700,00	548.000,00	-236.800,00	-28,93%
	E	200.000,00	-300.000,00	-550.000,00	550.000,00	-250.000,00	83,33%

Erläuterungen:

Wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, ist es bei der Investition „**Grunderwerb Straßen**“ (**I2300-001**) zu Mehrauszahlungen gekommen. Diese resultieren aus einem Grunderwerb für eine öffentliche Erschließungsstraße, der aufgrund einer entsprechenden vertraglichen Vereinbarung getätigt werden musste. Die Straße dient ebenfalls als Erschließungsstraße für weitere Flächen.

Die durch den Nachtrag 2018 bereitgestellten Mittel für **sonstigen Grunderwerb (I23008-003)** aufgrund eines notwendigen, jedoch bei der Planung des Haushaltes 2018 noch nicht bekannten Sanierungsbedarfes, sind bisher noch nicht umgesetzt worden. Hierdurch sind Mittel in Höhe von

309.192,53 € noch nicht ausgezahlt worden und führen voraussichtlich zur Bildung von Haushaltsresten in entsprechender Höhe.

Der Planansatz für **Vorrats- und Vermarktungsflächen (I23008-004)** i.H.v. 2 Mio. € (als Aus- und Einzahlung) wurde als gesondertes Projektbudget P20018-018 „Gewerbeflächen“ eingeplant. Daher stand der Ansatz in diesem Produkt nicht zur Verfügung. Wie bereits im Bericht zum 30.06.2018 erläutert, wurden Auszahlungen für den Erwerb notwendig und Einzahlungen aus dem Verkauf von Flächen erzielt. Die Ermächtigung zur Auszahlung konnte dabei im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit mit dem Projektbudget „Gewerbeflächen“ erreicht werden.

Über die Investitionsnummer **„Grunderwerb Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord“ (I23014-001)** wurden die bisherigen Planungen zum Projekt „Neue Mitte Nord abgebildet“ und abgerechnet. Die Grunderwerbs-, Abriss- und Sanierungsarbeiten konnten günstiger als geplant abgeschlossen werden, sodass das restliche Budget nicht mehr in Anspruch genommen werden musste. Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird ein eigenes Projektbudget unter der Nummer P600181-001 „Stadtsanierung Neue Mitte Nord“ geplant und bewirtschaftet.

3.4.3 Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-70.866.493,31	-72.272.100,00	-79.207.499,85	-71.746.700,00	-6.935.399,85	9,60%
Summe Aufwendungen	30.617.685,63	32.100.000,00	32.963.709,00	32.005.200,00	863.709,00	2,69%
Saldo	-40.248.807,68	-40.172.100,00	-46.243.790,85	-39.741.500,00	-6.071.690,85	15,11%

Erläuterungen:

Im Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“ ist es zu maßgeblichen Mehrerträgen in Höhe von knapp 7 Mio. € gekommen. Diese resultieren insbesondere aus einem erhöhten Steueraufkommen, wegen guter Geschäftsentwicklungen bei einer Vielzahl von Steuerpflichtigen und Anpassung von Vorauszahlungsbescheiden sowie Nachzahlungen wegen Schwerpunktsteuerprüfungen in Melle im Jahre 2018. Zu den Mehrerträgen beigetragen haben weiterhin die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die Verzinsung von Steuernachforderungen.

Bei der Vergnügungssteuer sind die Erträge trotz der Reduzierung von Spielautomaten und einer neuen größeren Spielstätte nicht wie geplant gesunken, sondern auf dem Niveau von 2017 und Vorjahren geblieben.

Die höher als geplanten Gewerbesteuererträge bedingen jedoch auch eine höhere Gewerbesteuerumlage in Höhe von knapp 900.000 €. Insgesamt verbleibt ein Ergebnis von gut 6 Mio. € Mehrerträgen gegenüber der Planung.

3.4.4 Produkt 612-01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Keine oder so gering wie nötige Fremdfinanzierung	Nettoneuverschuldung	-1.472.800,00	31.12.2018	-1.472.800,00	0,00	-2.606.700	
Die Tilgung ist aus dem Cash-Flow zu finanzieren	%-Deckung	100%	31.12.2018	100%	100%	100%	
Die Erzielung eines Überschusses im Ergebnishaushalt	Jahresergebnis	5.133.500,00	31.12.2018	5.133.500,00	9.089.558,65	16.844.910,99	
Bilanzieller Rücklagenbestand	Rücklagenbestand	39.483.325,46	31.12.2021	30.650.325,46	35.310.937,83	52.155.848,22	

Erläuterungen:

Als operatives Ziel des Produktes 612-01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ wurde eine Entschuldung i.H.v. 1,473 Mio. € für das Haushaltsjahr 2018 geplant (Tilgung > Kreditaufnahme). Unberücksichtigt ist hier die noch vorhandene Kreditermächtigung aus dem Vorjahr i.H.v. 9,015 Mio. €. Nach derzeitigen Erkenntnissen ist keine Kreditaufnahme in 2018 notwendig, sodass die Tilgung i.H.v. 2.606.700 € den Schuldenstand verringern würde.

Durch einen besser als zu erwartenden Cash-Flow, der letztlich mit dem Jahresabschluss 2018 ermittelt wird, wird die Tilgung der Kredite wie geplant zu 100 % finanziert.

Weiterhin wird der Überschuss im Ergebnishaushalt deutlich besser als erwartet ausfallen. Zur Planung des Haushaltes 2018 war ein Rücklagenbestand i.H.v. 30,65 Mio. € zum Ende des Jahres kalkuliert worden. Durch den Jahresabschluss 2017 beträgt der Bestand zum 31.12.2017 bereits 35,311 Mio. €. Unberücksichtigt der Buchungen, die zum Jahresabschluss noch durchgeführt werden müssen (Pensionsrückstellungen, Abschreibungen, Bewirtschaftungsaufwendungen) würde sich der Rücklagenbestand um 16.844.910,99 auf 52.155.848,22 € erhöhen.

	Ist 2016	Ist 2017	Controlling 31.12.2018
Rücklagenbestand	26.165.425,46	35.310.937,23	52.155.848,22

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.965.539,96	-1.882.000,00	-1.854.291,81	-1.815.470,29	27.708,19	-1,47%
Summe Aufwendungen	781.435,98	492.100,00	290.312,46	292.130,00	-201.787,54	-41,01%
Saldo	-1.184.103,98	-1.389.900,00	-1.563.979,35	-1.523.340,29	-174.079,35	12,53%

Erläuterungen:

Über das Produkt 612-01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ werden u.a. Konzessionsabgaben an die RWE geplant. Aufgrund rückgängiger Verbräuche u.a. aufgrund dezentral erzeugter Strommengen aus Photovoltaik setzt sich der Trend geringer werdender

Abgaben wie prognostiziert fort. Hier ist die Ertragsplanung der Folgejahre nach unten anzupassen.

Im Jahr 2018 waren die geplanten Kreditaufnahmen nicht notwendig. Die Zinsaufwendungen sind daher wie prognostiziert nicht in voller Höhe angefallen. Weiterhin sind aufgrund der guten Liquiditätslage keine zwischenzeitlichen Liquiditätskredite notwendig gewesen, sodass auch hier keine Zinsaufwendungen abgerechnet werden mussten. Insgesamt hat sich somit eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 174.079,35 € (+12,53 %) ergeben.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I20008-006 Gewährte Wohnungsbau- darlehen	E	34.123,05	-34.000,00	-56.058,90	-56.000,00	-22.058,90	64,88%

Erläuterungen:

Aufgrund einer Sondertilgung durch die Wohnungsbau Grönegau GmbH sind Mehreinzahlungen in Höhe von 22.058,90 € abgerechnet worden. Dies entspricht der Prognose aus dem unterjährigen Controllingbericht.

3.4.5 Projekt P20018-015 „Planung von Investitionen“

Projektverantwortlich: Stefan Wunderlich

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	-100,00%
Saldo	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Das Projekt „Planung von Investitionen“ wurde zunächst zurückgestellt. In diesem Projekt sollen Standards zu Wirtschaftlichkeitsvergleichen bzw. -berechnungen bei der Planung von Investitionsmaßnahmen erarbeitet werden.

3.4.6 Projekt P20018-018 „Gewerbeflächen“

Projektverantwortlich: Dirk Hensiek

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
P20018-018 Gewerbeflächen	A		5.000.000,00	3.529.106,03	3.528.935,15	-1.470.893,97	-29,42%
	E		-2.000.000,00		0,00	2.000.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Für den Erwerb umfangreicher Flächen, die überwiegend als Tauschfläche für potenzielle Gewerbeentwicklungen zur Verfügung stehen sollen, sind im Jahr 2018, wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 prognostiziert, ca. 3,5 Mio. € fällig geworden. Im Budget des Projektes „Gewerbeflächen“ standen durch den I. Nachtrag 2018 Investitionsauszahlungen i. H.

v. 5 Mio. € zur Verfügung. Das restliche Budget in Höhe von 1,4 Mio. € wird erst im Jahr 2019 fällig. Die geplanten Einzahlungen in Höhe von 2 Mio. € für die Veräußerung von Flächen sind im Jahr 2018 noch nicht zahlungswirksam geworden.

3.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement

Dem Teilhaushalt 230 sind zwei Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) im Ergebnishaushalt sind bei einem Produkt entstanden. Innerhalb des Teilhaushaltes führt u.a. dieses zu **Minderaufwendungen in Höhe von 205.915,39 € (-4,94 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung. In welchen Produkten und Projekten maßgebliche Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.5.1 Produkt 111-14 „Gebäudemanagement“

Produktverantwortlich: Guido Kunze

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Flächenmäßige und zeichnerische Erfassung des gesamten Gebäudebestandes der Stadt Melle	Anzahl erfasster Gebäude	104	31.12.2020	10	0	0	
Erfassung von wartungs- und prüfrelevanten Anlagen/Bauteilen zur darauf aufb. Organisation der Betreiberverantwortung	Anzahl erfasster Gebäude	104	31.12.2020	10	0	0	
Strukturierung und Priorisierung von Baumaßnahmen	Umsetzungsstand	100%	31.12.2018	100%	100%	100%	

Erläuterungen:

Als operative Ziele im Produkt 111-14 „Gebäudemanagement“ war die flächenmäßige und zeichnerisch Erfassung des gesamten Gebäudebestandes der Stadt Melle sowie die Erfassung von wartungs- und prüfrelevanten Anlagen/Bauteilen zur darauf aufbauenden Organisation der Betreiberverantwortung eingestellt worden. Bis zum Ende des Jahres 2018 war geplant, jeweils 10 Gebäude zu erfassen. Dieses Leistungsziel wurde jedoch nicht erreicht, weil die hierfür notwendigen Personalressourcen nicht zur Verfügung standen und zunächst der Fokus auf der Umsetzung des dritten operativen Zieles lag (Strukturierung und Priorisierung von Baumaßnahmen, dieses Ziel ist bereits über die abgestimmte Prioritätenliste des Gebäudemanagements erreicht).

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-932.899,24	-860.000,00	-906.579,98	-627.200,42	-46.679,98	5,43%
Summe Aufwendungen	5.570.446,55	5.031.600,00	4.873.339,09	5.165.600,00	-158.260,91	-3,15%
Saldo	4.637.547,31	4.171.600,00	3.966.659,11	4.538.399,58	-204.940,89	-4,91%

Erläuterungen:

Aus den Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Planung ergibt sich für den Ergebnishaushalt des Produktes 111-14 „Gebäudemanagement“ eine Änderung im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen in Höhe von -204.940,89 € (-4,91%). Dieses Ergebnis setzt sich sowohl aus Mehrerträgen wie auch Minderaufwendungen zusammen.

Auf der Ertragsseite ergeben sich Mehrerträge gegenüber der Planung insbesondere im Bereich der Abrechnung von Verbrauchskosten mit den Sportvereinen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 steht die Buchung von internen Abrechnungen noch aus. Es ist daher noch mit einer Ergebnisbelastung zu rechnen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I23008-100 Anschaffungen Gebäude- management	A	24.741,03	15.000,00	21.602,30	15.000,00	6.602,30	44,02%
	E	5.091,63	0,00	2.570,40	0,00	-2.570,40	
I23013-010 Feuerwehrhaus Gesbold	A	0,00	100.000,00	23.021,26	70.000,00	-76.978,74	-76,98%
I23014-011 Feuerwehrhaus Tittingdorf	A	177.650,33	3.600,00	1.319,90	3.600,00	2.280,10	-63,34%
I23014-012 Feuerwehrhaus Melle-Mitte	A	180,12	435.900,00	373.809,62	435.900,00	-62.090,98	-14,24%
I23014-014 Feuerwehrhaus Groß-Aschen	A	18.446,56	529.600,00	125.726,64	140.000,00	-403.873,36	-76,26%
I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen	A	5.443,87	1.631.100,00	507.524,33	90.000,00	-1.123.575,67	-68,89%
	E	0,00	-339.000,00	0,00	0,00	339.000,00	-100,00%
I23016-010 Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude	A	0,00	750.000,00	0,00	0,00	-750.000,00	-100,00%
I23016-500 Flüchtlings- unterkünfte	A	7.747,50	12.700,00	0,00	12.700,00	-12.700,00	-100,00%
I23017-400 Neue Mitte -Stahlwerk-	A	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	-100,00%
I23018-200 Grundschule Gesbold	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%
I23018-201 Grundschule Bruchmühlen	A	0,00	110.000,00	1.974,21	0,00	-108.025,79	-98,21%
I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	A	0,00	25.000,00	21.988,75	25.000,00	-3.011,25	-12,05%
I23018-400 Umkleidegebäude Gesbold	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%
I23018-401 Sporthalle Haferstr.	A	0,00	1.550.000,00	900.246,69	1.550.000,00	649.753,31	-41,92%
	E	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	-100,00%
I23018-402 Jugendpavillion Neuenkirchen	A	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-100,00%
I23018-403 Sporthalle Westerhausen	A	0,00	0,00	11.149,54	0,00	11.149,54	100,00%
I23019-200 Grundschule Eicken- Bruche	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%

I40013-001 Grönenbergschule - Altgebäude 1-	A	387.400,00	1.201.600,00	0,00	0,00	-1.201.600,00	-100,00%
I40014-001 Grönenbergschule - Altgebäude 2-	A	5.255.136,98	0,00	577.148,07	800.000,00	577.148,07	
	E	-10.000,00	0,00	1.590,11	20.000,00	1.590,11	
I40016-002 Grundschule im Engelgarten	A	463.171,42	179.700,00	146.840,18	179.700,00	32.859,82	18,29%
	E	0,00	0,00	9.154,48	0,00	9.154,48	
I40011-076 Oberschule Neuenkirchen	A	299.727,32	1.780.900,00	1.204.172,88	800.000,00	-576.727,12	-32,38%
	E	-595.019,66	0,00	-5.506,31	0,00	-5.506,31	
I40016-075 Oberschule Melle- Mitte	A	805.825,84	434.700,00	301.095,64	434.700,00	-133.604,36	-30,74%
	E	0,00	0,00	-8.666,27	0,00	-8.666,27	
I40009-300 Sporthalle Buer -neu-	A		38.500,00		0	-38.500,00	-100,00%

Erläuterungen:

Es standen diverse **Anschaffungen** von neuen Maschinen und Geräte für das **Gebäudemanagement (I23008-100)** an, da Reparaturen von defekten Gerätschaften aufgrund des Alters häufig als unwirtschaftlich eingestuft wurden. Daher ist es hier zu Mehrauszahlungen in Höhe von 6.602,30 € gekommen. Die Deckung dieses überplanmäßigen Bedarfes konnte aufgrund eines Deckungsvermerks mit vorhandenem Budget des Ergebnishaushaltes hergestellt werden.

Der Neubau des **Feuerwehrhauses Gesmold (I23013-010)** verschiebt sich aufgrund ausstehender Planungsaufträge.

Die Umsetzung des Neubaus des **Feuerwehrhauses in Wellingholzhausen (I23014-015)** ist ab 2019 geplant, wobei der überwiegende Teil der Baumaßnahme im Jahr 2020 erfolgt und zahlungswirksam wird. Abweichend der ursprünglichen Planung, erfolgte im Haushaltsjahr 2018 lediglich die Beauftragung der Planungsbüros in Höhe von ca. 500.000,00 €, es wurde jedoch noch keine Leistung erbracht bzw. abgerechnet. Weiterhin war ein Zuschuss des Landkreises Osnabrück zur Baumaßnahme i.H.v. 339.000,00 € eingeplant. Es hat sich nun jedoch herausgestellt, dass sich der Landkreis nicht über einen Zuschuss an dem Bauvorhaben beteiligen wird, sodass die geplante Einzahlung nicht zustande gekommen ist.

Die Arbeiten am **Feuerwehrhaus Tittingdorf (I23014-011)** sind abgeschlossen und geringfügig günstiger ausgefallen als geplant. Insofern wurden die übrigen Mittel in Höhe von 2.280,10 € nicht mehr benötigt.

Die Maßnahmen am **Feuerwehrhaus Melle Mitte (I23014-012)** liegen knapp hinter dem Zeitplan, sodass das eingeplante Budget für 2018 nicht komplett zahlungswirksam wurde. Es sollte daher die Übertragung der übrigen Mittel in Höhe von 62.000,00 € in das nächste Haushaltsjahr erfolgen.

Ebenso verschiebt sich der Anbau **des Feuerwehrhauses Groß-Aschen (I23014-014)**, da sich der Umfang des Bauvorhabens verändert hat und dieses einen neuen Beschluss erforderlich machte. Im Haushaltsjahr 2018 wurden insgesamt 125.000,00 € zahlungswirksam. Der Betrag kommt der Prognose aus dem unterjährigen Controlling in Höhe von 140.000 € nahe. Die übrigen Auszahlungen werden voraussichtlich im Jahr 2019 fällig. Die Bildung eines Haushaltsrestes ist beantragt.

Die Baumaßnahme am „**Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude (I23016-010)**“ befindet sich noch in der Vorbereitungs- bzw. Abstimmungsphase hinsichtlich der Bedarfsermittlung. Zurzeit ist es jedoch fraglich, ob und in welchem Umfang die Nutzung des Gebäudes erfolgen soll. Insbesondere eine Anmietung von Büroräumen an anderer Stelle scheint wahrscheinlicher als der Umbau des Gebäudes. Zudem besteht die Diskussion um einen Neubau des

Hauptverwaltungsgebäudes. In diesem Lichte sollte die Planung ebenfalls überdacht und ggf. neu bewertet werden.

Abweichend von der unterjährigen Prognose sind keine Auszahlungen für **Flüchtlingsunterkünfte (I23016-500)** notwendig geworden. Es sind aktuell auch keine weiteren Maßnahmen zur Errichtung von Unterkünften offenkundig, sodass das vorhandene Budget in Höhe von 12.700,00 € nicht mehr benötigt wird.

Die Umsetzung der Maßnahmen zum „**Stahlwerk**“ (**I23017-400**) hängt wesentlich von dem Projekt „Neue Mitte Nord“ ab. Hier ist jedoch zunächst der weitere Planungsprozess bzw. der Beschluss des Bebauungsplanes abzuwarten. Im Haushaltsjahr 2018 führte dies dazu, dass das vorhandene Budget in Höhe von 200.000 € nicht benötigt wurde. Zudem wurde ab dem Haushaltsjahr 2019 ein eigenes Projektbudget für die weitere Umsetzung der „Neuen Mitte – Nord“ eingerichtet. Hierüber werden dann ebenfalls die Maßnahmen zum Jugendzentrum „Altes Stahlwerk“ geplant und abgerechnet.

Die Investition an der **Grundschule Bruchmühlen (I23018-201)** war für die Errichtung eines Fahrstuhles vorgesehen. Aufgrund innerschulischer Reorganisation der Fachräume hat sich herausgestellt, dass auf einen Fahrstuhl verzichtet werden kann, sodass die ursprünglich geplanten Mittel i.H.v. 250.000,00 € nicht mehr benötigt wurden. Mit dem Nachtrag 2018 wurden daher Mittel in Höhe von 140.000,00 € zur Deckung eines überplanmäßigen Bedarfes beim Feuerwehrhaus Oldendorf (I23014-010) herangezogen.

Für die **Anschaffung von Spielgeräten auf Schulspielplätzen (I23018-300)** wurden 25.000,00 € veranschlagt, wobei die Aufträge schließlich unterhalb des Planansatzes vergeben werden konnten (ca. 21.000,00 €). Aufgrund von Lieferzeiten und Witterung verzögert sich der Abschluss der Arbeiten jedoch und erfolgt im Jahr 2019. Die Bildung eines Haushaltsrestes ist daher notwendig.

Für die Sanierung des **Umkleidegebäudes Gesmold (I23018-400)** sowie die Erneuerung des **Jugendpavillons Neuenkirchen (I23018-402)** waren ILE-Mittel eingeplant. Da der entsprechende Förderantrag nicht bewilligt wurde, ist es im Jahr 2018 zu keiner Auszahlung gekommen. Für den Jugendpavillion Neuenkirchen wurde ein erneuter Förderantrag gestellt und die Mittel entsprechend in der Haushaltsplanung 2019/2020 berücksichtigt.

Die notwendigen Sanierungsarbeiten der **Sporthalle Haferstraße (I23018-401)** u.a. aufgrund des Brandschadens führten maßgeblich dazu, dass mit dem Nachtrag 2018 ein zusätzliches Budget i.H.v. 1.550.000,00 € bereitgestellt werden musste. Eine Deckung dieser ungeplanten Auszahlungen konnte über nicht mehr benötigtes Budget des Bauvorhaben „Grönenbergschule“, sowie der „technischen Gebäudeausrüstung an Schulen“ erzielt werden. Weiterhin steht eine Rückstellung für diese Maßnahme zur Verfügung und es können Versicherungsleistungen in Anspruch genommen werden. Das Budget in Höhe von 1.550.000,0 € wurde jedoch nicht komplett zahlungswirksam im Jahr 2018, da planungsbedingt noch eine weitere Auftragsvergabe aussteht, die jetzt für das erste Quartal 2019 geplant ist. Die Bildung eines Haushaltsrestes für 2019 ist daher notwendig.

Die geplanten Einzahlungen u.a. aus Versicherungsleistungen erfolgen erst nach Ausführung der Arbeiten und sind daher nicht zahlungswirksam in 2018 geworden.

Unter der Investition **Sporthalle Westerhausen (I23018-403)** war für 2018 eine Reservierung für die Umsetzung des dortigen Fahrradunterstandes vorhanden. Da hierfür jedoch kein Ansatz eingeplant war, musste das Budget überplanmäßig mit Deckung aus dem Ergebnishaushalt bereitgestellt werden. Die Maßnahme konnte jedoch nicht mehr im Jahr 2018 abgeschlossen werden und wurde nach 2019 verschoben. Mittlerweile ist die Umsetzung und Abrechnung erfolgt.

Die beiden Investitionsnummern „**Grönenbergschule Altgebäude 1**“ (**I40013-001**) sowie „**Grönenbergschule Altgebäude 2**“ (**I40014-001**) können zusammengefasst betrachtet werden.

Von dem noch zur Verfügung stehenden Budget i.H.v. 1.201.600,00 € wurden noch 577.148,07 € in 2018 benötigt, sodass das Projekt deutlich unterhalb des geplanten Ansatzes und auch der unterjährigen Prognose (800.000 €) abschließt.

Die Maßnahmen an der **Grundschule im Engelgarten (I40016-002)** konnten günstiger als geplant und noch unterjährig prognostiziert abgeschlossen werden (-32.859,82 €).

Der Baufortschritt an der **Oberschule Neuenkirchen (I40011-076)** erfolgt zwar nicht so schnell wie ursprünglich geplant, man habe jedoch bereits mehr umgesetzt, als noch unterjährig abzusehen war. Insofern wurden in 2018 bereits 1,2 Mio. € zahlungswirksam. Die übrige Umsetzung soll im Jahr 2019 erfolgen. Hierfür wird die Bildung eines Haushaltsrestes beantragt.

Die Mittelanmeldung für die Maßnahme „**I40016-075 Oberschule Melle-Mitte**“ wurde vor dem Hintergrund einer erhofften zügigeren Umsetzung vorgenommen. Es hat sich gezeigt, dass dies nicht realistisch war und sich die Mittelverwendung und -umsetzung verzögert. Das noch vorhandene Budget in Höhe von 133.604,36 € wird daher für die Bildung eines Haushaltsrestes vorgeschlagen.

Aufgrund der Einordnung in der Prioritätenliste des Gebäudemanagement werden die Maßnahmen **Sporthalle Buer (I40009-300)**, **Grundschule Eicken-Bruche (I23019-200)** und **Grundschule Gesmold (I23018-200)** zurückgestellt. Das jeweils geplante Budget dieser Investitionen wurde daher, wie bereits im Bericht vom 30.06.2018 erläutert, nicht mehr im Haushaltsjahr 2018 fällig. In der Haushaltsplanung 2019/2020 wurden die Ansätze entsprechend der Prioritätenliste neu geplant bzw. verschoben.

3.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt

Dem Teilhaushalt 320 sind insgesamt elf Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei insgesamt sieben Produkten entstanden. Neben den anderen Produkten führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu **Mehrerträgen in Höhe von 234.145,59 € (+42,06 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten maßgebliche Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.6.1 Produkt 122-01 „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“

Produktverantwortlich: Heike Warling

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-38.259,97	-30.300,00	-37.608,82	-34.800,00	-7.308,82	24,12%
Summe Aufwendungen	65.126,64	60.300,00	70.640,00	74.600,00	10.340,00	17,15%
Saldo	26.866,67	30.000,00	33.031,18	39.800,00	3.031,18	10,10%

Erläuterungen:

Die Abrechnung des Tierschutzvereins Melle über die Aufwendungen für die Unterbringung von Fundtieren ist höher als geplant und in den Vorjahren ausgefallen. Für die kommenden Haushaltsjahre soll hier die vertragliche Grundlage angepasst werden. Im Ergebnis des Produktes ist es daher zu Mehraufwendungen in Höhe von 3.031,18 € gekommen.

3.6.2 Produkt 122-02 „Gewerbewesen“

Produktverantwortlich: Anja Niesemeyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-96.672,00	-29.000,00	-32.273,92	-35.000,00	-3.273,92	11,29%
Summe Aufwendungen	1.396,10	1.900,00	1.798,62	1.900,00	-101,38	-5,34%
Saldo	-95.275,90	-27.100,00	-30.475,30	-33.100,00	-3.375,30	12,46%

Erläuterungen:

Durch eine vermehrte Festsetzung von Bußgeldern ist es zu Mehrerträgen gegenüber der Planung in Höhe von 3.273,92 € gekommen.

3.6.3 Produkt 122-05 „KFZ-Angelegenheiten“

Produktverantwortlich: Heike Bumhoffer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-554.636,21	-530.000,00	-620.752,78	-530.000,00	-90.752,78	17,12%
Summe Aufwendungen	32.095,75	53.100,00	30.518,41	53.100,00	-22.581,59	-42,53%
Saldo	-522.540,46	-476.900,00	-590.234,37	-476.900,00	-113.334,37	23,77%

Erläuterungen:

Aufgrund der Einführung der Altkennzeichen im Jahr 2018 wurden mehr Zulassungsvorgänge vorgenommen als bei der ursprünglichen Planung des Haushaltes berücksichtigt waren. Auch die Erhöhung des Planansatzes im Nachtrag um 60.000 € wurde noch einmal deutlich überschritten, sodass im Ergebnis dieses Produktes deutliche Mehrerträge in Höhe von 90.752,78 € entstanden sind. Inklusive der zusätzlichen Minderaufwendungen in Höhe von 22.581,59 € ergibt sich ein um 113.334,37 € besseres Ergebnis als geplant.

3.6.4 Produkt 122-06 „Einwohnerangelegenheiten“

Produktverantwortlich: Sandra Uffmann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-275.883,22	-236.000,00	-281.510,00	-263.500,00	-45.510,00	19,28%
Summe Aufwendungen	171.742,71	187.200,00	189.001,19	196.350,00	1.801,19	0,96%
Saldo	-104.140,51	-48.800,00	-92.508,81	-67.150,00	-43.708,81	89,57%

Erläuterungen:

Durch die vermehrte Beantragung von Ausweisdokumenten sowie kostenpflichtiger Melderegisterauskünfte als ursprünglich geplant ergeben sich Mehrerträge in Höhe von 45.510,00 €. Hierdurch entstehen jedoch ebenfalls höhere Aufwendungen für die Erstellung der Dokumente durch die Bundesdruckerei. Weiterhin sind Mehrerträge gegenüber der Planung bei der Festsetzung von Bußgeldern abgerechnet worden. Im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen ist eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 89,57 % erzielt worden.

3.6.5 Produkt 122-07 „Personenstandswesen“

Produktverantwortlich: Ursula Meyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-71.157,00	-60.000,00	-72.419,40	-69.000,00	-12.419,40	20,70%
Summe Aufwendungen	6.140,19	9.000,00	7.414,78	9.000,00	-1.585,22	-17,61%
Saldo	-65.016,81	-51.000,00	-65.004,62	-60.000,00	-14.004,62	27,46%

Erläuterungen:

Im Jahr 2018 ist eine höher als geplante Anzahl an Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen, Erklärungen und Urkunden abgerechnet worden. Hierdurch sind Mehrerträge in Höhe von 12.419,40 € entstanden. Die unterjährig vorgenommene Prognose zeigte bereits diese Tendenz.

3.6.6 Produkt 126-01 „Feuerwehrwesen“

Produktverantwortlich: Heike Warling

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Ersatzbeschaffung Rüstwagen Melle-Mitte	Beschaffung in %	100%	31.12.2019	50%	50 %	20 %	
Anschaffung Mannschaftstransportwagen Altenmelle	Beschaffung in %	100%	31.12.2018	100%	100 %	50 %	

Erläuterungen:

Für das Haushaltsjahr 2018 sollte mit den Arbeiten zur Ersatzbeschaffung des Rüstwagens Melle-Mitte begonnen werden (Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung etc.). Insgesamt war es das Ziel und auch die unterjährige Prognose, den gesamten Beschaffungsvorgang zu 50 % bis zum Jahresende abgeschlossen zu haben. Bisher wurde die europaweite Ausschreibung veröffentlicht, die Auftragserteilung wird jedoch erst im Frühjahr 2019 erwartet, sodass der Beschaffungsvorgang insgesamt erst mit 20 % angegeben wurde.

Weiterhin war geplant, einen neuen Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehr Altenmelle anzuschaffen. Die Beschaffung sollte auch lt. Prognose vom 30.06.2018 bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Der Auftrag zur Lieferung wurde auch erteilt, diese verzögert sich jedoch, sodass der Beschaffungsvorgang noch nicht wie geplant abgeschlossen wurde.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-256.840,17	-165.000,00	-218.381,09	-172.000,00	-53.381,09	32,35%
Summe Aufwendungen	308.282,92	309.300,00	344.666,88	324.300,00	35.366,88	11,43%
Saldo	51.442,75	144.300,00	126.285,79	152.300,00	-18.014,21	-12,48%

Erläuterungen:

Die Abweichung im Ergebnis in Höhe von -18.014,21 € resultiert maßgeblich aus Mehrerträgen durch eine höher als geplante Abrechnung der Feuerschutzsteuer.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I32008-100 Anschaffungen im Feuerwehrbereich	A	67.217,36	30.000,00	7.236,09	30.000,00	-22.763,91	-75,88%
	E	13.821,35			0,00		
I32008-101 Meldeempfänger	A	39.043,90	5.000,00	2.023,00	5.000,00	-2.977,00	-59,54%
I32009-101 Einführung Digitalfunk	A	69.978,40	70.000,00	41.683,34	70.000,00	-28.316,66	-40,45%
I32014-001 Feuerwehrfahrzeug Oldendorf	A	132.093,63	27.800,00	827,99	7.800,00	-26.972,01	-97,02%
I32015-001 Rüstwagen Melle- Mitte	A		386.000,00	72,86	386.000,00	-385.927,14	-99,98%
I32015-002 Feuerwehrfahrzeug Bakum	A	134.447,41	10.000,00	4.147,15	5.000,00	-5.852,85	-58,53%
I32015-004 Feuerwehrhaus Melle-Mitte (BGA)	A	327,25	29.000,00	17.524,93	29.000,00	-11.475,07	-39,57%
I32016-003 Feuerwehrhaus Oldendorf (BGA)	A		5.000,00		5.000,00	-5.000,00	-100,00%
I32017-001 Feuerwehrfahrzeug Niederholsten	A	56.183,54	83.000,00	69.628,19	70.000,00	-13.371,81	-16,11%
I32017-002 Feuerwehrfahrzeug Groß-Aschen	A	69.307,17	85.000,00	69.441,98	70.000,00	-15.558,02	-18,30%
I32017-003 Feuerwehrfahrzeug St. Annen	A	69.231,58	85.000,00	70.648,06	70.000,00	-14.351,94	-16,89%
I32018-002 Feuerwehrhaus Groß Aschen (BGA)	A		5.000,00		5.000,00	-5.000,00	-100,00%
I32018-003 Rettungssätze/ Hydraulikaggregate	A		8.000,00	11.403,18	11.403,18	3.403,18	42,54%
I32018-004 Chemikalienschutzau- srüstung	A		20.000,00	9.325,22	30.000,00	-10.674,78	-53,37%

Erläuterungen:

Die **Anschaffungen im Feuerwehrbereich (I32008-100)** wurden beauftragt. Die Abrechnung und Lieferung verzögert sich entgegen der unterjährigen Annahme jedoch, sodass das eingeplante Budget in 2018 nicht ausgezahlt wurde. Die Bildung eines Haushaltsrestes unter dieser Investitionsnummer in Höhe von 22.700 € ist daher notwendig.

Entgegen der im Controllingbericht vom 30.06.2018 vorgenommenen Prognose ist der Ansatz für **Meldeempfänger** in Höhe von 5.000 € nicht komplett benötigt worden, da insgesamt ein geringerer Bedarf ausgemacht und günstigere Konditionen als geplant erzielt werden konnten.

Die **Einführung des Digitalfunkes** verzögert sich gegenüber der Planung und der unterjährigen Prognose, sodass das vorhandene Budget in Höhe von 70.000 € zu einem Anteil von 28.316,66 € nicht zahlungswirksam wurde.

Die Ausschreibungsergebnisse der **Feuerwehrfahrzeuge Oldendorf, Bakum, Niederholsten, Groß-Aschen und St. Annen** zeigten einen niedrigeren Wert als geplant. Hierdurch ist es wie

bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert bei den entsprechenden Investitionen zu Minderauszahlungen in Höhe von insgesamt 76.106,63 € gekommen.

Die Submission des **Rüstwagens Melle-Mitte** (s. Leistungscontrolling) hat Anfang 2019 stattgefunden. Mit einer Auslieferung wird in 2021 gerechnet. Das eingestellte Budget in Höhe von 386.000 € wurde entgegen der Planung somit jedoch in 2018 nicht zahlungswirksam und führt zur Bildung eines Haushaltsrestes in entsprechender Höhe.

Aufgrund des Verzugs bei der Baumaßnahme am **Feuerwehrhaus Melle-Mitte und Oldendorf** steht die Bestellung der **Betriebs- und Geschäftsausstattung** ebenfalls noch aus. Hierdurch muss das jeweils noch vorhandene Budget als Haushaltsrest nach 2019 verschoben werden.

Für die Ersatzbeschaffung von **Rettungssätzen/Hydraulikaggregaten** ist das Ausschreibungsergebnis um 3.403,18 € höher als geplant ausgefallen. Die Mehrauszahlungen konnten jedoch im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit unter den Investitionen des Produktes 126-01 „Feuerwehrwesen“ geleistet werden.

Aufgrund einer unvorhersehbaren, kurzfristigen Außerdienststellung von **Chemikalienschutz-ausrüstung** ist eine sofortige Ersatzbeschaffung in 2018 notwendig geworden. Wie unterjährig prognostiziert wird diese voraussichtlich teurer als geplant ausfallen. Eine Deckung wäre jedoch im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit aufgrund von Minderauszahlungen für die Beschaffung der Feuerwehrfahrzeuge gegeben. Aufgrund von langen Lieferfristen konnte die Ausrüstung jedoch noch nicht komplett beschafft und abgerechnet werden. Hierdurch sind Minderauszahlungen von 10.674,78 € entstanden, die voraussichtlich zur Bildung eines Haushaltsrestes für diese Investition führt.

3.6.7 Produkt 547-01 „ÖPNV“

Produktverantwortlich: Anja Niesemeyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	238.250,04	243.000,00	175.013,62	243.000,00	-67.986,38	-27,98%
Saldo	238.250,04	243.000,00	175.013,62	243.000,00	-67.986,38	-27,98%

Erläuterungen:

Im Haushaltsjahr 2018 ist es zu Minderaufwendungen in Höhe von 67.986,38 € wegen einer Umstrukturierung des Zahlungszeitraumes gekommen. Der Abrechnungszeitraum entspricht nun einem Haushaltsjahr.

3.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport

Dem Teilhaushalt 400 sind insgesamt 18 Produkte und drei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei insgesamt 16 Produkten und den drei Projekten entstanden. Neben den anderen Produkten führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu **Minderaufwendungen in Höhe von 2.357.884,51 € (-28,42 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten maßgebliche Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.7.1 Produkt 211-01 „Grundschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40008-001 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Grundschulen	A	77.709,96	116.900,00	68.453,41	126.000,00	-48.446,59	-41,44%
I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	103.022,69	205.900,00	149.528,32	224.700,00	-56.371,68	-27,38%
I40016-001 Grönenbergschule (BGA)	A	285.815,93	10.000,00	892,50	892,50	-9.107,50	-91,08%

Erläuterungen:

Abweichend der im Controllingbericht vom 30.06.2018 vorgenommenen Prognose war das Budget der Investitionsnummer **I40008-001 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung Grundschulen“** auskömmlich bzw. wurden Mittel in Höhe von 48.446,59 € nicht im Haushaltsjahr 2018 abgerufen. Diese Minderauszahlungen resultieren maßgeblich aus dem Anteil des Finanzhaushaltes im Schulbudget, der in 2018 nicht verwendet wurde.

Unter der Investitionsnummer **I4008-002 „Anschaffung von Computern Grundschulen“** wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Grundschulen geplant und gebucht. Hier hat es in der Vergangenheit Verzögerungen aufgrund von noch ausstehenden Baumaßnahmen an verschiedenen Schulstandorten gegeben. Daher wurden ursprünglich für 2017 geplante Maßnahmen des Medienkonzeptes erst im Haushaltsjahr 2018 umgesetzt. Mit dem Nachtrag 2018 wurde das Budget unter dieser Investitionsnummer aufgrund der unterjährigen Prognose noch erweitert. Die Deckung erfolgte durch das Produkt 216-01 „Oberschulen“. Das Ergebnis 2018 zeigt nun jedoch, dass der vorhandene Ansatz in Höhe von 205.900 € entgegen der Planung nicht zahlungswirksam umgesetzt wurde. Die Ausschreibung zur Umsetzung des Medienkonzeptes für die Planungen 2018 laufen derzeit noch. Es ist daher zu Minderauszahlungen in Höhe von 56.371,68 € gekommen, die als Haushaltsrest in das Jahr 2019 übernommen werden sollen.

Der Gesamtansatz unter der Investitionsnummer **I40016-001 „Grönenbergschule (BGA)“** resultiert aus einem Haushaltsrest, der für noch ausstehende Anschaffungen an Betriebs- und Geschäftsausstattung gebildet wurde. Wie bereits im Bericht zum 30.06.2018 erläutert, waren bis auf die bereits erfolgte Buchung (892,50 €) keine weiteren Anschaffungen mehr notwendig. Das Restbudget i.H.v. 9.107,50 € ist im Rahmen des Deckungskreises dieses Produktes für die prognostizierten, jedoch letztlich nicht eingetretenen Mehrauszahlungen unter der

Investitionsnummer I40008-001 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung Grundschulen“ (s. oben) herangezogen worden.

3.7.2 Produkt 216-01 „Oberschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-747.084,07	-774.800,00	-824.403,89	-774.800,00	-49.603,89	6,40%
Summe Aufwendungen	266.105,38	329.000,00	270.687,20	318.200,00	-58.312,80	-17,72%
Saldo	-480.978,69	-445.800,00	-553.716,69	-456.600,00	-107.916,69	24,21%

Erläuterungen:

Die Mehrerträge im Produkt „Oberschulen“ sind größtenteils durch ungeplante Erträge der einzelnen Schülerfirmen entstanden. Der Minderaufwand ist maßgeblich in den einzelnen Schulbudgets sowie durch geringer als geplante Aufwendungen für den Ganzttag entstanden. Im Ergebnis dieses Produktes führt dies zu einer Abweichung in Höhe von 107.916,69 €.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40012-080 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Oberschulen	A	52.589,72	55.700,00	14.859,38	55.700,00	-40.840,62	-73,32%
I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	55.348,76	121.600,00	59.277,21	102.800,00	-62.322,79	-51,25%

Erläuterungen:

Der Ansatz unter der Investitionsnummer **I40012-080 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung Oberschulen“** beinhaltet den Anteil für Investitionen im Schulbudget der drei Oberschulen. Größtenteils wurde dieser Anteil von den Schulen jedoch nicht benötigt, sodass Auszahlungen um 40.840,62 € niedriger als geplant angefallen sind.

Unter der **Investitionsnummer I40012-081 „Anschaffung von Computern Oberschulen“** wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Oberschulen geplant und gebucht. Hier hat es in der Vergangenheit Verzögerungen aufgrund von noch ausstehenden Baumaßnahmen an verschiedenen Schulstandorten gegeben. Daher wurden ursprünglich für 2017 geplante Maßnahmen des Medienkonzeptes erst im Haushaltsjahr 2018 umgesetzt. Trotz der mit dem Nachtrag 2018 vorgenommenen Budgetverschiebung hin zur Investitionsnummer I4008-002 „Anschaffung von Computern Grundschulen“ (s. oben) wurde der restliche vorhandene Ansatz nicht mehr zahlungswirksam in 2018. Die Ausschreibung zum Medienkonzept ist erst im Januar 2019 erfolgt, sodass für das restliche Budget ein Haushaltsrest für 2019 gebildet werden sollte.

3.7.3 Produkt 218-01 „Gesamtschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Anpassung der bestehenden Verträge zur Zahlung der Sachkosten an die "Bramscher Regelung"	Pro-Schüler-Wert	579,62 €	31.12.2018	579,62 €	-	-	

Erläuterungen:

Im zweiten Halbjahr konnte eine grundsätzliche Einigkeit zwischen dem Landkreis Osnabrück und der Stadt Melle bezüglich der Anwendung der Bramscher Regelung erzielt werden. Der Vertrag ist jedoch bislang noch nicht unterzeichnet.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge			-226.570,80	0,00	-226.570,80	
Summe Aufwendungen	529.141,02	566.800,00	324.620,10	556.800,00	-242.179,90	-42,73%
Saldo	529.141,02	566.800,00	98.049,30	556.800,00	-468.750,70	-82,70%

Erläuterungen:

Im Produkt 218-01 „Gesamtschulen“ werden die Schulsachkostenerstattungen an den Landkreis Osnabrück geplant und gebucht. Im zweiten Halbjahr konnte eine grundsätzliche Einigkeit über die Anwendung der Bramscher Regelung auch für Melle ab dem Jahr 2017 erzielt werden. Die noch gebuchten Verbindlichkeiten für die Jahre 2017 konnten ertragswirksam aufgelöst werden und führen zu den außerordentlichen Mehrerträgen in Höhe von 226.570,80 €. In der Planung 2018 war die Differenz der Schulsachkosten zwischen der Bramscher und Meller Regelung mit einem Sperrvermerk versehen. Durch die neue Vereinbarung mit dem Landkreis ist diese Differenz nun nicht zu zahlen, sodass der Aufwand um 242.179,90 € kleiner als geplant ausfällt. Das Ergebnis dieses Produktes fällt daher um 468.750,70 € besser als geplant aus.

3.7.4 Produkt 243-01 „Sonstige schulische Maßnahmen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-71.438,65	-88.800,00	-72.913,60	-79.763,60	15.886,40	-17,89%
Summe Aufwendungen	264.870,49	58.700,00	54.843,41	58.700,00	-3.856,59	-6,57%
Saldo	193.431,84	-30.100,00	-18.070,19	-21.063,60	12.029,81	-39,97%

Erläuterungen:

Für das Produkt 243-01 „Sonstige schulische Maßnahmen“ sind bereits im Bericht vom 30.06.2018 Mindererträge prognostiziert worden, weil der Landeszuschuss zur Inklusion niedriger als geplant ausfällt. Das Jahresergebnis dieses Produktes bestätigt diese Prognose. Der Zuschuss errechnet sich aus den Schülerzahlen, die jedoch im Berechnungszeitraum niedriger als bei der Planung berücksichtigt ausgefallen sind.

3.7.5 Produkt 272-01 „Büchereien“

Produktverantwortlich: Ulrike Koop

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Bereitstellung eines aktuellen, vielfältigen und nachfrageorientierten Medienbestandes	Erneuerungsquote	15%	31.12.2018	15 %	15 %	15 %	
Nutzung fördern (Achtung: Quantität nicht gleich Qualität)	Physische Besuche pro Einwohner	3,0	31.12.2018	3,0	3,0	3,3	
Nutzung fördern (Achtung: Quantität nicht gleich Qualität)	Virtuelle Besuche pro Einwohner	<i>Noch nicht festgelegt</i>	31.12.2018	<i>Noch nicht festgelegt</i>	-	-	-
Förderung Lese-, Medien- und Informationskompetenz und Bekanntheit der Bibliothek	Veranstaltung pro Tsd. Einwohner	14	31.12.2018	14	12,5	13,9	

Erläuterungen:

Für die operativen Ziele zur Bereitstellung eines aktuellen, vielfältigen und nachfrageorientierten Medienbestandes sowie die physischen Besuche der Bibliothek pro Einwohner sind plangerechte Werte prognostiziert und auch erreicht worden. Der Wert der physischen Besuche pro Einwohner liegen sogar leicht über Plan und Prognose.

Die bundesweite, einheitliche Erhebung der virtuellen Besuche der Bibliothek ist nicht wie geplant 2018 eingerichtet worden. Aufgrund ihrer Bedeutung sollte das operative Ziel bzw. die Kennzahl jedoch bestehen bleiben, auch wenn die Berechnung noch nicht möglich ist (ggf. auch über 2018 hinaus).

Das operative Ziel zur Förderung der Lese-, Medien- und Informationskompetenz und Bekanntheit der Bibliothek ist besser als noch im Controllingbericht vom 30.06.2019 erwartet ausgefallen und hat 13,9 Veranstaltungen pro Tausend Einwohnern abgeschlossen.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-51.679,23	-45.000,00	-49.634,75	-41.200,00	-4.634,75	10,30%
Summe Aufwendungen	140.615,26	167.000,00	150.056,64	168.514,00	-16.943,36	-10,15%
Saldo	88.936,03	122.000,00	100.421,89	127.314,00	-21.578,11	-17,69%

Erläuterungen:

Die aktiven Nutzer sind um 10 % zurückgegangen. Insofern ist die Überschreitung der Erträge u.a. aus Benutzungsgebühren unerwartet. Im Haushaltsplan 2019/2020 ist der Wert jedoch entsprechend angepasst worden. Da die Ausleihe der physischen Medien zurückgeht (Bundestrend; Melle: -8%), sinken auch die Erträge aus Säumnisgebühren. Bei der Ausleihe der elektronischen Medien im Verbund NBib24 (Steigerung um 23%) können keine Säumnisgebühren anfallen. Auch diese Entwicklung wurde entsprechend bei der Planung des Haushalts 2019/2020 berücksichtigt. Insgesamt ist es zu Mehrerträgen in Höhe von 4.634,75 € gegenüber der Planung gekommen.

Zu geringe Arbeitszeitkapazitäten haben auch 2018 den Betriebsablauf behindert, so dass insbesondere die Mittel für die notwendigen Medienanschaffungen und den laufenden Bibliotheksbetrieb nicht vollständig ausgeschöpft werden konnten, obgleich Bedarf besteht. Die Erhaltung der Attraktivität der Stadtbibliothek, u.a. durch ein aktuelles und vielfältiges Angebot sowie Veranstaltungen bleibt vordringlich. Im Stellenplan ist eine neue Stelle für die Stadtbibliothek vorgesehen. Insgesamt sind im Haushaltsjahr 2018 so jedoch Minderaufwendungen in Höhe von 16.943,36 € zu verzeichnen.

3.7.6 Produkt 351-04 „Sonstige soziale Leistungen“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge			-37.603,78	0,00	-37.603,78	
Summe Aufwendungen	17.567,88	18.600,00	16.522,63	18.600,00	-2.077,37	-11,17%
Saldo	17.567,88	18.600,00	-21.081,15	18.600,00	-39.681,15	-213,34%

Erläuterungen:

Die Mehrerträge gegenüber der Planung in diesem Produkt resultieren aus einer Zuwendung des Landkreises Osnabrück für die Integrationsarbeit. Da diese erst Ende des Jahres 2018 eingegangen ist, konnten die Mittel nicht mehr in konkrete Projekte umgesetzt werden.

3.7.7 Produkt 351-05 „Familienpass“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	71.550,42	90.000,00	65.158,25	71.260,00	-24.841,75	-27,60%
Saldo	71.550,42	90.000,00	65.158,25	71.260,00	-24.841,75	-27,60%

Erläuterungen:

Die Anzahl der Leistungsberechtigten im Rahmen des Familienpasses sind rückläufiger als geplant. Es ist daher wie bereits zur Mitte des Jahres erkenntlich war zu Minderaufwendungen gekommen, sogar in höherem Maße als prognostiziert und im Vorjahr. Die Richtlinie, die die Leistungsberechtigung des Familienpasses regelt ist daher zum 01.01.2019 angepasst worden. Es ist daher zu erwarten, dass ab 2019 wieder ein höherer Aufwand abzurechnen sein wird.

3.7.8 Produkt 362-01 „Jugendarbeit“

Produktverantwortlich: Tanja Werges

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge			-175,00	0,00	-175,00	
Summe Aufwendungen	126.163,02	168.100,00	137.368,18	168.100,00	-30.731,82	-18,28%
Saldo	126.163,02	168.100,00	137.193,18	168.100,00	-30.906,82	-18,39%

Erläuterungen:

Wie bereits in den Vorjahren, jedoch abweichend von der Prognose im Controllingbericht zum 30.06.2018, sind auch in 2018 weniger Zuschüsse im Rahmen der Jugendarbeit durch Dritte abgerufen worden. Es ist daher zu Minderaufwendungen in Höhe von 30.906,82 € gekommen.

3.7.9 Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“

Produktverantwortlich: Britta Itzek

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Betreuungsquote Kindergarten (3-6 Jahre)	in %	92%	31.12.2018	92%	88%	92 %	
Betreuungsquote Krippenplätze	in %	48%	31.12.2018	48%	64%	52 %	
Kostendeckungsgrad	in %	36,87%	31.12.2018	36,87%	36,37%	45,71%	

Erläuterungen:

Die Betreuungsquote der Kindergartenkinder (3-6 Jahre) ist wie bei der Planung des Haushaltes 2018 (92 %) und noch höher als im Controllingbericht vom 30.06.2018 prognostiziert, ausgefallen.

Bei der Betreuungsquote für Krippenplätze war mit einer Quote von 48 % für das Jahr 2018 geplant worden. Zur Mitte des Jahres 2018 sah es noch danach aus, dass eine Betreuungsquote von 64 % zum Jahresende erreicht werden könne. Zum 31.12.2018 zeigte sich nun jedoch, dass die Quote bei 52 % liegt, da die gesamte Einwohnerzahl in dieser Altersgruppe höher als geplant ausgefallen ist und es weniger zweijährige in Kindergartengruppen gibt.

Für den Kostendeckungsgrad (wie viel Prozent der gesamten Aufwendungen des Produktes sind durch Erträge gedeckt) war prognostiziert worden, dass dieser voraussichtlich etwas geringer als bei der Planung berücksichtigt ausfallen wird. Zum Abrechnungsstand des Controllingberichtes ist es zu einem deutlich besseren Kostendeckungsgrad gekommen. Die Gründe hierfür sind aus den Erläuterungen zum Ergebnishaushalt dieses Produktes ersichtlich.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-5.227.367,73	-3.730.100,00	-4.371.689,43	-3.508.489,37	-641.589,43	17,20%
Summe Aufwendungen	8.929.293,66	9.979.300,00	9.564.855,19	9.605.816,86	-414.444,81	-4,15%
Saldo	3.701.925,93	6.249.200,00	5.193.165,76	6.097.327,49	-1.056.034,24	-16,90%

Erläuterungen:

Das Ergebnis im Produkt „Tageseinrichtungen für Kinder“ ist deutlich besser als geplant und unterjährig prognostiziert ausgefallen (-1.056.034,24 €, -16,90 %). Dies ist maßgeblich auf die Mehrerträge bei den Betriebskostenzuschüssen durch die einmaligen Förderungen des Landkreises Osnabrück zurückzuführen. Wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, sind die Abrechnungen der Betriebskosten mit den einzelnen Trägern niedriger als

ursprünglich geplant ausgefallen. Bei der Planung des Haushaltes 2018 wurden aufgrund der neuen Vertretungsregelungen sowie höheren Tarifabschlüssen mit mehr Aufwendungen kalkuliert, als die Abrechnungen der Trägern nun gezeigt haben.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40014-502 Kindertagesstätten Sonderzuwendungen	A	7.000,00	131.500,00	59.250,00	122.500,00	-72.250,00	-54,94%

Erläuterungen:

Die eingeplanten Abrechnungen von Zuschüssen an Kindertagesstätten erfolgen zum Teil erst im Jahr 2019. Es gibt daher eine Abweichung in Höhe von 72.250,00 € (-54,94 %) gegenüber dem Planansatz bzw. auch der Prognose vom 30.06.2019. Vereinzelt Abrechnungen, die wirtschaftlich noch dem Haushaltsjahr 2018 zuzuordnen sind, werden voraussichtlich noch im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten das Budget belasten. Der restliche Ansatz wird voraussichtlich mittels Bildung eines Haushaltsrestes in das Jahr 2019 verschoben.

3.7.10 Produkt 366-01 „Einrichtungen der Jugendarbeit“

Produktverantwortlich: Tanja Werges

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-50.718,87	-58.700,00	-58.354,24	-80.345,33	345,76	-0,59%
Summe Aufwendungen	68.897,33	87.300,00	80.546,70	88.273,00	-6.753,30	-7,74%
Saldo	18.178,46	28.600,00	22.192,46	7.927,67	-6.407,54	-22,40%

Erläuterungen:

Die Minderaufwendungen in Höhe von 6.753,30 € (-7,74 %) sind auf geplante, jedoch nicht abgerufene Zuschüsse in der offenen Jugendarbeit -Jugendpower 2000plus- zurückzuführen.

3.7.11 Produkt 366-02 „Kinderspielplätze“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	10.000,00	7.597,53	0,00	-2.402,47	-24,03%
Saldo	0,00	10.000,00	7.597,53	0,00	-2.402,47	-24,03%

Erläuterungen:

Das vorhandene Budget im Ergebnishaushalt dieses Produktes in Höhe von 2.402,47 € wird zum Jahresabschluss 2018 voraussichtlich noch belastet, da einzelne Rechnungen, die wirtschaftlich dem Haushaltsjahr 2018 zuzuordnen sind, noch ausstehen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I23008-175 Anschaffung Spielgeräte	A	34.325,44	40.700,00	19.956,25	50.700,00	-20.743,75	-50,97%

Erläuterungen:

Wie im Ergebnishaushalt stehen einzelne Rechnungen, die wirtschaftlich dem Haushaltsjahr 2018 zuzuordnen sind, noch aus und werden im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss das Budget noch belasten.

3.7.12 Produkt 367-05 „Tagespflege/Familienbüro“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-787.620,71	-687.800,00	-718.064,56	-687.893,25	-30.264,56	4,40%
Summe Aufwendungen	775.243,50	847.300,00	728.030,70	844.200,00	-119.269,30	-14,08%
Saldo	-12.377,21	159.500,00	9.966,14	156.306,75	-149.533,86	-93,75%

Erläuterungen:

Bis einschließlich des Haushaltsjahres 2017 erfolgte die Abrechnung der Tagespflege mit dem Landkreis Osnabrück in gleicher Höhe, in der auch der Aufwand entstanden ist. Durch die neue öffentlich-rechtliche Vereinbarung wurde diese Regelung verändert, sodass die Aufwendungen nicht mehr durch Zuweisungen des Landkreises gedeckt sind. Weiterhin entfällt der Elternbeitrag für 3-jährige Kinder ab dem 01.08.2018. Zur Mitte des Jahres 2018 ist aus den o.g. Gründen damit gerechnet worden, dass sich das Ergebnis dieses Produktes verschlechtert. Auf u.a. diese Entwicklung wurde im Nachtrag 2018 reagiert und die Planung entsprechend angepasst.

Das Ergebnis 2018 zeigt nun jedoch ein abweichendes Bild und fällt um 149.533,86 € besser als geplant aus. Trotz weiterer Krippen- und Kitaplätze fiel die Abrechnung der Kindertagespflege nicht so niedrig wie noch Mitte 2018 prognostiziert aus. Der Kostendeckungsgrad dieses Produktes (alle Budgets!) stellt sich mit 83,20% entsprechend besser als in der Planung (73,91%) dar. Im Jahr 2017 betrug der Kostendeckungsgrad des gesamten Produktes jedoch noch 88,45%.

3.7.13 Produkt 421-01 „Förderung des Sports“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	42.311,17	56.800,00	39.933,56	52.800,00	-16.866,44	-29,69%
Saldo	42.311,17	56.800,00	39.933,56	52.800,00	-16.866,44	-29,69%

Erläuterungen:

Abweichend von der Prognose zum 30.06.2018 wurde die geplante Veranstaltung „Tag der Ehrenamtlichen“ nicht durchgeführt. Weiterhin sind weniger jugendliche Mitglieder bei den

Vereinen zu verzeichnen, für die Zuschüsse gezahlt werden. Die eingeplanten Aufwendungen für Dienstreisen wurden ebenfalls nicht benötigt, sodass, wie auch schon das Ergebnis 2017 zeigte, Minderaufwendungen in Höhe von 16.866,44 € (-29,69 %) entstanden sind.

3.7.14 Produkt 424-01 „Sportplätze“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40007-200 Ballfangzäune	A	0,00	102.000,00	9.079,77	102.000,00	-92.920,23	-91,10%
I40008-200 Gerätebeschaffungen Sportplätze	A	4.395,78	15.800,00	5.243,71	15.800,00	-10.556,29	-66,81%
I40014-200 Beregnungsanlagen	A	25.616,14	110.800,00	20.451,26	110.800,00	-90.348,74	-81,54%
I40015-201 Flutlichtanlagen	A	5.950,00	10.000,00	52.298,94	10.000,00	42.298,94	422,99%
	E	0,00	0,00	-3.626,74	0,00	-3.626,74	

Erläuterungen:

Wie bereits in den Vorjahren (der Gesamtansatz in Höhe von 102.000 € beinhaltet Haushaltsreste in Höhe von 82.000 €), waren die personellen und zeitlichen Kapazitäten nicht vorhanden, um die eingeplanten Maßnahmen zu den **Ballfangzäunen** umzusetzen. 92.920,23 € des Gesamtbudgets sind daher nicht umgesetzt worden und führen voraussichtlich zur Bildung von Haushaltsresten für das Jahr 2019.

Das eingeplante Budget für **Geräteanschaffungen für Sportplätze** in Höhe von 15.800 € (Haushaltsrest in Höhe von 9.800 €) ist in Höhe von 10.556,29 € nicht in 2018 benötigt worden. Zur Umsturzicherung soll vermehrt in den Tausch von Fußballtoren anstatt der Nachrüstung von Gewichten investiert werden. Dies ist jetzt über die Bildung von Haushaltsresten für das Jahr 2019 geplant.

Die Maßnahmen an den **Beregnungsanlagen** sind nicht wie geplant im Jahr 2018 ausgeschrieben und ausgeführt worden, sondern erst Anfang 2019. Es ist daher zu Minderauszahlungen in Höhe von 90.348,74 € (-81,54 %) gekommen, die entsprechend für die Bildung von Haushaltsresten vorgesehen werden sollen.

Für die Sanierung des **Flutlichtes** am Melos-Platz waren überplanmäßige Auszahlungen notwendig. Die Deckung konnte zunächst durch Vorfinanzierung des SC Melle erfolgen. Eine Erstattung ist für 2019 geplant.

3.7.15 Produkt 421-02 „Sporthallen“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-25.880,38	-27.000,00	-24.156,36	-27.000,00	2.843,64	-10,53%
Summe Aufwendungen	72.771,22	84.500,00	65.760,93	84.500,00	-18.739,07	-22,18%
Saldo	46.890,84	57.500,00	41.604,57	57.500,00	-15.895,43	-27,64%

Erläuterungen:

Das Ergebnis in Höhe von -15.895,43 € (-27,64 %) resultiert abweichend der unterjährigen Prognose maßgeblich aus Minderaufwendungen, weil weniger Sportgeräte reparaturen als geplant notwendig waren. Weiterhin gab es trotz Sperrung der Sporthalle Haferstraße keine stark erhöhte Nutzung der Kreishallen. Daher sind auch hier weniger Erstattungen als geplant notwendig geworden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40008-300 Gerätebeschaffungen Sporthallen	A	34.660,65	15.000,00	1.588,00	15.000,00	-13.412,00	-89,41%

Erläuterungen:

Bei den **Gerätebeschaffungen für Sporthallen** steht abweichend der Prognose vom 30.06.2018 eine Lieferung von Großgeräten noch aus. Dies führt zu Minderauszahlungen in Höhe von 13.412,00 €, die als Haushaltsrest in das Jahr 2019 übernommen werden müssen.

3.7.16 Produkt 421-03 „Bäder“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-541.938,15	-548.800,00	-784.274,13	-548.800,00	-235.474,13	42,91%
Summe Aufwendungen	830.086,02	978.000,00	845.194,59	978.000,00	-132.805,41	-13,58%
Saldo	288.147,87	429.200,00	60.920,46	429.200,00	-368.279,54	-85,81%

Erläuterungen:

Im Produkt Bäder ist es gegenüber der Planung und Prognose vom 30.06.2018 zu deutlichen Mehrerträgen aufgrund von Benutzungsgebühren (+74.081,47 €) und der ertragswirksamen Auflösung von Rückstellungen (+155.032,51 €) für diverse Sanierungsmaßnahmen an den Bädern in Wellingholzhausen, Riemsloh und Melle-Mitte gekommen. Die Rückstellungen mussten aufgelöst werden, weil mit den geplanten Sanierungsmaßnahmen nicht innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von drei Jahren begonnen wurde.

Das Aufwandsbudget wurde abweichend der Prognose vom 30.06.2018 in Höhe von 132.805,41 € nicht benötigt. Dies ist insbesondere auf den Ansatz für Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen, die nicht in der eingeplanten Höhe umgesetzt wurden sowie den Bewirtschaftungskosten, die aufgrund des warmen Sommers niedriger ausgefallen sind, zurückzuführen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40008-400 Anschaffungen Bäderbereich	A	5.442,26	14.500,00	20.861,89	14.500,00	6.361,89	43,88%
I40008-410 Neubau Hallenbad	A	112.424,92	315.100,00	2.603,75	315.100,00	-312.496,25	-99,17%

Erläuterungen:

Die Anschaffung einer Reinigungsmaschine, eines Beckensaugers sowie neuer PC's (**Anschaffungen Bäderbereich**) sind teurer als geplant geworden (+6.361,89 €). Eine Deckung des überplanmäßigen Bedarfes konnte mittels entsprechenden Deckungsvermerks über das vorhandene Budget im Ergebnishaushalt erfolgen.

Der noch aus Haushaltsresten bestehende Ansatz zum Neubau des Hallenbades soll weiterhin für Restarbeiten (Bodenbeschichtung Keller) sowie einem Prozessrisiko zur Schlussrechnung der Rohbauarbeiten und der Schlussrechnung des Architekten zur Verfügung stehen. Es ist damit zu rechnen, dass der restliche Betrag im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wiederum als Haushaltsrest nach 2019 übernommen wird.

3.7.17 Projekt P40018-008 „Finanzierungsrichtlinien für Kindertagesstätten“

Projektleitung: Britta Itzek

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	5.000,00	343,61	5.000,00	-4.656,39	-93,13%
Saldo	0,00	5.000,00	343,61	5.000,00	-4.656,39	-93,13%

Erläuterungen:

Abweichend von der Prognose im Controllingbericht vom 30.06.2018 gab es zeitliche Verzögerungen in der Vorbereitung der Richtlinie, sodass bisher nur eine erste Sichtung durch Fachberatung stattfinden konnte und abgerechnet wurde.

3.7.18 Projekt P40018-013 „Ehrenamtsbüro“

Projektleitung: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	0,00	3.389,22	0,00	3.389,22	0,00%
Saldo	0,00	0,00	-11.110,78	0,00	-11.110,78	0,00%

Erläuterungen:

Zum 01.09.2018 haben die Arbeiten des Ehrenamtsbüros in dem entsprechenden Projekt begonnen. Hierfür wurden Fördergelder genehmigt und konnten bereits anteilig für das Jahr 2018 noch in Höhe von 14.500,00 € abgerechnet werden. Aufwendungen insb. für Geschäftsbedarf sind für das Jahr 2018 in Höhe von 3.389,22 € angefallen. Hinzu kommen noch die anteiligen Personalaufwendungen für die neu geschaffene Stelle im Bereich des Ehrenamtsbüros, die jedoch im Personalbudget abgerechnet wird. Wenn man diese der Förderung gegenüberstellt, sind keine maßgeblichen Abweichungen in dem Projekt aufgetreten.

3.7.19 Projekt P40019-002 „An- und Ausbau Kindertagesstätten“

Projektleitung: Karl-Wilhelm Möller

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I40018-P01 Inv.- Zuschuss St. Marien Melle-Mitte	A	0,00	170.000,00	0,00	0,00	-170.000,00	-100,00%
I40018-P02 Inv.- Zuschuss Martini Buer	A	0,00	170.000,00	0,00	0,00	-170.000,00	-100,00%
I40018-P03 Kita Oldendorf	A	0,00	150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	-100,00%
I40018-P04 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen	A	0,00	150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Alle An- und Ausbaumaßnahmen an Kindertagesstätten werden seit der Planung des I. Nachtrages 2018 über ein Projektbudget geplant, umgesetzt und abgerechnet. Mit dem Nachtrag sind für die Kindertagesstätten St. Marien in Melle-Mitte, Martini in Buer, dem Kindergarten Oldendorf sowie dem Kindergarten Sonnenblume in Wellingholzhausen bereits Mittel geplant worden. Diese sind jedoch nicht mehr umgesetzt bzw. zahlungswirksam geworden, sodass diese voraussichtlich in voller Höhe unter Bildung eines Haushaltsrestes nach 2019 geschoben werden müssen.

3.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt

Dem Teilhaushalt 500 sind insgesamt 14 Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei einem Produkt entstanden. Neben den anderen Produkten führt insbesondere dieses innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu Minderaufwendungen in Höhe von 16.659,32 € (-16,68 %) gegenüber der Planung.

3.8.1 Produkt 311-09 „Verwaltung der Sozialhilfe“

Produktverantwortlich: Klaus-Peter Kugler

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.110,00	0,00	-585,00	0,00	-585,00	
Summe Aufwendungen	82.785,30	92.600,00	77.835,76	92.200,00	-14.764,24	-15,94%
Saldo	81.675,30	92.600,00	77.250,76	92.200,00	-15.349,24	-16,58%

Erläuterungen:

Zum Buchungstichtag für den Controllingbericht war ein Zuschuss in Höhe von 4.700,00 €, der wirtschaftlich noch dem Haushaltsjahr 2018 zuzurechnen ist, noch nicht gebucht. Zum Jahresabschluss ist daher noch mit entsprechenden Aufwendungen zu rechnen. Nichts desto trotz ist das Gesamtbudget für Zuschüsse in diesem Produkt nicht vollständig abgerufen worden.

3.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt

Dem Teilhaushalt 600 sind insgesamt fünf Produkte und zwei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei einem Produkt und den zwei Projekten entstanden. Neben den anderen Produkten führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu einer Abweichung in Höhe von 30.203,82 € (9,27 %) gegenüber der Planung. In welchen Produkten bzw. Projekten Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.9.1 Produkt 511-01 „Räumliche Planung“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
zu a) BPlan Hafermaschsiedlung	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2019	50%	50 %	50 %	
zu a) BPlan Ortskern Buer	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	75%	50 %	50 %	
zu a) BPlan Gewerbeentwicklung Wellingholzhausen	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	50%	0 %	0 %	
zu a) BPlan Innenstadt	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	25%	0 %	0 %	
zu a) BPlan Ortsumgehung Wellingholzhausen	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2018	100%	75 %	75 %	
zu b) Sanierungsgebiet "Neue Mitte Nord"	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	25%	50 %	50 %	
zu c) Lärmaktionsplanung	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2019	50%	-	-	

Erläuterungen:

Der Umsetzungsstand des **Bebauungsplanes „Hafermaschsiedlung“** lag prognostiziert und auch mit Sachstand vom 31.12.2018 mit 50 % (d.h. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist beschlossen) im Rahmen der Zielsetzung für das Haushaltsjahr. Bei der Umsetzung des **Bebauungsplanes „Ortskern Buer“** gibt es wie bereits schon im Bericht vom 30.06.2018 erläutert Verzögerungen, weil die Verfügbarkeit von notwendigen Grundstücken noch nicht geklärt ist. Hier wurde ursprünglich eine Umsetzung von 75 % (Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist beschlossen) geplant. Aktuell sind jedoch erst 50 % (s.o.) des Bebauungsplanes umgesetzt werden können. Als Nachsteuerungsempfehlung werden derzeit Überlegungen zur planungsrechtlichen Umsetzung von Teilprojekten angestellt.

Bei dem **Bebauungsplan zur Gewerbeentwicklung Wellingholzhausen** muss zunächst noch die Art und Weise der Umsetzung abgestimmt werden. Hierdurch ist wie bereits unterjährig abzusehen war der Umsetzungsstand von 50 % (s.o.) nicht erreicht worden. Beim **Bebauungsplan „Innenstadt“** ist weiterhin noch unklar, ob weitere Verfahren überhaupt eingeleitet werden. Daher liegt dieser Bebauungsplan weiterhin bei einer Umsetzung von 0 %.

Auch der **Bebauungsplan „Ortsumgehung Wellingholzhausen“** wurde mit einer Zielabweichung zum Ende des Jahres prognostiziert. Hier war bis Ende 2018 geplant, den Bebauungsplan zu 100 % umzusetzen. Aufgrund des FFH-Gebietes wird die Planung jedoch beeinträchtigt. Daher ist die ursprüngliche Zielsetzung nicht erreicht worden. Zunächst ist die weitere Abstimmung zwischen der Stadt Melle, dem Landkreis Osnabrück sowie dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz abzuwarten.

Für das **Planverfahren zum Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“** war ein Umsetzungsstand von 25 % (d.h. ein Aufstellungsbeschluss ist gefasst) zum Ende des Jahres geplant. Hier ist bereits eine Umsetzung von 50 % erreicht worden. Die **Umsetzung des Lärmaktionsplanes** ist abhängig von der Arbeit des Gewerbeaufsichtsamtes. Zurzeit liegen Berechnungen des Amtes nicht in benötigter Form vor und müssen angepasst werden. Der weitere Austausch mit dem Gewerbeaufsichtsamt wird gesucht.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-80.788,90	-41.500,00		-41.500,00	41.500,00	-100,00%
Summe Aufwendungen	146.128,13	145.100,00	149.695,21	146.233,08	4.595,21	3,17%
Saldo	65.339,23	103.600,00	149.695,21	104.733,08	46.095,21	44,49%

Erläuterungen:

Die Abrechnung der Erträge zur ILE-Förderung steht aktuell noch aus. Hiermit ist jedoch in der geplanten Höhe bis zum Jahresabschluss noch zu rechnen. Die Abweichungen bei den Aufwendungen sind durch vermehrte Planverfahren entstanden, die entgegen der ursprünglichen Planung in 2018 begonnen wurden.

3.9.2 Produkt 521-01 „Bauordnung, Bauverwaltung“

Produktverantwortlich: Tanja Schmedt

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Rechtssicherheit erzeugen	Anteil bestandskräftiger Genehmigungen in %	100%	31.12.2018	100%	100%	99,25%	
Rechtssicherheit erzeugen	Anzahl teilgenommener Seminare	2	31.12.2018	2	7	8	
Genehmigungen zeitnah ausstellen (u.a. Anzahl erteilter Bauvorbescheide, -genehmigungen, Stellungnahmen)	Anzahl	350	31.12.2018	350	350	398	
Genehmigungen zeitnah ausstellen (durchschnittliche Bearbeitungsdauer)	durchschn. Bearbeitungsdauer in Tagen	25	31.12.2018	25	22,00	21,89	
Baurechtswidrige Zustände beseitigen	Anzahl nachträglich genehmigter "Schwarzbauten"	50	31.12.2018	50	35	28	
Baurechtswidrige Zustände beseitigen	Anzahl eingeleiteter Bußgeldverfahren	10	31.12.2018	10	7	12	

Aufwanddeckungsgrad des Produktes	in %	76,18%	31.12.2018	76,18%	74,09%	77,50%	
-----------------------------------	------	--------	------------	--------	--------	--------	--

Erläuterungen:

Der Anteil bestandskräftiger Genehmigungen ist mit 99,25 % im Jahr 2018 nahezu im Rahmen der Zielsetzung von 100,00 % erreicht worden. Hierzu beigetragen hat auch die Anzahl an teilgenommenen Seminaren der Mitarbeiter in der Bauaufsicht. Durch eine aktuellere und höhere Qualifikation der Mitarbeiter soll das Ziel gefördert werden, eine größere Rechtssicherheit bei der Beurteilung von Baugenehmigungen zu erzeugen und somit den hohen Wert der bestandskräftigen Genehmigungen zu halten.

Ein weiteres operatives Ziel der Bauaufsicht besteht darin, Genehmigungen zeitnah auszustellen. Hierfür wurde als Messgröße die durchschnittliche Bearbeitungsdauer eines Antrages bis zur Genehmigung herangezogen. Diese soll als Zielwert 25 Tage betragen. Wie bereits im Bericht zum 30.06.2018 prognostiziert, konnte das Ziel mit einer Bearbeitungsdauer von durchschnittlich 21,89 Tagen mit positiver Abweichung erreicht werden.

Um vorhandene baurechtswidrige Zustände zu beseitigen, wurden die Messgrößen „Anzahl nachträglich genehmigter "Schwarzbauten" sowie „Anzahl eingeleiteter Bußgeldverfahren“ herangezogen. Der Zielwert von 50 nachträglichen Genehmigungen für „Schwarzbauten“ wurde wie prognostiziert mit einem Wert von 28 nicht erreicht. Die 12 eingeleiteten Bußgeldverfahren liegen über der Zielsetzung. Die Zielerreichung ist hier sehr von der Kenntnisnahme der Bauverwaltung über baurechtswidrige Zustände abhängig.

Der Aufwanddeckungsgrad des gesamten Produktes (alle Budgets) liegt mit 77,50 % leicht über der Planung sowie der unterjährigen Prognose.

3.9.3 Projekt P60018-001 „Stadtsanierung Neue Mitte Nord“

Projektverantwortlich (in 2018): Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	-60.000,00	0,00	-3.333,33	60.000,00	-100,00%
Summe Aufwendungen	0,00	90.000,00	0,00	10.000,00	-90.000,00	-100,00%
Saldo	0,00	30.000,00	0,00	6.666,67	-30.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Über dieses Projektbudget werden die Planungsleistungen für das Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“ inkl. der 2/3-Förderung abgebildet. Die bisher schon vorgenommenen Arbeiten im Sanierungsgebiet wurden über die Investitionsnummer „Gründerwerb Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord“ (I23014-001) unter Produkt 111-13 abgebildet und abgerechnet, daher gibt es bisher noch keine Buchungen im Projektbudget. Mit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wurden auch die investiven Planungen in das Projektbudget integriert. Die Projektleitung hat Isabel Eimertenbrink übernommen. Ab dem Jahr 2019 werden dann alle weiteren Planungs- sowie Abrechnungsangelegenheiten zentral über das Projektbudget abgewickelt.

3.9.4 Projekt P60018-002 „Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße“

Projektverantwortlich (in 2018): Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	-100,00%
Saldo	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Im Projekt „Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße“ waren für 2018 erste Aufwendungen für Planungsleistungen veranschlagt. Da es im Vorfeld noch weiteren Klärungsbedarf für die weiteren Umsetzungsschritte gibt, wurde das Budget nicht benötigt. In der Planung der Jahre 2020 sowie 2021 sind auch die investiven Mittel für die noch festzulegenden Maßnahmen (die Haushaltsansätze sind mit einem Sperrvermerk versehen!) in das Projektbudget integriert worden. Die Projektleitung hat Annika Busch übernommen.

3.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt

Dem Teilhaushalt 660 sind insgesamt sechs Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind bei allen sechs Produkten entstanden. Dies führt innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu einer **Abweichung in Höhe von 328.163,50 € (18,33 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.10.1 Produkt 538-01 „Entwässerung und Abwasserbeseitigung“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66007-217 Wallgarten	A	316.650,47	0,00	74.061,76	24.500,00	74.061,76	100,00%
I66007-300 Kläranlage Melle- Mitte	A	162.193,67	199.400,00	222.441,26	300.000,00	23.041,26	11,56%
I66008-200 Kanalbaubeiträge	A	452.841,61	-80.000,00	-125.264,10	-80.000,00	-45.264,10	56,58%
I66008-210 Kanalerneuerungen	A	16.796,04	237.800,00	165.643,16	175.000,00	-72.156,84	-30,34%
I66008-211 Erneuerung Pumpwerke	A	41.253,65	271.100,00	210.761,90	270.000,00	-60.338,10	-22,26%
I66008-212 Störmelde- einrichtungen	A	192,68	199.800,00	159.609,31	199.800,00	-40.190,69	-20,12%
I66008-216 Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche	A	233.681,99	52.600,00	94.972,72	52.600,00	42.372,72	80,56%
I66008-300 Kläranlage Wellingholzhausen	A	98.959,04	1.000,00	21.089,69	16.100,00	20.089,69	2008,97%

I66008-301 Kläranlage Buer	A	22.046,37	553.900,00	8.626,32	80.000,00	-545.273,68	-98,44%
I66008-302 Kläranlage Bruchmühlen	A	0,00	750.000,00	248.922,82	300.000,00	-501.077,18	-66,81%
I66009-215 Pestelstr.	A	13.044,80	11.900,00	8.029,21	20.000,00	-3.870,79	-32,53%
I66009-218 Wohnviertel Gerh.- Hauptmann-Str.	A	0,00	560.000,00	74.601,66	20.000,00	-485.398,34	-86,68%
I66009-230 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A	0,00	350.000,00	0,00	0,00	-350.000,00	-100,00%
I66014-213 SW- Pumpwerk Eicken- Bruche	A	3.281,00	61.700,00	0,00	0,00	-61.700,00	-100,00%
	E	-85.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
I66014-214 Gewerbegebiet Drantum	A	273.478,88	0,00	3.331,72	3.400,00	3.331,72	100,00%
I66016-200 Generalentwässerun gsplan -Oberfl.entw.	A	14.011,59	235.900,00	7.618,86	235.900,00	-228.281,14	-96,77%
I66017-214 Neue- Mitte Innere Erschließung	A	0,00	119.000,00	0,00	0,00	-119.000,00	-100,00%
I66018-214 Neue- Mitte Bruchstr./Suerburgstr	A	0,00	51.300,00	0,00	0,00	-51.300,00	-100,00%
	E	0,00	-9.700,00	0,00	0,00	9.700,00	-100,00%
I66018-215 Bismarckstr.	A	0,00	50.000,00	23.899,32	25.000,00	-26.100,68	-52,20%
I66018-230 Zur Waldkirche	A	0,00	100.000,00	185,00	100.000,00	-99.815,00	-99,82%
I66018-250 Gewerbegebiet Gesbold Feuerlöschteich	A	0,00	75.000,00	1.388,72	75.000,00	-73.611,28	-98,15%
I66018-280 RW- Entwässerung Riemsloh	A	0,00	25.000,00	8.413,54	8.000,00	16.586,46	-66,35%

Erläuterungen:

Bei der Maßnahme am **Wallgarten (I66007-217)** sind unerwartet und noch höher als prognostiziert zusätzliche Auszahlungen im Kanalbau i.H.v. 74.061,76 € notwendig geworden. Die Deckung der Mehrauszahlungen konnte über Investitionsnummer I66008-210 „Kanalenerneuerungen“ im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitionen hergestellt werden.

Für die **Kläranlagen Melle-Mitte, Buer, Bruchmühlen** sind wie bereits im Bericht vom 30.06.2018 jeweils maßgebliche Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Planung für das Haushaltsjahr 2018 entstanden (Melle-Mitte: +23.041,26 €, Buer: -545.273,68 €, Bruchmühlen: -501.077,18 €). Für die Kläranlagen der Stadt Melle wurde eine Standortbestimmung durchgeführt mit dem Ergebnis, einzelne Kläranlagen mittelfristig aufzugeben und zu Pumpstationen umzufunktionieren. Dies bedingt jedoch, dass auf den verbleibenden Kläranlagen Umrüstungen zu erfolgen haben, die z.T. bereits in der mittelfristigen Planung berücksichtigt waren. Zudem hat sich in den Jahren 2017 und 2018 die Situation der Klärschlamm Entsorgung erheblich verschärft. Hierdurch werden zusätzliche Investitionen in der Schlamm entwässerung und -lagerung erforderlich. Aus diesen Gründen sind maßgebliche Abweichungen bereits im

Haushaltsjahr 2018 entstanden. In der Haushaltsplanung 2019 ff. sind die Budgets aufgrund der neuen Erkenntnisse bereits umgeplant und in eine neue zeitliche Abfolge gebracht worden.

Für die **Kläranlage Wellingholzhausen** sind Mehrauszahlungen i.H.v. 20.089,69 € fällig geworden. Das Submissionsergebnis ist wie bereits prognostiziert teurer als geplant ausgefallen. Eine Deckung kann im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitionen mit den Investitionen der für die Kläranlage Buer, Melle-Mitte und Bruchmühlen erzielt werden.

Bei den **Kanalbaubeiträgen** konnten Mehreinzahlungen in Höhe von 45.264,10 € gegenüber der Planung und Prognose erzielt werden, da teils gestundete Beiträge in 2018 gezahlt wurden.

Die unter der Investitionsnummer **Kanalerneuerungen (I66008-210)** geplanten Maßnahmen konnten nicht alle im Jahr 2018 abgeschlossen werden. Die übrigen Mittel in Höhe von 72.156,84 € sind als Deckung von Mehrauszahlungen bei anderen Investitionen herangezogen worden, u.a. für die Maßnahme am Wallgarten (s. oben).

Die investiven Maßnahmen zur **Erneuerung der Pumpwerke** sowie der **Störmeldeeinrichtungen** verschieben sich abweichend der unterjährigen Prognose auf mehrere Jahre, sodass der jeweilige Ansatz nicht komplett im Jahr 2018 fällig wurde. Bei der Erneuerung der Pumpwerke betragen die Minderauszahlungen 60.338,10 €, bei den Störmeldeeinrichtungen 40.190,69 €. Die Bildung entsprechender Haushaltsreste ist für 2019 vorgesehen.

Die **Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche** ist um 42.372,72 € teurer geworden als für 2018 geplant. Eine Deckung dieser Mehrauszahlungen konnte über die Investition I66016-200 Generalentwässerungsplanung/ Oberflächenentwässerung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit erzielt werden. Vier Maßnahmen in Eicken-Bruche sind jedoch noch nicht abgeschlossen, weil Zustimmungen der Deutschen Bahn noch ausstehen und teils Flächenverfügbarkeiten geklärt werden müssen.

Die Fertigstellung der Löschwasserentnahme bei der **Pestelstr. (I66009-215)** muss abweichend der unterjährigen Prognose noch erfolgen und abgerechnet werden. Im Haushaltsjahr 2018 sind hier Minderauszahlungen in Höhe von 3.870,79 € entstanden, die mittels Haushaltsrest in das Jahr 2019 übernommen werden sollen.

Für die Maßnahmen im **Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Str. (I66009-218)** ist im Jahr 2018 wie prognostiziert lediglich ein Teil der Planungskosten zahlungswirksam geworden. Umsetzungsbeginn ist ab dem Jahr 2019 geplant. Hierdurch sind Minderauszahlungen in Höhe von 485.398,34 € entstanden, die entsprechend als Haushaltsrest in das Folgejahr übertragen werden sollen.

Aufgrund mangelnder Flächenverfügbarkeit kann der Bebauungsplan des **Gewerbegebietes Bruche-Ost (I66009-230)** noch nicht umgesetzt werden. Das Budget (350.000,00 €) wurde entsprechend nicht benötigt. Im Jahr 2019 soll voraussichtlich planerisch mit der Maßnahme begonnen werden.

Das **Schmutzwasserpumpwerk in Eicken-Bruche (I66014-213)** steht in direktem Zusammenhang mit den Baumaßnahmen zur Erneuerung der Eickener Straße (3. Bauabschnitt). Die geplanten Mittel in Höhe von 61.700 €, die bereits aus einem Haushaltsrest resultieren, sind daher nicht in 2018 benötigt worden und sollen abermals als Haushaltsrest in das Folgejahr übernommen werden.

Die Maßnahmen im **Gewerbegebiet Drantum (I66014-214)** ist bereits abgeschlossen. Hier sind im ersten Halbjahr 2018 jedoch noch Restarbeiten an der Schmutzwasser-Druckrohrleitung notwendig gewesen. Hierdurch sind Mehrauszahlungen i.H.v. 3.331,72 € entstanden, deren Deckung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit durch noch vorhandenes Budget aus der Investition „Kanalerneuerungen“ erzielt werden kann.

Entgegen der Prognose im Controllingbericht vom 30.06.2018 ist es bei der Investition „**Generalentwässerungsplan/ Oberflächenentwässerung**“ zu einer maßgeblichen Abweichung in Höhe von 228.281,14 € gekommen. Teilweise wurde das Budget als Deckung für die Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche herangezogen.

Die investiven Mittel im Bereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung für die **Innere Erschließung und die Bruchstr./Suerburgstr. im Sanierungsgebiet Neue-Mitte Nord (I66017-214 bzw. I66018-214)** sind wie prognostiziert nicht im Jahr 2018 umgesetzt worden. Hier ist zunächst der weitere Planungsprozess bzw. der Beschluss des Bebauungsplanes erforderlich. Im Rahmen des Mittelanmeldungsprozesses 2019 und Folgejahre ist das Gesamtbudget der Maßnahmen zum Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“ in ein Projektbudget überführt worden.

Die Planungen zur Sanierung der **Bismarckstr. (I66018-215)** laufen derzeit. Hierbei hat sich jedoch weiterer Klärungsbedarf ergeben, sodass es wie bereits im Bericht zum 30.06.2018 erläutert zu Verzögerungen in der Umsetzung gekommen ist und Minderauszahlungen i.H.v. 26.100,68 € entstanden sind. Diese sollen als Haushaltsrest in das Folgejahr übertragen werden.

Die Schlussrechnung für die Maßnahme „**Zur Waldkirche**“ liegt bereits vor, jedoch ist die Prüfung noch nicht abgeschlossen. Daher ist es zum Buchungstichtag des Controllingberichtes zu einer Abweichung in Höhe von 99.815,00 € gekommen. Ein entsprechender Haushaltsrest für 2019 soll gebildet werden.

Die Maßnahmen zum **Feuerlöschteich im Gewerbegebiet Gesmold** sind beauftragt, jedoch noch nicht umgesetzt. Der Beginn ist für Anfang 2019 geplant. Hierdurch ist auch das Budget nicht zahlungswirksam in 2018 geworden, sodass 73.611,28 € über die Bildung eines Haushaltsrestes in das Folgejahr übernommen werden sollen.

Für die **Regenwasserentwässerung Riemsloh (I66018-280)** stehen insgesamt 25.000,00 € an Planungskosten im Haushaltsjahr 2018 zur Verfügung. Diese wurden wie prognostiziert nicht komplett in 2018 fällig, weil zunächst noch weitere Planungen erforderlich sind. Hierdurch sind Minderauszahlungen i.H.v. 16.586,46 € entstanden, die mittels Haushaltsrest in das Folgejahr übernommen werden sollen.

3.10.2 Produkt 541-01 „Gemeindestraßen“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Straßenzustand (5-jährig)	(Schul)Noten	2,96	31.12.2021	2,96	2,96	2,96	
Straßenbereisungen durch den Ortsrat	Anzahl	8	31.12.2018	8	8	8	

Erläuterungen:

Der Straßenzustand wird durch eine Bereisung alle fünf Jahre nach einer Skala basierend auf Schulnoten bewertet. Die letzte Bereisung ergab eine Bewertung von 2,96. Da im Jahr 2018 keine Neubewertung durchgeführt wurde, wird derzeit davon ausgegangen, dass der Zustand bei 2,96 verblieben ist. Die nächste Bewertung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

Zur Festlegung von Prioritäten in der Straßenunterhaltung finden jährlich Bereisungen mit allen acht Ortsräten statt. Die Bereisung mit allen Ortsräten ist bereits zum unterjährigen Controllingstichtag durchgeführt worden, sodass dieses operative Ziel erreicht worden ist.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-26.935,24	-6.500,00	-6.752,76	-6.500,00	-252,76	3,89%
Summe Aufwendungen	821.337,24	620.400,00	673.252,47	617.700,00	52.852,47	8,52%
Saldo	794.402,00	613.900,00	666.499,71	611.200,00	52.599,71	8,57%

Erläuterungen:

Die Mehraufwendungen sind im Bereich der Straßenunterhaltung angefallen, da zurzeit der Unterhaltungstau abgearbeitet wird. Dies geschieht einerseits durch die Beauftragung externer Firmen, andererseits durch eigenes Personal. Insgesamt ist es gegenüber der Planung dadurch zu Mehraufwendungen in Höhe von 52.852,47 € gekommen, die jedoch im Rahmen der Haushaltsvermerke, die dieses Budget betreffen gedeckt werden konnten.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66008-101 Straßenausbau- beiträge	E	89.787,34	-550.000,00	-5.773,20	-166.000,00	544.226,80	-98,95%
I66007-110 Querungshilfen	A	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-100,00%
I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	A	468.679,05	300.000,00	361.449,24	366.000,00	61.449,24	20,48%
I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	83.206,73	50.000,00	20.222,90	50.000,00	-29.777,10	-59,55%
I66008-113 Rad- und Gehwege	A	1.039,58	75.000,00	40.190,73	70.000,00	-34.809,27	-46,41%
I66008-118 Eickener Str.	A	501.252,58	600.000,00	480.669,47	400.000,00	-119.330,53	-19,89%
I66008-150 Zur Femlinde	A	0,00	75.000,00	99.510,11	75.000,00	24.510,11	32,68%
I66009-118 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A	141.693,97	71.900,00	0,00	71.900,00	-71.900,00	-100,00%
I66009-119 Wohnviertel Gerh.- Hauptmann-Str.	A	0,00	700.000,00	81.460,87	25.000,00	-618.539,13	-88,36%
I66012-114 Bahnhofsvorplatz	A	0,00	0,00	55.411,05	55.411,05	55.411,05	
I66012-161 Radweg Holterdorf	A	22.093,39	97.900,00	22.908,14	20.000,00	-74.991,86	-76,60%
I66014-050 Beteiligung Landesstraßen- bauprogramm	A	0,00	46.200,00	0,00	0,00	-46.200,00	-100,00%
I66014-113 Neue- Mitte Innere Erschließung	A	0,00	61.000,00	0,00	0,00	-61.000,00	-100,00%
I66014-114 Gewerbegebiet Drantum	A	241.948,55	25.000,00	0,00	25.000,00	-25.000,00	-100,00%

I66014-180 Windmühlenweg	A	0,00	20.000,00	3.342,33	5.000,00	-16.657,67	-83,29%
I66015-050 Beteiligung Erneuerung Lichtsignalanlagen	A	0,00	26.900,00	0,00	0,00	-26.900,00	-100,00%
I66015-051 Beteiligung Kreisell Industriestr.	A	0,00	25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	-100,00%
I66015-052 Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungs gesetz	A	29.106,42	0,00	47.774,89	0,00	47.774,89	
I66016-110 Straßenkataster	A	0,00	200.000,00	2.332,40	0,00	-197.667,60	-98,83%
I66016-114 Pflasterungen Melle-Mitte	A	0,00	50.000,00	0,00	15.000,00	-50.000,00	-100,00%
I66016-115 Markt und Hafermarkt	A	0,00	75.000,00	3.575,65	5.000,00	-71.424,35	-95,23%
I66017-110 Gerätebeschaffung Straßenbau	A	10.789,10	5.000,00	2.040,53	6.009,00	-2.959,47	-59,19%
I66018-115 Bismarckstr.	A	0,00	50.000,00	29.280,39	15.000,00	-20.719,61	-41,44%

Erläuterungen:

Bei den **Straßenbaubeiträgen (I66008-101)** sind, wie bereits im Bericht vom 30.06.2018 prognostiziert, erheblichen Mindereinzahlungen entstanden. Durch die Verzögerung der Straßenbaumaßnahmen im Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Straße (s. auch entsprechende Investitionsnummern im Produkt 538-01 (Kanalbau) und 541-01 (Straßenbau)) und der Eickener Straße werden auch die Beiträge verzögert abgerechnet und nicht mehr im Haushaltsjahr 2018 entgegen der ursprünglichen Planung erzielt. Weiterhin sind aufgrund der politischen Diskussion über die Abschaffung der Straßenbaubeiträge einzelne Maßnahmen nicht in 2018, sondern erst im Januar 2019 abgerechnet worden.

Im Jahr 2018 wurden keine Bedarfe an Investitionen im Bereich der **Querungshilfen** festgestellt. Das zur Verfügung stehende Budget in Höhe von 10.000 € wurde daher nicht benötigt.

Bei der Investition „**Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen**“ sind wie bereits unterjährig prognostiziert Mehrauszahlungen in Höhe von 61.449,24 € notwendig geworden, weil hier mehr Maßnahmen als ursprünglich geplant durchgeführt wurden. Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit konnten die Mehrauszahlungen durch entsprechende Minderauszahlungen bei der Investition I66008-110 „Erneuerung Straßen, Wege, Plätze innerörtliche Straßen“ ausgeglichen werden.

Das zur Verfügung stehende Budget für die **Erneuerung von Brücken und Durchlässen** in Höhe von 50.000,00 € musste größtenteils als Deckung für die Erneuerung der Brücke an der Bifurkation (Produkt 554-01) sowie der Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungsgesetz (I66015-052) dienen.

Auch der Ansatz für **Rad- und Gehwege** in Höhe von 75.000 € wurde nicht für den geplanten Zweck eingesetzt, sondern diente größtenteils als Deckung u.a. für den Straßenbau im Gewerbegebiet Gesmold (I66008-150 Zur Femlinde) sowie ebenfalls der Beteiligung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (I66015-052).

Wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, sind die Maßnahmen im Bereich des Straßenbaus an der **Eickener Straße (I66008-118)** nicht wie ursprünglich im Gesamtansatz 600.000,00 € im Jahr 2018 fällig geworden, weil die Schlussrechnung noch aussteht. Die

geplanten Maßnahmen sind jedoch bereits fertiggestellt. Für das restliche Budget wurde die Bildung eines Haushaltsrestes beantragt.

Abweichend der ursprünglichen Planung sowie der Prognose sind die Investitionen „**Zur Femlinde**“ in 2018 teurer geworden. Aktuell sind die Baumaßnahmen bereits beauftragt, aufgrund der Witterung konnten diese jedoch bisher noch nicht begonnen werden. Die Deckung der Mehrauszahlungen erfolgte aus dem Budget „Rad- und Gehwege“ (s. oben).

Für die abgeschlossenen investiven Maßnahmen am **Gewerbegebiet Gerden-Süd (I66009-118)** waren noch Mittel aus Haushaltsresten i.H.v. 71.900,00 € vorhanden. Insgesamt sind die Maßnahmen günstiger als geplant abgeschlossen worden. Auszahlungen wurden wie erwartet in 2018 nicht mehr fällig. Das restliche Budget ist im Rahmen des Deckungskreises (gegenseitige Deckungsfähigkeit) für überplanmäßige Mehrauszahlungen i.H.v. 55.411,05 € für den **Bahnhofsvorplatz (I66012-114)** verwendet worden. Diese resultieren aus einer Rückförderung von Fördermitteln aufgrund einer Prüfung der N-Bank.

Für die geplanten Maßnahmen im **Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Str. (I66009-119)** sind im Jahr 2018 lediglich 81.460,87 € der zur Verfügung stehenden 700.000,00 € zahlungswirksam geworden, weil der Umsetzungsbeginn wie bereits im Bericht vom 30.06.2018 prognostiziert erst ab dem Jahr 2019 geplant ist. Die Minderauszahlungen in Höhe von 618.539,13 € sind daher für die Bildung von Haushaltsresten beantragt.

Für die Maßnahme **Radweg Holterdorf (I66012-161)** ist im Haushaltsjahr 2018 wie prognostiziert lediglich ein Anteil der Planungsleistungen fällig geworden. Die Maßnahmen sind jedoch bereits ausgeschrieben und submittiert, sodass als nächster Schritt die Vergabe ansteht. Die Minderauszahlungen in Höhe von 74.991,86 € sollen als Haushaltsrest in das Folgejahr übertragen werden.

Der investive Ansatz zur **Beteiligung am Landesstraßenbauprogramm (I66014-050)** stand noch aufgrund von Unklarheiten in der Schlussrechnung mit dem Land und offenen Fragen zur Verfügung. Mittlerweile ist eine Klärung erfolgt, sodass die Mittel nicht mehr benötigt wurden bzw. auch als Haushaltsrest nicht mehr werden.

Bei der **Beteiligung Erneuerung Lichtsignalanlagen (I66015-050)** sowie zur **Beteiligung Kreisel Industriestraße (I66015-51)** gibt es weiterhin Unklarheiten in der Schlussabrechnung mit dem Land bzw. offene Fragen, die der Klärung durch den Landkreis Osnabrück bedürfen. Das insgesamt für beide Investitionen zur Verfügung stehende Budget i.H.v. 51.900,00 € soll daher als Haushaltsrest in das Jahr 2019 überführt werden.

Wie prognostiziert, sind die investiven Mittel im Bereich Straßenbau für die **Innere Erschließung im Sanierungsgebiet Neue Mitte Nord (I66014-113)** i.H.v. 61.000,00 € nicht im Jahr 2018 umgesetzt worden. Hier ist zunächst der weitere Planungsprozess bzw. der Beschluss des Bebauungsplanes abzuwarten. Im Rahmen des Mittelanmeldungsprozesses für den Haushalt 2019/2020 ist das Gesamtbudget der Maßnahmen zum Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“ in ein eigenes Projektbudget überführt worden.

Das Budget in Höhe von 25.000,00 € für das **Gewerbegebiet Drantum** ist abweichend der Prognose nicht benötigt worden, sondern diente als Deckung für andere Maßnahmen (I66012-114 Bahnhofsvorplatz und I66008-110 Erneuerung Straßen, Wege, Plätze innerörtliche Straßen).

Für die Maßnahme am **Windmühlenweg (I66014-180)** wurde nur ein Anteil der Planungskosten i.H.v. 3.342,33 € im Jahr 2018 zahlungswirksam. Die restlichen zur Verfügung stehenden Mittel i.H.v. 16.657,67 € werden erst im Folgejahr fällig, sodass ein Haushaltsrest beantragt wurde.

Unter der Investition **I66015-052 „Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungsgesetz“** sind außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 47.774,89 € in 2018 fällig geworden. Aufgrund einer Vereinbarung musste eine Wendemöglichkeit beim Bahnübergang „Im Wiele“ geschaffen

werden. Bisher konnte dies u.a. aufgrund mangelnder Flächenverfügbarkeit nicht umgesetzt werden. Die Deckung der außerplanmäßigen Auszahlungen erfolgte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb dieses Produktes durch die Maßnahmen I66018-115 Bismarckstraße, I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen, I66016-114 Pflasterung Melle-Mitte, I66008-113 Rad- und Gehwege sowie I66007-110 Querungshilfen.

Die Einführung des digitalen **Straßenkatasters (I66016-110)** befindet sich derzeit im Aufbau. Der Gesamtansatz i.H.v. 200.000,00 € besteht bereits zu einem Teil i.H.v. 100.000,00 € aus Haushaltsresten. Wie prognostiziert, ist das Gesamtbudget in Höhe von 197.667,60 € nicht umgesetzt worden, sodass ein Haushaltsrest beantragt wurde.

Da die genaue Realisierung der **Pflasterungen in Melle-Mitte (I66016-114)** noch unklar ist bzw. es noch Klärungsbedarf zur weiteren Vorgehensweise gibt, wurde das Budget in Höhe von 50.000 € zur Deckung der Mehrauszahlungen bei der „Beteiligung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz“ und zur „Erneuerung Straßen, Wege, Plätze innerörtlicher Straßen“ herangezogen.

Für die Maßnahmen am **Markt und Hafermarkt in Melle-Mitte (I66016-115)** ist ein abschließendes Planungskonzept noch nicht geklärt worden. Die Umsetzung ist dadurch verzögert, wie bereits im Bericht vom 30.06.2018 erläutert. Vom Gesamtansatz i.H.v. 75.000,00 € sind lediglich 3.575,65 € benötigt worden. Das restliche Budget wurde für die Bildung eines Haushaltsrestes beantragt.

Unter der Investition **„Gerätebeschaffung Straßenbau“ (I66017-110)** wurde die Einrichtung eines Lagerplatzes an der Bruchstraße abgerechnet. Insgesamt konnte dies günstiger als geplant realisiert werden (-2.959,47 €). Das restliche Budget diente als Deckung für Mehrauszahlungen im Bereich der Fahrzeuganschaffungen im Baubetriebsdienst.

Die Planungen zur Sanierung der **Bismarckstr. (I66018-215)** laufen derzeit. Hierbei hat sich jedoch weiterer Klärungsbedarf ergeben, sodass es wie prognostiziert zu Verzögerungen in der Umsetzung kommt, die aktuell für das Jahr 2020 vorgesehen ist. Hierdurch sind Minderauszahlungen i.H.v. 20.719,61 € entstanden, die für die Bildung von Haushaltsresten vorgesehen sind.

3.10.3 Produkt 545-02 „Straßenbeleuchtung“

Produktverantwortlich: Harald Voß

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-440,00	0,00	-335,00	0,00	-335,00	
Summe Aufwendungen	487.072,65	490.400,00	53.131,79	470.000,00	-437.268,21	-89,17%
Saldo	486.632,65	490.400,00	52.796,79	470.000,00	-437.603,21	-89,23%

Erläuterungen:

Die Stromabrechnung der Straßenbeleuchtungen stand zum Stichtag des Controllings noch aus, daher sind hier zunächst noch deutliche Minderaufwendungen in Höhe von 437.603,21 € ausgewiesen. Im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss werden hier die entsprechenden Aufwendungen, die wirtschaftlich dem Haushaltsjahr 2018 zuzuordnen sind, noch gebucht und das Budget belastet.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66008-500 Straßenbeleuchtung	A	155.397,48	178.400,00	132.637,10	130.000,00	-45.762,90	-25,65%
	E	17.105,41	-23.800,00	-4.815,70	0,00	18.984,30	-79,77%
I66013-501 Eickener Str.	A	9.989,15	20.000,00	27.113,39	20.000,00	7.113,39	35,57%
I66013-503 Wohnviertel Gerh.- Hauptmann-Str.	A	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Wie schon im Controllingbericht vom 30.06.2018 ausgeführt, wurde der Gesamtansatzes i.H.v. 178.400,00 € (58.400,00 € resultieren aus Haushaltsresten) für die **Straßenbeleuchtung (I66008-500)** nicht komplett in 2018 umgesetzt, weil u.a. die Beleuchtungssanierung am Parkdeck sowie die LED-Sanierung noch nicht durchgeführt wurden. Entsprechende Aufträge wurden jedoch erteilt. Für das Haushaltsjahr 2018 ist es dadurch zu Minderauszahlungen in Höhe von 45.762,90 € (-25,65 %) gekommen. Die geplanten Einzahlungen in 2018 resultieren noch aus einer Förderung, die jedoch bereits im Haushaltsjahr 2017 gezahlt wurde. Da die geförderte Maßnahme insgesamt günstiger geworden ist als ursprünglich geplant, fällt die Fördereinzahlung auch niedriger aus.

Die Kostenschätzung für die Installation der Straßenbeleuchtung an der **Eickener Straße** war veraltet. Dadurch sind Mehrauszahlungen in Höhe von 7.113,39 € notwendig geworden. Eine Deckung konnte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb dieses Produktes über noch vorhandenes Budget der Investition I66008-500 „Straßenbeleuchtung“ erfolgen (s. oben).

Analog der Ausführungen im Kanal- und Straßenbau verschiebt sich die Umsetzung der geplanten Investition zur Straßenbeleuchtung im **Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Straße (I66013-503)**. Die geplanten Mittel i.H.v. 20.000,00 € sollen in voller Höhe als Haushaltsrest nach 2019 übertragen werden.

3.10.4 Produkt 546-01 „Parkeinrichtungen“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	-359,00	0,00	-359,00	0,00%
Summe Aufwendungen	9.739,69	17.000,00	43.738,81	0,00	26.738,81	157,29%
Saldo	9.739,69	17.000,00	43.379,81	0,00	26.379,81	155,18%

Erläuterungen:

Wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, sind entgegen der Planung dringende Unterhaltungsarbeiten am Parkplatz „Kirchstraße“ notwendig geworden. Hierdurch wurden Mehraufwendungen i.H.v. 26.738,81 € fällig, die jedoch im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit mit dem Produkt 541-01 „Gemeindestraßen“ aufgewandt werden konnten.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66014-700 Parkplatz Festplatz Melle-Mitte	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
I66016-700 Parkplatz Feuerwehrhaus Oldendorf	A	0,00	70.000,00	37.193,55	70.000,00	-32.806,45	-46,87%

Erläuterungen:

Wie bereits unterjährig prognostiziert, wurde und wird das Budget für den **Parkplatz am Festplatz Melle-Mitte** nicht benötigt, da mittlerweile eine geänderte Planung für das Areal verfolgt wird. Das Budget soll mittels Bildung eines Haushaltsrestes in das Jahr 2019 verschoben werden und dort als Deckung für überplanmäßige Auszahlungen beim Parkplatz des Feuerwehrhauses Oldendorf dienen.

Entgegen der Prognose vom 30.06.2018 ist nicht das komplette Budget für den **Parkplatz am Feuerwehrhaus Oldendorf** zahlungswirksam geworden. 32.806,45 € wurden in 2018 nicht benötigt und sollen als Haushaltsrest nach 2019 übernommen werden. Derzeit wird erwartet, dass die Maßnahme insgesamt teurer als geplant wird. Eine Deckung soll durch den Haushaltsrest vom Parkplatz am Festplatz Melle-Mitte erfolgen (s. oben).

3.10.5 Produkt 547-02 „Wartehallen“

Produktverantwortlich: Harald Voß

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-182,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	19.967,31	20.000,00	17.347,87	16.800,00	-2.652,13	-13,26%
Saldo	19.784,37	20.000,00	17.347,87	16.800,00	-2.652,13	-13,26%

Erläuterungen:

Die Aufwendungen sind für den Ersatz von zerstörten Glasscheiben und Vandalismus in Wartehallen in Höhe von 20.000,00 € geplant. Aufgrund von Erfahrungswerten und dem aktuellen Buchungsstand wurde schon Mitte des Jahres 2018 mit weniger Schäden gerechnet und ein entsprechender Minderaufwand prognostiziert. Insgesamt liegt dieser jetzt bei 2.652,13 €.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66008-550 Haltestellen ÖPNV	A	201.559,19	48.500,00	4.977,63	35.000,00	-43.522,37	-89,74%
	E	-191.658,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

Erläuterungen:

Im unterjährigen Controllingbericht war noch davon ausgegangen worden, dass die eingeplanten Haltestellen günstiger als geplant errichtet werden können, sodass Minderauszahlungen i.H.v. 13.500,00 € prognostiziert wurden. Zum Ende des Jahres zeigt sich, dass das Budget in Höhe von 43.522,37 € nicht umgesetzt wurde, da die Haltestellen Brokamp und Poggenburg entgegen der Planung aktuell noch nicht umgesetzt wurden. Die entsprechenden Haushaltsreste werden beantragt, damit das Budget in 2019 weiterhin zur Verfügung steht.

3.10.6 Produkt 552-01 „Öffentliches Gewässer“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I66007-600 Hochwasserschutz Gesbold	A	12.949,29	835.400,00	68.324,45	30.000,00	-767.075,55	-91,82%
I66009-602 Hochwasserschutz Melle-Mitte	A	21.106,73	11.600,00	19.217,11	5.000,00	7.617,11	65,67%
I66018-600 Verrohrung Gewässer III. Ordnung Neuenkirchen	A		75.000,00			-75.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Bei der geplanten Investition zum **Hochwasserschutz in Gesbold (I66007-600)** gibt es weiterhin Verzögerungen aufgrund mangelnder Flächenverfügbarkeit. Das komplett aus Haushaltsresten stammende Budget ist daher wie prognostiziert auch in 2018 nicht mehr abgerufen worden, sodass hier Minderauszahlungen i.H.v. 767.075,55 € entstanden sind und wiederum zu entsprechenden Haushaltsresten führen.

Auch beim **Hochwasserschutz Melle-Mitte (I66009-602)** gibt es Verzögerungen, sodass Minderauszahlungen i.H.v. 7.617,11 € entstanden sind und zu entsprechenden Haushaltsresten führen.

Die Investition zur **Verrohrung Gewässer III. Ordnung Neuenkirchen** wurde über den I. Nachtrag 2018 eingestellt. Die Maßnahme wurde jedoch nicht in 2018 umgesetzt, sondern verschiebt sich nach 2019. Daher wird auch hier die Bildung eines Haushaltsrestes in Höhe von 75.000,00 € beantragt.

3.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro

Dem Teilhaushalt 670 sind insgesamt vier Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind im Ergebnishaushalt bei insgesamt drei Produkte entstanden. Neben dem anderen Produkt führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu einer **Abweichung in Höhe von -14.393,39 € (11,65 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.11.1 Produkt 554-01 „Natur und Landschaft“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	-16.563,24	0,00	-16.563,24	
Summe Aufwendungen	10.114,93	10.800,00	41.687,08	24.600,76	30.887,08	285,99%
Saldo	10.114,93	10.800,00	25.123,84	24.600,76	14.323,84	132,63%

Erläuterungen:

Im Produkt 554-01 „Natur und Landschaft“ sind wie bereits im Bericht zum 30.06.2018 prognostiziert Mehrerträge in Höhe von 16.563,24 € entstanden. Diese resultieren aus einer Förderung zur Brückensanierung an der Bifurkation in Gesmold. Die Sanierung konnte jedoch nur teilweise aus den Mehrerträgen gedeckt werden, sodass überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 14.323,84 € notwendig wurden. Eine Deckung konnte über noch vorhandenes Budget der Investition „Erneuerung von Brücken und Durchlässen“ (I66008-112, Tiefbauamt) erfolgen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I60010-201 Anschaffungen Natur und Landschaft	A	0,00	0,00	2.065,58	0,00	2.065,58	100,00 %

Erläuterungen:

Für die Anschaffung eines begehbaren Insektenhotels an der Lindenschule Buer sind im Rahmen der Bildungsförderung im Bereich „Natur und Landschaft“ überplanmäßige Auszahlungen angefallen. Eine Deckung konnte im Rahmen eines entsprechenden Haushaltsvermerkes über den Ergebnishaushalt erfolgen.

3.11.2 Produkt 561-01 „Umweltschutz“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Informationsveranstaltungen durchführen	Anzahl	25	31.12.2018	25	25	51	
Fortführung des Klimaschutzkonzeptes / Maßnahmen aus dem Bereich Klimaschutz, die umgesetzt bzw. bearbeitet werden	Anzahl Maßnahmen	7	31.12.2020	6	6	6	

Erläuterungen:

Die Anzahl der Informationsveranstaltungen (Naturführungen etc.) ist höher als geplant im Jahr 2018 ausgefallen. Auch zukünftig soll eine ähnliche Anzahl an Veranstaltungen im Bereich des Umweltschutzes angeboten werden. Der Zielwert wurde daher mit Planung des Haushaltes 2019/2020 angepasst.

Die Fortführung des Klimaschutzkonzeptes bzw. Maßnahmen aus dem Bereich Klimaschutz bewegen sich im für 2018 geplanten Umfang.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-728,90	0,00	-130,00	-2.530,00	-130,00	
Summe Aufwendungen	36.849,75	38.700,00	51.315,47	34.230,00	12.615,47	32,60%
Saldo	36.120,85	38.700,00	51.185,47	31.700,00	12.485,47	32,26%

Erläuterungen:

Abweichend der Prognose vom 30.06.2018 war das geplante Budget für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept nicht auskömmlich. Der Mehraufwand war für das Projekt „Artenschutz im ländlichen Siedlungsraum – SON“ notwendig. Dieses Projekt verfolgt die Errichtung und Betreiben eines Artenschutzhauses in Melle-Mitte, die Umsetzung von beispielhaften Artenschutzmaßnahmen auf Standorten wie Schulhöfen, öffentlichen Gebäuden und Freiflächen, Gewerbeobjekten und Privatarealen – darunter ein regionaler „Leuchtturm des Artenschutzes“ pro Stadtteil, Umweltbildungsangebote an fünfzehn Meller Schulen sowie die Etablierung eines Informations- und Beratungsnetzwerks für Bürger.

Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgte aus dem Produkt 561-02 „Kompensationsflächen-Management“.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I60018-400 Förderrichtlinie E-Ladesäulen	A	0,00	20.000,00	0,00	12.000,00	-20.000,00	100,00%

Erläuterungen:

In 2018 wurde die **Förderrichtlinie für E-Ladesäulen (I60018-400)** beschlossen. Unterjährig wurde noch mit Mehrauszahlungen i.H.v. 12.000,00 € gerechnet. Erste Förderanträge sind gestellt, diese sind bisher jedoch nicht zahlungswirksam geworden. In 2019 wird mit entsprechenden Auszahlungen gerechnet.

3.11.3 Produkt 561-02 „Kompensationsflächen-Management“

Produktverantwortlich: Klaus Lichy

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Offene Kompensation umsetzen	in %	100%	31.12.2020	60%	60%	60%	

Erläuterungen:

Zum Ende des Jahres 2018 war es geplant, 60 % der noch offenen Kompensationserfordernisse umzusetzen. Dieses Ziel ist wie prognostiziert erreicht worden. Bis zum 31.12.2020 sollen dann alle noch offenen Kompensationserfordernisse umgesetzt sein. Hinweis: Bei der Umsetzung von Maßnahmen, bei denen noch Genehmigungsverfahren laufen, kann es zukünftig zu Verzögerungen kommen. Seit geraumer Zeit trifft dies auch auf die Maßnahmen im Forst zu. Dort wirken Einflüsse wie Sturmschäden, Hitzeperiode und Borkenkäfer laut Aussage der Förster so extrem, dass die Umsetzung stockt.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-33.114,62	-14.000,00	-32.589,95	-33.164,62	-18.589,95	132,79%
Summe Aufwendungen	33.485,42	42.000,00	23.582,85	24.780,00	-18.417,15	-43,85%
Saldo	370,80	28.000,00	-9.007,10	-8.384,62	-37.007,10	-132,17%

Erläuterungen:

Durch nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge aus dem „Ausgleich Grün“ (Passive Rechnungsabgrenzung, Umsetzung von Kompensationserfordernissen), die bisher bei der Planung in diesem Produkt nicht berücksichtigt waren, sind Mehrerträge i.H.v. 18.589,95 € entstanden. Zukünftig sind diese Erträge bei der Planung der Haushalte berücksichtigt.

Minderaufwendungen i.H.v. 18.417,17 € sind, wie bereits zur Mitte des Jahres 2018 abzusehen war, hauptsächlich dadurch entstanden, dass Maßnahmen zur Unterhaltung der Kompensationsflächen aufgrund erschwerter Pflegebeurteilung nicht im geplanten Umfang durchgeführt werden konnten. Weiterhin hat es keine weitere umfangreiche Beauftragung der SON für ökologische Dienstleistung gegeben.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
160008-201 Kompensations- flächen	A	216.236,85	416.900,00	206.369,23	254.000,00	-210.530,77	-50,50%
	E	12.156,02		-7.052,32	0,00	-7.052,32	

Erläuterungen:

Das zur Verfügung stehende Gesamtbudget auf der Investitionsnummer **160008-201 „Kompensationsflächen“** resultiert um 162.900,00 € noch aus Haushaltsresten des Vorjahres und war maßgeblich für den Erwerb von Werteinheiten eingeplant. Wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, war nicht damit zu rechnen, dass der Gesamtansatz i.H.v. 416.900,00 € noch in Werteinheiten umgesetzt werden kann, da der Abruf wesentlich von Dritten abhängig ist. Die restlichen Mittel in Höhe von 210.530,77 € sind für die Bildung eines Haushaltsrestes beantragt. Hinsichtlich der weiteren Umsetzung der Kompensationserfordernisse sei jedoch auf den Hinweis unter dem Leistungscontrolling verwiesen (s. oben).

3.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst

Dem Teilhaushalt 700 sind insgesamt sechs Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind im Ergebnishaushalt bei insgesamt fünf Produkten entstanden. Neben dem anderen Produkt führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu einer **Abweichung in Höhe von -94.069,96 € (-18,24 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.12.1 Produkt 111-16 „Baubetriebsdienst“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Ab- weichung)
Durchschnittliches Alter Fahrzeuge	in Jahren	10,79	31.12.2018	10,79	10,92	10,01	
Anteil abgeschriebener Fahrzeuge am Gesamtbestand an Fahrzeugen	in %	49,33%	31.12.2018	49,33%	50 %	45,68%	

Wirtschaftlichkeitsquote Fahrzeuge (Umsatz Fahrzeuge/ Aufwand Fahrzeuge)	in %	136,57%	31.12.2018	136,57%	136,57%	135,89 %	
Aufwand Fahrzeuge am Gesamtaufwand	in %	10,59%	31.12.2018	10,59%	10,59 %	11,22%	

Erläuterungen:

Mit den aufgeführten Kennzahlen zum Leistungscontrolling des Baubetriebsdienstes wird der aktuelle Fahrzeugbestand näher betrachtet. Das durchschnittliche Alter der Fahrzeuge beträgt zurzeit 10,01 Jahre und wird angegeben, um messbar zu zeigen, wie sich Investitionen in Neufahrzeuge auswirken. Geplant war durch die Neuanschaffung verschiedener Fahrzeuge ein Wert von 10,79 zum Ende des Jahres 2018. Es hat sich gezeigt, dass das durchschnittliche Alter der Fahrzeuge durch die Neuanschaffungen in 2018 stärker gesenkt werden konnte, als zunächst geplant. Aus dem gleichen Grund ist der Anteil abgeschriebener Fahrzeuge am Gesamtbestand an Fahrzeugen zum Ende des Jahres ebenfalls niedriger (45,68 % statt geplant 49,33 %).

Die Wirtschaftlichkeitsquote der Fahrzeuge berechnet sich aus dem intern verrechneten Umsatz der Fahrzeuge durch den jährlichen Aufwand, der durch die Fahrzeuge erzeugt wird (Unterhaltung, Kraftstoffe, Steuern/Versicherung, Abschreibungen kalk. Zinsen). Da der Wert über 100 % beträgt, ist zu erkennen, dass der Umsatz höher ist als der Aufwand den die Fahrzeuge verursachen. Ein Grund hierfür kann sein, dass ca. 50 % der Fahrzeuge bereits komplett abgeschrieben sind und somit in dieser Position keinen Aufwand mehr verursachen. Es ist jedoch ebenfalls zu berücksichtigen, dass die Kennzahl zu einem großen Teil abhängig von dem internen Verrechnungssatz ist.

Mit dem Aufwand der Fahrzeuge am Gesamtaufwand soll die Entwicklung verdeutlicht werden, ob durch die Neuanschaffung von Fahrzeugen, die Unterhaltungs-/ Reparaturaufwendungen, Versicherungen oder Abschreibungen im Vergleich zum Gesamtaufwand des Produktes steigen oder sinken. Grundsätzlich ist es das Ziel, dass der Anteil des Aufwandes durch Neuinvestitionen zurückgeht, da davon ausgegangen wird, dass Neuanschaffungen weniger reparatur- und wartungsanfällig sind und niedrigere Verbrauchswerte zeigen.

3.12.2 Produkt 111-16 „Baubetriebsdienst“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I70008-002 Gerätebeschaffungen Baubetriebsdienst	A	37.586,60	183.000,00	130.969,08	183.000,00	-52.030,92	-28,43%

Erläuterungen:

Die Anschaffung des ursprünglich für 2018 geplanten Friedhofsbaggers wurde zurückgestellt. Abweichend der Prognose vom 30.06.2018 ist es daher zu Minderauszahlungen in Höhe von 52.030,92 € unter dieser Investition gekommen. Die Bildung eines entsprechenden Haushaltsrestes für das Jahr 2019 wird daher beantragt.

3.12.3 Produkt 541-02 „Winterdienst“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-900,31	-700,00	-1.488,52	0,00	-788,52	112,65%
Summe Aufwendungen	78.832,54	103.200,00	46.354,42	103.000,00	-56.845,58	-55,08%
Saldo	77.932,23	102.500,00	44.865,90	103.000,00	-57.634,10	-56,23%

Erläuterungen:

Durch die Wetterlage der Wintermonate im Jahr 2018 konnten gegenüber der Planung deutliche Einsparungen erzielt werden (-57.634,10 €, -56,23 %). Die geplante Ersatzbeschaffung von Streugutkästen in Höhe von 3.000 € wurde nicht durchgeführt.

3.12.4 Produkt 545-01 „Straßenreinigung (Gebührenhaushalt)“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-49.924,75	-51.300,00	-48.847,35	-53.848,99	2.452,65	-4,78%
Summe Aufwendungen	49.044,17	50.600,00	50.240,46	53.100,00	-359,54	-0,71%
Saldo	-880,58	-700,00	1.393,11	-748,99	2.093,11	-299,02%

Erläuterungen:

In der Abrechnung der Benutzungsgebühren für die Straßenreinigung (Gebührenhaushalt) ist es zu Mindererträgen in Höhe von 2.452,65 € (-4,78 %) gekommen. Da die beauftragte Firma zur Straßenreinigung ihre Preise zum 01.01.2019 um ca. 7,4 % erhöht hat wird es zukünftig zu Mehraufwendungen in diesem Produkt kommen. Um hierauf entsprechend zu reagieren, ist der Gebührensatz für das Kalenderjahr 2019 von 1,64 € je lfd. Meter Straßengrundstückfront auf 1,84 € angehoben worden (s. Beschlussvorlage 2018/0346).

3.12.5 Produkt 551-02 „Parkanlagen“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I70008-102 Anschaffungen Parkanlagen	A	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Für das Haushaltsjahr 2018 war der Ersatz des abgängigen Steges im Grönenbergpark mit einem Budget von 30.000,00 € eingeplant. Diese Arbeiten verschieben sich wie bereits im Controllingbericht vom 30.06.2018 erläutert, in das Jahr 2019, da in diesem Jahr die Renovierung der Bänke, abgerechnet über den Ergebnishaushalt, Vorrang hatte. Es ist beabsichtigt, das Budget mittels Haushaltsrest in das Jahr 2019 zu verschieben.

3.12.6 Produkt 573-09 „Öffentliche Einrichtungen“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-100,00	-100,00	-186,00	0,00	-86,00	86,00%
Summe Aufwendungen	15.703,36	29.300,00	13.191,39	29.300,00	-16.108,61	-54,98%
Saldo	15.603,36	29.200,00	13.005,39	29.300,00	-16.194,61	-55,46%

Erläuterungen:

Abweichend der unterjährigen Prognose es ist zu Minderaufwendungen in Höhe von 16.108,61 € (-54,98 %) gekommen, weil die ursprünglich für 2018 geplante Erneuerung der elektrischen Steuerung der Bedürfnisanstalt am Dürrenberger Ring nicht durchgeführt wurde. Es ist beabsichtigt, eine entsprechende Rückstellung für unterlassene Instandhaltung zu bilden.

3.12.7 Produkt 573-10 „Märkte“

Produktverantwortlich: Marco Schiller-Brinker

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
I70013-300 Anschaffungen Märkte	A	0,00	0,00	5.015,85	5.500,00	5.500,00	100,00%

Erläuterungen:

Am Markt in Melle-Mitte ist ein neuer Stromkasten aufgestellt worden. Da diese Investition für das Jahr 2018 nicht eingeplant war, sind die Mittel auf Grundlage des vorhandenen Deckungsvermerkes aus dem Ergebnishaushalt des Produktes 551-02 „Parkanlagen“ bereitgestellt worden.

3.13 Teilhaushalt 800 – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

Dem Teilhaushalt 800 sind insgesamt neun Produkte und zwei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) sind im Ergebnishaushalt bei insgesamt vier Produkten und den zwei Projekten entstanden. Neben den anderen Produkten führen insbesondere diese innerhalb des Teilhaushaltes im Ergebnishaushalt zu einer **Abweichung in Höhe von -102.070,67 € (-24,25 %)** gegenüber der Planung. In welchen Produkten bzw. Projekten Abweichungen entstanden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen aufgetreten sind.

3.13.1 Produkt 273-01 „Sonstige Volksbildung“

Produktverantwortlich: Maren Kleine-König

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-250,00	-800,00	-454,00	-750,00	346,00	-43,25%
Summe Aufwendungen	4.737,31	12.000,00	8.580,99	11.500,00	-3.419,01	-28,49%
Saldo	4.487,31	11.200,00	8.126,99	10.750,00	-3.073,01	-27,44%

Erläuterungen:

Im Rahmen des Meller Kulturherbstes wurden mehr Veranstaltungen geplant als letztendlich durchgeführt. Daher ist es hier abweichend der Prognose zu einem Minderaufwand in Höhe von 3.419,01 € (-28,49 %) gekommen.

3.13.2 Produkt 571-01 „Wirtschaftsförderung“

Produktverantwortlich: Hartwig Grobe

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-10.289,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	43.006,09	32.200,00	21.088,91	32.200,00	-11.111,09	-34,51%
Saldo	32.716,54	32.200,00	21.088,91	32.200,00	-11.111,09	-34,51%

Erläuterungen:

Abweichend von der unterjährigen Prognose war das Aufwandsbudget in Höhe von 32.200,00 € zu einem Anteil von 11.111,09 € (-34,51 %) nicht notwendig. Es wurde gegenüber der Planung vermehrt mit persönlichem Einsatz wirtschaftsfördernd gewirkt und auf Anzeigenmarketing etc. verzichtet, sodass hierdurch Einsparungen erzielt wurden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
180009-001 Breitbandversorgung	A	0,00	1.191.000,00	0,00	1.191.000,00	-1.191.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Der Gesamtansatz des Zuschusses an den Landkreis Osnabrück für die Breitbandversorgung in Höhe von 1,191 Mio. € besteht zu einem Anteil von 550.000 € aus Haushaltsresten. Wie auch

schon im Vorjahr ist das Budget seitens des Landkreises bisher nicht abgerufen worden, sodass der Gesamtbetrag wiederum als Haushaltsrest in das Jahr 2019 verschoben werden muss. Lt. Aussage des Landkreises soll die erste Kostenerstattung Mitte 2019 erfolgen, nachdem die öffentlich-rechtliche Vereinbarung fortgeschrieben wurde.

3.13.3 Produkt 571-02 „Stadtmarketing“

Produktverantwortlich: Ina Wien

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-19.658,47	-21.300,00	-20.094,57	-21.300,00	1.205,43	-5,66%
Summe Aufwendungen	47.074,86	44.400,00	48.147,00	44.400,00	3.747,00	8,44%
Saldo	27.416,39	23.100,00	28.052,43	23.100,00	4.952,43	21,44%

Erläuterungen:

Im Produkt „Stadtmarketing“ ist es im Ergebnis zu einer Mehrbelastung in Höhe von 4.952,43 € (+21,44 %) gekommen. Für das „Fabelhafte Melle“ waren im Jahr 2018 diverse Neuanschaffungen nötig (z. B. ein neuer Technikurm inkl. Verkleidung). Außerdem fielen außergewöhnlich hohe Kosten für die Stromversorgung an, die vor allem durch einen erhöhten Materialbedarf verursacht wurden. Eine weitere Kostensteigerung brachte die Neuprogrammierung der Lichtshow am Rathaus mit sich. Eine Deckung der überplanmäßigen Mehraufwendungen konnte über das Produkt 571-01 „Wirtschaftsförderung“ erreicht werden.

3.13.4 Produkt 575-01 „Förderung des Tourismus“

Produktverantwortlich: Iris Schriever

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Prognose vom 30.06.18	Ist 31.12.18	Status (Ampel) (Abweichung)
Anzahl der Veranstaltungen	Anzahl	5	31.12.2018	5	5	5	
Beschluss über die Umsetzungsinhalte aus dem Tourismuskonzept	in %	100%	30.09.2018	100%	-	-	
Erstellung eines Konzeptes zum Stadtjubiläum	in %	100%	31.12.2019	10%	100 %	100 %	

Erläuterungen:

Über das Produkt 575-01 „Förderung des Tourismus“ ist als operatives Ziel geplant worden, insgesamt fünf Veranstaltungen im Jahr 2018 durchzuführen. Bis zum Ende des Jahres haben plangerecht und wie prognostiziert alle fünf Veranstaltungen stattgefunden.

Im Jahr 2018 sollte über die Umsetzungsinhalte des Tourismuskonzeptes beschlossen werden. Das Tourismuskonzept wird ab dem Jahr 2018 als Projekt mit einem eigenständigen Budget außerhalb dieses Produktes geführt. In Zukunft werden die Leistungen aus der Umsetzung des Tourismuskonzeptes daher über die Projektplanung abgebildet. Nach der Einstellung der Tourismusmanagerin, die auch die Projektleitung übernommen hat, werden aktuell die weiteren Vorgehensweisen zur Umsetzung des Tourismuskonzeptes geplant.

Für das Jahr 2018 wurde das Ziel gesetzt, ein Konzept für das Stadtjubiläum zu entwickeln. Dieses liegt bereits komplett vor. Daher ist dieses operative Leistungsziel vollumfänglich erreicht worden.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	-43.585,07	-9.400,00	-7.525,70	-9.400,00	1.874,30	-19,94%
Summe Aufwendungen	236.308,13	187.400,00	153.447,51	187.400,00	-33.952,49	-18,12%
Saldo	192.723,06	178.000,00	145.921,81	178.000,00	-32.078,19	-18,02%

Erläuterungen:

Im Produkt „Förderung des Tourismus“ ist es zu einer Ergebnisabweichung in Höhe von -32.078,19 € (-18,02 %) gegenüber der Planung gekommen. Insbesondere weil das Projekt „Masterplan Wandern“ von TERRA.vita erst Ende Oktober in Melle abgeschlossen wurde, konnten zusätzliche geplante Projekte nicht durchgeführt werden. Hierzu gehört u.a. die Umsetzung einer neuen Wanderkarte für Melle.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
180010-200 Anschaffungen Fremdenverkehr	A	349,86	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Im Nachtragshaushalt wurden 15.000 € für die Anschaffung neuer Veranstaltungsstühle bereitgestellt. Durch die Auswahl von Musterstühlen zur Ansicht und Probesitzen kam es jedoch zu Verzögerungen, sodass die Stühle nicht mehr in 2018 gekauft wurden. Für das Gesamtbudget wurde die Bildung eines Haushaltsrestes beantragt, damit die Auswahl der neuen Stühle im Jahr 2019 stattfinden kann.

3.13.5 Projekt P80018-010 „Umsetzung des Tourismuskonzeptes“

Projektverantwortlich: Judith Fidler

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	60.000,00	6.069,00	60.000,00	-53.931,00	-89,89%
Saldo	0,00	60.000,00	6.069,00	60.000,00	-53.931,00	-89,89%

Erläuterungen:

Die Einstellung der Tourismusmanagerin und damit der Beginn der Umsetzungen war ursprünglich noch im Jahr 2018 geplant, erfolgte jedoch erst im Januar 2019. Daher ist es zu Minderaufwendungen in Höhe von 53.931,00 € in diesem Projekt gekommen.

3.13.6 Projekt P80019-001 „Stadtjubiläum“

Projektverantwortlich: Sandra Wiesemann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserviert)	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	5.000,00	13.073,67	0,00	8.073,67	161,47%
Saldo	0,00	5.000,00	13.073,67	0,00	8.073,67	161,47%

Erläuterungen:

Über den Nachtrag 2018 wurden vom Gesamtbudget des Stadtjubiläums bereits 5.000 € bereitgestellt, damit erste Aufwendungen in diesem Rahmen erfolgen konnten. Es hat sich jedoch gezeigt, dass das Budget nicht auskömmlich war, sodass überplanmäßige Aufwendungen mit der Deckung aus dem Produkt 575-01 „Förderung des Tourismus“ notwendig wurden.

4. Globalbudget „Personal“

	2017	2018				
	Ist	Plan	Ist	Prognose (vom 30.06.18)	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Summe Aufwendungen	19.477.746,86	19.548.400,00	18.182.194,30	19.685.330,34	-1.366.205,70	-6,99%
Summe Erträge	-1.338.770,18	-947.900,00	-874.402,21	-983.430,20	73.497,79	-7,75%
Saldo (Nettobetrachtung Personalbudget)	18.138.976,68	18.600.500,00	17.307.792,09	18.701.900,14	-1.292.707,91	-6,95%

Erläuterungen:

In der Nettobetrachtung des gesamten Personalbudgets ist gegenüber der Planung in Höhe von 18,60 Mio. € und der unterjährigen Prognose in Höhe von 18,70 Mio. € eine Abweichung in Höhe von -1,29 Mio. € zu Buchungsstichtag des Controllings am 30.01.2019 aufgetreten. Die Personalabrechnung zeigt zum Stichtag Mehrbelastungen i.H.v. 0,12 Mio. €. Auf die Personalrückstellungen entfallen derzeit noch -1,41 Mio. € gegenüber der Planung, da die Rückstellungen im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss 2018 noch bewertet und gebucht werden müssen und das Budget dann entsprechend belasten. Die folgenden Erläuterungen, aufgeteilt in die Personalabrechnung und –rückstellungen, zeigen die Gründe der Abweichungen bzw. die voraussichtliche Höhe der Rückstellungen.

4.1 Personalbudget „Abrechnung“

Das gesamte Globalbudget „Personal“ wird noch einmal aufgegliedert in die Bereiche der Personalabrechnung und der Personalrückstellungen (Pensions-, Beihilfe-, Altersteilzeit-, Mehrstunden- und Urlaubsrückstellungen). Folgende Tabelle zeigt den Teilbereich der Personalabrechnung auf:

	2017	2018				
	Ist	Plan	Ist	Prognose (vom 30.06.18)	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Aufwand Personalabrechnung	17.312.868,71	18.027.200,00	18.222.886,04	18.164.130,34	195.686,04	1,09%
Ertrag Personalabrechnung	-865.878,03	-799.900,00	-874.402,21	-835.430,20	-74.502,21	9,31%
Nettobelastung Personalabrechnung	16.446.990,68	17.227.300,00	17.348.483,83	17.328.700,14	121.183,83	0,70%

Erläuterungen:

Im Bereich der Personalabrechnungen ist es zu Mehraufwendungen in Höhe von 121.183,83 € gekommen. Grund hierfür ist u.a. eine Erhöhung der Umlage zur Niedersächsischen Versorgungskasse. Weiterhin wurden Mehraufwendungen für die Inanspruchnahme von Personaldienstleistern aufgrund von Krankheitsvertretungen oder ähnlich zu überbrückenden Personalvakanz notwendig. Den Mehraufwendungen in Höhe von 195.686,04 € stehen Mehrerträge in Höhe von 74.502,21 € gegenüber. Diese resultieren aus höheren Zuweisungen des Landes sowie höher als geplanten Personalkostenerstattungen von Beteiligten.

4.2 Personalbudget „Rückstellungen“

Der Teilbereich „Rückstellungen“ aus dem Globalbudget „Personal“ stellt sich wie folgt dar:

	2017	2018				
	Ist	Plan	Ist	Prognose (vom 30.06.18)	Abweichung (Plan/Ist)	Abweichung in %
Aufwand Personalrückstellungen	2.164.878,15	1.521.200,00	-40.691,74	1.521.200,00	-1.561.891,74	-102,67%
Ertrag Personalrückstellungen	-472.892,15	-148.000,00	0,00	-148.000,00	148.000,00	-100,00%
Nettobelastung Personalabrechnung	1.691.986,00	1.373.200,00	-40.691,74	1.373.200,00	-1.413.891,74	-102,96%

Erläuterungen:

Zum Zeitpunkt der Controllingabfrage am 30.01.2019 waren die Personalrückstellungen für 2018 noch nicht verbucht, daher ist hier noch eine Abweichung von rund 1,4 Mio. € gegenüber der Planung ersichtlich. Nach derzeitigem Stand wird es in der Gesamtbetrachtung jedoch zu einer Mehrbelastung in Höhe von 176.000 € gegenüber der Planung kommen, die sich wie folgt begründen lässt:

Die Ergebnisbelastung aus den Pensions- und Beihilferückstellungen ist um 44.000 € höher als geplant ausgefallen. Die Plandaten 2018 sind vor der Aktualisierung der Rückstellungen zum 31.12.2017 in 2017 ermittelt worden. Durch die Aktualisierung der Rückstellungen zum 31.12.2017 verändert sich auch die Datengrundlage für die Aktualisierung zum 31.12.2018. Somit können immer entsprechende Abweichungen auftreten. Diese Abweichungen hätten für 2018 eine Ergebnisentlastung in Höhe von 190.000 € ergeben. Allerdings wurden in 2018 bei der Ermittlung der Pensionsrückstellungen auf die sog. „Heubeck-Richttafeln 2018 G“ umgestellt. Hierdurch sind die Rückstellungsverpflichtungen um 234.000 € angestiegen.

Der Anstieg der Urlaubs- und Mehrstunden-Rückstellungen basiert auf dem Anstieg der geleisteten Mehrstunden und auf den Anstieg der zugrundeliegenden Personalaufwendungen. Eine Planung hierzu erfolgte im Haushaltsplan 2018 - wie in den Vorjahren - nicht, da die Entwicklung nicht planbar ist (Anstieg oder Rückgang).

Bei den Rückstellungen für die Altersteilzeit wurde bei der Planung der Zuführungen in 2017 für den Haushalt 2018 nur von zwei neuen Personen ausgegangen. Tatsächlich nehmen aber zusätzlich drei Personen die Altersteilzeit in Anspruch. Deshalb entstand die zusätzliche Ergebnisbelastung von 26.000 €.

5. Globalbudget „Abschreibungen“

Aufwendungen:

	2016	2017	2018				
	Ist	Ist	Plan	Ist	Prognose vom 30.06.2018	Abweichung	Abweichung in %
Abschreibungen immaterielles Vermögen	712.478,99	698.270,23	697.800,00	708.618,98	720.000,00	10.818,98	1,55%
Abschreibungen Sachanlagevermögen	6.182.322,14	6.585.095,85	6.774.300,00	6.601.120,12	6.884.400,00	-173.179,88	-2,56%
Abschreibungen auf Forderungen	407.065,06	248.712,55	335.000,00	234.034,38	270.000,00	-100.965,62	-30,14%
Abschreibungen auf Beteiligungen	154.338,23	178.283,36	195.600,00		195.600,00	-195.600,00	-100,00%
Abschreibungen auf sonst. Finanzvermögen					0,00		
Abschreibungen aufgrund Vermögensabgang	166.809,01	181.409,34			100.000,00		
Summe Aufwendungen Abschreibungen	7.623.013,43	7.891.771,33	8.002.700,00	7.543.773,48	8.170.000,00	-458.926,52	-5,74%
Ertrag Auflösung Sonderposten	-3.319.829,71	-3.382.473,71	-3.283.400,00	-3.357.074,42	-3.408.000,00	-73.674,42	2,24%
Ertrag Auflösung Wertberichtigung auf Forderungen	-44.283,77	-2.167,15		-731,39	-2.000,00	-731,39	
Ertrag aufgrund Vermögensabgang	-26.773,74	-46.780,31		-66.550,35	-40.000,00	-66.550,35	
Ertrag aus Zuschreibungen auf Beteiligungen					0,00		
Ertrag aufgrund Abgang von Sonderposten					0,00		
Summe Erträge Abschreibungen	-3.390.887,22	-3.431.421,17	-3.283.400,00	-3.424.356,16	-3.450.000,00	-140.956,16	4,29%
Saldo Budget Abschreibungen	4.232.126,21	4.460.350,16	4.719.300,00	4.119.417,32	4.720.000,00	-599.882,68	-12,71%

Erläuterungen:

Die schon in 2018 gebuchten planmäßigen Abschreibungen und Auflösungserträge basieren zum Großteil auf dem „Altbestand“ zum 31.12.2017. Die Vermögenszugänge 2018 sind bislang nur für die Produkte 111-16, 538-01 und 541-01 aufgenommen und entsprechend schon für 2018 abgeschrieben worden. Die Vermögenszugänge der weiteren Produkte werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2018 noch ermittelt. Dabei ist die Höhe der neuen, zusätzlichen Abschreibungen maßgeblich abhängig von der Umsetzung und Fertigstellung der einzelnen Maßnahmen. Die im Saldo gegenüber den Plandaten noch fehlenden 236.000 € werden nach jetzigem Sachstand hierbei wohl erreicht werden mit Tendenz einer Mehrbelastung von 50.000 € bis 100.000 €.

Bei den Abschreibungen auf das Finanzvermögen wird weiterhin eine Ergebnisentlastung in Höhe von 65.000 € erwartet (siehe Prognose des Controllings zum 30.06.2018). Bei den Abschreibungen auf Forderungen fehlt noch die Anpassung an die Pauschalwertberichtigung.

Zudem sind die Einzelwertberichtigungen für 2018 noch nicht abschließend erfasst. Die Abschreibungen auf den Beteiligungswert der Solbad GmbH können erst nach Feststellung des Jahresergebnisses der Solbad GmbH genau bestimmt werden.

Bei den Sonderabschreibungen bzw. Sondererträgen sind keine Planwerte angesetzt worden. Bislang sind in 2018 hier Erträge aus den Verkauf von Grund und Boden sowie von Fahrzeugen in Höhe von 67.000 € generiert worden. Sonderabschreibungen bzw. Abschreibungen aufgrund von Vermögensabgängen sind in 2018 bislang noch nicht gebucht worden. Insbesondere bei der Aktivierung von Grund und Boden kann es noch zu Sonderabschreibungen kommen. Generell ist das Thema Sonderabschreibungen bislang bei den Jahresabschlussarbeiten noch nicht behandelt worden.

Im Ergebnis wird es zu einer prognostizierten Mehrbelastung im Budget „Abschreibungen“ in Höhe von ca. 48.000 € in 2018 kommen.

6. Zusammenfassung, Fazit

Die Aussagen in diesem Bericht sind dahingehend einzuordnen, dass der Fokus auf der Betrachtung der Haushaltsplanung und den Abweichungen sowie den dazu geführten Gründen liegt. Nicht behandelt und dargestellt werden die zahlreichen erfolgreich umgesetzten Leistungen, Maßnahmen und Investitionen.

Die Planung des Haushaltes 2018 inkl. des I. Nachtrages ging von einem Überschuss im Ergebnishaushalt (Jahresergebnis) i.H.v. 5,13 Mio. € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten im Schulbudget verringert sich das geplante Ergebnis um 15.600,00 € auf 5,12 Mio. €. Im Controllingbericht vom 30.06.2018 ergab sich durch die Prognosen aller Produktverantwortlichen im Ergebnishaushalt Jahresergebnis von 4,70 Mio. €. Zum Stichtag des Jahrescontrollings am 30.01.2019 zeigt sich mit 16,84 Mio. € nun ein deutlich besseres Ergebnis als geplant bzw. unterjährig prognostiziert. Dieses Zwischenergebnis im Vorfeld des Jahresabschlusses ist jedoch noch zu relativieren, da zahlreiche Buchungen, die wirtschaftlich noch in das Jahr 2018 gehören, noch bis zum 31.03.2019 durchzuführen sind. So standen Ende Januar insbesondere noch die Buchungen der Personalrückstellungen in Höhe von voraussichtlich 1,55 Mio. € (s. Gliederungspunkt 4.2), Abschreibungen in Höhe von 650.000 € (s. Gliederungspunkt 5.) sowie teilweise noch fehlende Abrechnungen von Bewirtschaftungskosten wie z.B. die Straßenbeleuchtung in Höhe von ca. 400.000 € aus. Diese Themen machen alleine noch eine Budgetbelastung in Höhe von 2,6 Mio. € aus.

Das Jahresergebnis wird jedoch trotzdem maßgeblich besser als geplant ausfallen. Dies ist insbesondere auf Mehrerträge im Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“ zurückzuführen. Allein hier liegt das Ergebnis bei ca. 6 Mio. € über Plan. Ein um 1 Mio. € besseres Ergebnis als geplant wird im Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“ insbesondere durch Einmalzahlungen des Landkreises erzielt. Zum deutlich besser als geplanten Ergebnis tragen jedoch auch Minderaufwendungen bei. Exemplarisch sind hier die verhandelten geringeren Schulsachkostenerstattungen an den Landkreis zu nennen.

Der Überschuss im Ergebnishaushalt wird deutlich besser als erwartet ausfallen. Zur Planung des Haushaltes 2018 war ein Rücklagenbestand i.H.v. 30,65 Mio. € zum Ende des Jahres kalkuliert worden. Durch den Jahresabschluss 2017 beträgt der Bestand zum 31.12.2017 bereits 35,311 Mio. €. Unter Berücksichtigung der Buchungen, die zum Jahresabschluss noch durchgeführt werden müssen (Pensionsrückstellungen, Abschreibungen, Bewirtschaftungsaufwendungen, s. oben), würde sich der Rücklagenbestand um ca. 14.244.910,99 € auf 49.555.848,22 € erhöhen.

Im Haushaltsplan 2018 standen inkl. des I. Nachtrages insgesamt 18,33 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 12,54 Mio. €, sodass ein insgesamt für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 30,87 Mio. € vorhanden ist. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wurde auf Grundlage des Sachstandes zum 30.06.2018 damit gerechnet, dass im Haushaltsjahr 2018 insgesamt 19,21 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Der Buchungsstand zum 30.01.2019 zeigt Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 15,40 Mio. € im Jahr 2018. Vom zur Verfügung stehenden Gesamtbudget sind 15,47 Mio. € nicht zahlungswirksam umgesetzt worden und bilden die potenziellen Haushaltreste für das Haushaltsjahr 2019. Insbesondere bei der investiven Umsetzung in den Teilhaushalten 230 „Gebäudemanagement“ und 660 „Tiefbauamt“ sind Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Planung entstanden. Hinzu kommen weitere Einzelmaßnahmen in anderen Teilhaushalten, deren Umsetzung noch aussteht. Details sind den jeweiligen Ausführungen unter den entsprechenden Gliederungspunkten dieses Berichtes zu entnehmen.

Aufgrund der außerordentlich guten Ertragsentwicklung und den Minderaufwendungen im Ergebnishaushalt ergibt sich in 2018 auch ein deutlich besserer Cash-Flow als geplant und prognostiziert. Abzüglich geleisteter Tilgung verblieb genug Liquidität, eine sogenannte „Freie Spitze“, die für die Finanzierung der umgesetzten Investitionsmaßnahmen zur Verfügung stand.

Durch die verzögerten Investitionsmittelbedarfe waren im Jahr 2018 daher keine Kreditaufnahmen notwendig.

Der Planschuldenstand zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2018 betrug 50,21 Mio. €. Durch den Jahresabschluss 2017 und dem I. Nachtrag 2018 hat sich eine Verringerung der geplanten Schulden, d.h. inkl. der Ermächtigungen aus Vorjahren und 2018 auf 43,15 Mio. € ergeben:

Ist-Schuldenstand zum 31.12.17:	35.397.632,48 €
Kreditermächtigung aus 2017:	+ 9.015.300,00 €
Gepl. Entschuldung 2018:	- 1.258.200,00 €
	<u>43.154.732,48 €</u>

Unter anderem aufgrund der positiven Ertragslage, Minderaufwendungen sowie der verzögerten Investitionsmittelverwendung wird sich nach dem Sachstand dieses Controllingberichtes zum Ende des Jahres ein verbessertes Bild ergeben. In welchem Maße auf die genehmigte Kreditaufnahme verzichtet werden kann und ob darüber hinaus freie Liquidität zur Investitionsfinanzierung im Jahre 2019 zur Verfügung steht, kann erst verbindlich nach der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 am 31.03.2019 beurteilt werden.